

Spur H0

meine neue von Anfang an

[Spur H0](#) -> [meine neue von Anfang an](#)

Bodo

#1/603 Verfasst am: 15 Jul 2007 22:56 Titel: meine neue von Anfang an

[font=Tahoma:b5aee32b53]Hallo zusammen

in diesem thread möchte ich euch den Bau meiner neuen Anlage von Anfang an zeigen, Zuerst mal ein paar Bilder vom Anlagenraum, bzw. das was ich vorfand als ich das Anwesen gekauft habe

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

und jetzt siehts so aus....

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

[/font:b5aee32b53]

Bodo

#2/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 9:53 Titel:

[font=Tahoma:c35d1f5384]Hallo Stefan

ja der große Raum ist nur für die Moba, angrenzend ein Raum zum
arbeiten, darunter also EG ist die Schreinerei usw.[/font:c35d1f5384]

papa-exi

#3/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 14:08 Titel:

Moin Bodo,

na, dass sieht ja ganz so aus, als könnte man da ein schönes, kleines Anlageteilchen hinstellen, zumindest für Spur Z.
In N muss man sich natürlich dann schon etwas beschränken...

Nein, mal im Ernst, da hast Du ja wohl reichlich Platz...

Dampflokfreund

#4/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 14:42 Titel:

Ja, da kommt viele Jahre keine Langeweile auf 😊

Riccardo

#5/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 14:43 Titel:

Moin Bodo...

danke für die informativen Fotos. Sehr schön Platz wirst Du haben...da lässt sich so einiges realisieren.

Und wenn ich die sichtbaren alten schönen Holzbalken sehe...man...man...in so einem Raum könnt ich Stunden verbringen...

Im EG noch ne Schreinerei? Mensch das ist ja schon kein Mobaraum mehr...das ist ja schon nen Atelier...

Mir gefällt's. Wenn mehr Fotos...her damit! Und gut Holz beim weiteren Umbauen...ausbauen...Mobabauen...etc.

Bodo

#6/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 22:36 Titel:

Hallo zusammen

Nach Fertigstellung des Raums konnte ich mit dem Bau der Anlage beginnen

Zuerst ein paar Daten über die geplante Ausführung

H0 2Leiter Fahrzeuge verschiedener Hersteller

Thema 2 gleisige Hauptstrecke mit Nebenbahn und Gewerbeanschluß

Gleismaterial nicht sichtbare Ebene Shinohara Code70

Gleismaterial sichtbarer Bereich Schumacher Selbstbaugleis Code70

Weichenantrieb SBH Fulgurex, sichtbarer Bereich NMW mit angetriebenen Laternen

Steuerung MPC Gahler&Ringstmeier

minimalster Radius Strecke sichtbar 750mm verdeckt 600mm

BW und Gewerbe so groß als möglich

Hier nun als erstes der Gleisplan:

obere Ebene:



untere Ebene



bin gespannt auf eure Meinungen....

adidasso

#7/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 22:42 Titel:

Hallo Bodo,
das wird ja GIGANTISCH, der Plan gefällt mir sehr gut.
ICH WILL AUCH SOVIEL PLATZ. 🤪

Josef

#8/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 22:49 Titel:

da kann ich nur von träumen , super Plan Bodo 🤪

Bodo

#9/603 Verfasst am: 16 Jul 2007 22:50 Titel:

[font=Tahoma:895fa64116]Hallo Uwe
übersiedle nach Frankreich [/font:895fa64116]

Stefan

#10/603 Verfasst am: 17 Jul 2007 0:15 Titel:

Hallo Bodo,
nicht nur der Platz, was viele anmerken...ich finde das gesamte Projekt samt verwendeter Materialien bewundernswert:

Bodo hat folgendes geschrieben:

Gleismaterial nicht sichtbare Ebene Shinohara Code70

Gleismaterial sichtbarer Bereich Schumacher Selbstbaugleis Code70

Weichenantrieb SBH Fulgurex, sichtbarer Bereich NMW mit angetriebenen Laternen

Bodo

#11/603 Verfasst am: 17 Jul 2007 21:08 Titel:

[font=Tahoma:75edee74a8]Hallo zusammen

Es ist soweit, der Bau hat begonnen. Mittlerweile ist der Unterbau fertig.
Als nächstes werde ich den "Kommandostand" einrichten, wird aber ein
bißchen dauern da ich mir noch gestalterische Gedanken machen muß...
[/font:75edee74a8]

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Bodo

#12/603 Verfasst am: 17 Jul 2007 21:31 Titel:

[font=Tahoma:af8e312bd1]Hallo zusammen

damit ihr ein Eindruck bekommt wie ich meine Anlage baue, sozusagen mein persönlicher Stil hier mal ein Link zu meiner EX...[/font:af8e312bd1]

<http://www.moba-forum.de/thread.php?threadid=3235>

adidasso

#13/603 Verfasst am: 17 Jul 2007 21:48 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:

[font=Tahoma:2afb2e1570]Hallo Uwe

übersiedle nach Frankreich [/font:2afb2e1570]

Hallo Bodo,
wie sag ich´s meiner Frau.

Stefan

#14/603 Verfasst am: 18 Jul 2007 0:06 Titel:

Och Uwe,
erzähl ihr einfach nicht, dass es nur um das Eine geht - Dann macht die schon mit

Bodo: Deine alte Anlage ist schon vom Feinsten - Das Grundgerüst Deiner neuen Anlage lässt erahnen, was da kommen wird 😊

Ein Traum

Bodo

#15/603 Verfasst am: 18 Jul 2007 21:25 Titel:

[font=Tahoma:40d69abd09]Hallo zusammen

heute ists einen riesen Schritt vorwärts gegangen Die Grundversorgung der Anlage mit Strom wurde heute fertig

Links am Boden steht die USV rechts davon Netzteil für Weichenspannung daneben die Fahrspannung. Ausgelegt für 3x Fahrspannungskreise a jeweils +15V und -15V
Darüber 2x 15V Gleichspannung für Elektronik und Oszillator
Der kleine Märklintrafo liefert die 5V Eletronikspannung

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

auf der Anderen Seite das Grundbedienpult mit den Schaltern für die Versorgung

links neben dem Monitor der NOT/AUS rechts davon das Code-Schloß
Denn: ohne Code nix los



[/font:40d69abd09]

Gast		
#16/603	Verfasst am: 19 Jul 2007 14:56	Titel:
Hey Bodo, du hattest wohl noch nie Platzprobleme, ist ja der Wahnsinn 😊		

josef		
#17/603	Verfasst am: 19 Jul 2007 15:09	Titel:
Hallo Bodo das schaut ja wie ein kraftwerk aus 😊 aber du baust ja eine super große Anlage 🤖 wenn ich mal soviel platz hätte 😊 , aber man kann ja nicht alles haben 😊		

Bodo		
#18/603	Verfasst am: 19 Jul 2007 16:02	Titel:
[font=Tahoma:280b5d5523]Hallo Jo, Hallo Josef ja der Platz... aber es war schon in Utting so, dass die Planung des Hauses mit der ausreichenden Größe des Kellers begann... Nun habe ich natürlich auch in Frankreich geschaut nicht zu kurz zu kommen [/font:280b5d5523]		

[font=Tahoma:215c4d142a]Hallo

unter weiter gehts, als nächstes stand der Bau des Schattenbahnhofs der Hauptstrecke auf dem Plan. 6 Gleise je Fahrtrichtung Weichen angetrieben mit Fulgurexantrieben



Im Anschluß gings an die Zufahrten aus dem Hauptbahnhof



[/font:215c4d142a]

Hy Bodo

Wenn ich mir deinen verfügbaren Platz ansehe könnte ich in meiner Spurweite das deutsche Bahn Streckennetz bauen. Schubeck würde sagen sau quad

[font=Tahoma:7919f24c1b]Hi Jörg

dann würdest du aber beim schottern wohl verhungern 🤔

ich werd jetzt auch bald Kilometergeld verlangen wenn ich immer um die Anlage rumrennen muß, weils richtige Werkzeug auf der anderen Seite liegt

stellt sich nur die Frage von wem ??[/font:7919f24c1b]

pepe1964

#22/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 8:36 Titel:

Hallo Bodo

Zu Was um Gotteswillen braucht man für eine Anlage eine USV ?
Der Rest sieht aber auf jedenfall beindruckend aus.

Bodo

#23/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 9:54 Titel:

[font=Tahoma:3aad36d1ff]Hallo Peter

der Hintergrund für die USV ist folgender, hier in Frankreich sind die Stromkabel noch nicht ins Erdreich verlegt. Bei Gewitter oder auch einfach mal zwischendurch gibts hin und wieder kurze Stromausfälle sogenannte Wischer. Da meine Steuerung ja auch gleichzeitig eine Fahrsteuerung ist wird mit Beenden des Programms die Betriebssituation in eine Datei geschrieben. Wenn ich jetzt den Fahrbetrieb wieder aufnehme, lade ich die Datei und weitergehts. Bei einem plötzlichen Stromausfall wären die Daten verloren und ich müsste die Situation neu beschreiben. Die USV hat nun die Aufgabe die kurzen Wischer zu überbrücken, bzw. bei längerem Stomausfall habe ich Zeit die Daten zu sichern und die Steuerung korrekt zu beenden[/font:3aad36d1ff]

MichiT5

#24/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 14:49 Titel:

Warum setzt du nicht gleich ein Kartwerk zur Stromversorgung in die ecke 🚚🔌🔧

Bodo

#25/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 15:47 Titel:

[font=Tahoma:64c4e94c1c]Hi Michael

Dachte auch schon an ein Dieselaggregat, is aber so laut 🚚🔊
[/font:64c4e94c1c]

Riccardo

#26/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 16:47 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:

[font=Tahoma:832a0c1ad3] Bei einem plötzlichen Stromausfall wären die Daten verloren und ich müsste die Situation neu beschreiben. Die USV hat nun die Aufgabe die kurzen Wischer zu überbrücken, bzw. bei längerem Stomausfall habe ich Zeit die Daten zu sichern und die Steuerung korrekt zu beenden[/font:832a0c1ad3]

Moinsens Bodo,

wunderbar...solche akkuraten Erklärungen gefallen mir. Das kann nur gut werden.Respekt vor solch einer Arbeit...

und mit dem Werkzeug wirds auch noch klappen. 😊

bin einfach sprachlos

Hallo

und weiter gehts, als nächstes war der Schattenbahnhof für die Nebenbahn dran, hier das Ergebnis..



nachdem das Wetter bei uns bei weitem nicht so schön ist wie bei euch, naja was solls, hab ich an meiner Anlage begonnen den Wendel für die Nebenbahn zu bauen. Nicht ganz einfach über eine Strecke im Bogen und Steigung.



es ist soweit, der Wendel als östliche Ausfahrt für die Nebenbahn ist soweit fertig.

Testfahrten verliefen erfolgreich, jetzt muß nur noch verdrahtet werden



auf diesem Bild läßt sich der Aufbau genauer erkennen



noch ein Bild für den Gesamteindruck



Nun ist die letzte Zufahrt zum Schattenbahnhof der Nebenbahn fertig geworden. Nach der Verdrahtung gehts jetzt endlich los mit dem Oberbau, wurde auch langsam Zeit....



nur der Gesamteindruck von der anderen Seite:



Rio

#29/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 22:31 Titel:

Uiuiui, was das kostet. Meine Frau würde mich erschlagen 🙄

Mehr Bilder, da kann man Träumen 🤪

pepe1964

#30/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 22:46 Titel:

Hallo Bodo sag mal wie machst du diesen Aufbau mit der Geschwindigkeit. Und warum die 19 Zoll Racks ?

Bodo

#31/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 22:55 Titel:

[font=Tahoma:0e8b7db5e0]Hallo Dirk
ein paar hab ich schon noch... 😊 [/font:0e8b7db5e0]

Bodo

#32/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 23:01 Titel:

[font=Tahoma:a5ef70b87c]Hallo Peter

in den 19" Racks befinden sich die Steckkarten der Steuerung. Hierauf sind alle Blöcke, Hilfsblöcke, Belegtmelder, die Ansteuerung der Signale, Taster und LEDs.
Schau dir zur Verdeutlichung mal diese Seite an

<http://www.gahler.de/>

Das mit der Geschwindigkeit hat 2 Gründe, erstens hab ich viel Zeit und zweitens sind die Bilder schon ein paar Wochen bzw. Monate alt
[font:a5ef70b87c]

pepe1964

#33/603 Verfasst am: 20 Jul 2007 23:25 Titel:

Hallo Bodo also eine Gahler und Ringstmeier Steuerung mir wäre die zu umständlich von der Verdrahtung und von der fehler suche wenn was hochgeht zum beispiel ein endstufen Transistor von einem Block aber geht für Märklin eh nicht. Ich mache meine Schattenbahnhof steuerung lieber mit meiner SPS und der rest wird jetzt nach und nach auf Digital mit PC umgestellt. Die SPS ist betriebsicherer und braucht keine USV.

Bodo

#34/603 Verfasst am: 21 Jul 2007 10:15 Titel:

[font=Tahoma:5c4e89a300]Hallo Peter

Grundsätzlich ist MPC-Digital durchaus auch für Märklin geeignet, und die Verdrahtung ist nicht recht viel anders als bei anderen Steuerungen.

Für mich war 1994 ausschlaggebend, dass MPC damals schon eine komplette Steuerung anbot, während Digital noch in den Kinderschuhen steckte.

[font:5c4e89a300]

Bodo

#35/603 Verfasst am: 21 Jul 2007 20:22 Titel:

Hallo zusammen

Nachdem das Kabelverlegen auf die Dauer doch ein bißchen langweilig wird und man dadurch doch relativ leicht Flüchtigkeitsfehler macht, hab ich mich zwischendurch mal mit Gleisbau beschäftigt.

Bei dem Teil handelt es sich um die halbe Papierfabrik



hier mal ein bißchen näher ran die Weichenverbindung vorm Hauptfabrikationsgebäude

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Bild 3 zeigt den zukünftigen Standort der Schleiferei

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

und hier noch das Zufahrtsgleis

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Bodo

#36/603 Verfasst am: 23 Jul 2007 22:23 Titel:

[font=Tahoma:065644b065] Hallo zusammen

hier nun ein Baubericht, auch wenn ich glaube dass er bei so versierten Modellbauern nicht nötig wäre, ist ja so wie Eulen nach Athen tragen...

Also als erstes ermittle ich die erforderliche Höhe als Oberkante der Unterkonstruktion, bei mir hier +354. Auf dieses Mass erstelle ich den ersten Träger mit aufgelegter Leiste. Die erste Trägerlatte richte ich exakt auf die Höhe ein. Hilfreich dabei ist ein übrig gebliebener Laser aus meiner aktiven Zeit

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

nachdem weitere Leisten, auf das erforderliche Mass geschnitten, montiert und eingerichtet sind, ergibt sich ein Rahmen auf dem das Teilstück genau passen sollte

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

zuletzt befestige ich noch kleine Sperrholzstreifen die ein verrutschen des oberen Teils verhindern

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

so jetzt sollte eigentlich alles klar sein, mit dem vorderen Anlagenteil verfare ich genauso. Ich denke meine Art des Aufbaus hat einige Vorteile, zumal das meiste nur geschraubt wird und nur an ein paar besonderen Punkten (die die Steifigkeit der Konstruktion erhöhen) mit PU-Holzleim verklebt werden. PU-Kleber deshalb weil er beim aushärten aufquillt und somit eventuelle Spalten dauerhaft verklebt.

[/font:065644b065]

Riccardo

#37/603 Verfasst am: 24 Jul 2007 13:04 Titel:

Moinsens Bodo...

sehr schöne Fotos. Allerfeinste Beschreibung. Du musst Deinen Verbrauch an Holz wohl eher in Kubikmeter messen. Des Weiteren ist die weitläufigkeit der Gleisradian wirklich ein Auge wert. Gefällt mir.

Die Lösung mit der "auf Gewindestangen aufgeständerten Trasse" find ich genial.

Die Verschraubung oben ist klar. Unterlegblech oder Distanzholz.. Aber unten? Liegt da auch etwas um ein Ausreißen zu verhindern oder hast Du die Gewindestangen bündig verleimt etc.

Irgendwie hat es den Anschein als ob man auf die Unterlegbleche noch ne Trasse auflegen kann. Weisst wie ich meine? Da wo Deine fortlaufende Ziffernfolge steht. Hast Du das noch vor... oder täuscht das.

Würd mich freuen über ne Info.

Bodo

#38/603 Verfasst am: 24 Jul 2007 14:27 Titel:

[font=Tahoma:745ed0a477]Hallo Riccardo

Zum Holzverbrauch, also Sägewerk habe ich ganz in der Nähe, Holzbearbeitungsmaschinen henne ich Gott sei Dank mein eigen...

Bei den unteren Befestigungen für die Trassengewindestangen handelt es sich teils um Altbestände von den Wendeln meiner EX. Da die Aluprofile nicht gereicht haben, habe ich für den Rest Eichenleisten verwendet. Da diese Leisten von alten Fenstern stammen, sind sie ziemlich trocken und arbeiten nicht mehr. Ich habe also ganz einfach ein 8mm Gewinde ins Holz geschnitten und die Gewindestangen mit Pattex-Kraftkleber eingestrichen und eingedreht. Hält bombenfest.

Eigentlich ist da unten keine Trasse mehr vorgesehen aber ich kann mir vorstellen hier die Straße vom Car-System zu verlegen bin mir aber planerisch noch nicht im klaren.... [/font:745ed0a477]

Bodo

#39/603 Verfasst am: 24 Jul 2007 21:33 Titel:

[font=Tahoma:76f70776e0]Servus zusammen

heute möchte ich mit einem letzten Bild die Reihe abschließen, so in etwa "was bisher geschah".....

das Bild zeigt die erste Stellprobe



[/font:76f70776e0]

Joachim K.

#40/603 Verfasst am: 24 Jul 2007 22:10 Titel:

Ach Bodo, ich beneide Dich . 🤔
Dein Platz 🤔

pepe1964

#41/603 Verfasst am: 30 Jul 2007 13:03 Titel:

Hallo Bodo wie machst du es das man bei der Gelände gestaltung die Alustangen nicht mehr sieht die stehen ja seitlich etwas raus und haben die Selbe höhe wie die Trasse bekommst du da keine probleme wenn du einen Bahndamm bauen willst?

Bodo

#42/603 Verfasst am: 30 Jul 2007 13:46 Titel:

[font=Tahoma:8f06616f99]Hallo Peter
mit den Alustangen meinst du sicher die Gewindestangen, oder ?
Nun da alles was du bis jetzt an Trasse bzw. Gleisen siehst ist im
Untergrund deshalb spielt die Konstruktion keine große Rolle
[/font:8f06616f99]

Bodo

#43/603 Verfasst am: 30 Jul 2007 14:33 Titel:

[font=Tahoma:e8cdc34859]Hallo
nun ist es also soweit, aber als erstes sollte man eigentlich darüber reden
was es heißt seine Gleise und Weichen selbst zu bauen
eine der wichtigsten Zutaten ist die Zeit, man sollte echt genug davon
haben, eine weitere Zutat ist die Geduld, auch hiervon braucht man eine
Menge und nicht zuletzt viel Gefühl
wenn das alles vorhanden ist, kanns ja losgehen.....
Bei mir beginnts mit der exakten 1:1 Planung, denn ich habe die Erfahrung
gemacht, nicht alles was auf dem Rechner gut aussieht tuts in Wirklichkeit
auch.
Nach dem Zuschnitt der erforderlichen Trassenplatte wird die erste
Weichenschablone plaziert.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Die Weichenschablonen sind entweder selbst gezeichnet oder stammen von Dieter Schuhmacher. Für Bögen und Gerade nutze ich das Gleisplanprogramm S21 in der Demoversion. Dieses Planungsprogramm hat den großen Vorteil von frei wählbaren Radien sowie Schwellenabständen. Somit ist es problemlos möglich Gleise 1., 2., oder 3. Ordnung zu erstellen. Auch wenns für die meisten später nicht mehr erkennbar ist, der Unterschied im Schwellenabstand ist nicht allzu groß, ich weis es das genügt...

Das nächste Bild zeigt die fertige Planung der Weichenlage für diesen Abschnitt

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

nun gilt es ein paar vorbereitende Arbeiten durchzuführen. Schienenstühlchen brünieren zum Beispiel, ich verwende Spezialbeize Fohrmann-Messingbraun

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

[img:e8cdc34859](http://img.e8cdc34859)

[\[images/thumbs/Bodo_glba6.jpg\]](http://images/thumbs/Bodo_glba6.jpg)<http://www.embrodi.com/na/gb/glba6.jpg>
[/img.e8cdc34859/](http://img.e8cdc34859/)[/font.e8cdc34859/](http://font.e8cdc34859/)

Bodo

#44/603 Verfasst am: 31 Jul 2007 22:02 Titel:

[font=Tahoma:c8ec76400c]Hallo zusammen

nun gehts also los mit dem Bau der ersten Weiche..

als erstes nehme ich die Schablone und klebe sie auf die vorbereitete Pappelsperholzunterlage. Dabei ist ein kurzes

Anschleifen wichtig damit die Schablone auch richtig plan ist

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

nach vollständigem durchtrocknen gehts ans ausfräßen des Bereichs unter der Stellschwelle. Anschließend werden die Schwellen mit wasserfestem Ponal aufgeklebt...

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

[img:c8ec76400c](http://www.embrodi.com/na/gb/glba030.jpg)
[images/thumbs/Bodo_glba030.jpg]http://www.embrodi.com/na/gb/glba030.jpg/[img:c8ec76400c](http://www.embrodi.com/na/gb/glba030.jpg)

nun gehts ans nageln, dabei ist wichtig immer von den Lehren wegarbeiten, dass verhindert ein mögliches verdrücken des Schienenfußes. Außerdem ständig die Spurweite kontrollieren.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

genauso wird dann mit dem Zweiggleis verfahren

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

jetzt werden die vorhandenen Drahtbrücken ausgelötet und durch
Schwellen ersetzt und vernagelt
hiermal eine Nahaufnahme

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

jetzt ist die Weiche im Rohbau soweit fertig..[/font:c8ec76400c]

Joachim K.

#45/603 Verfasst am: 31 Jul 2007 22:20 Titel:

Nabend Bodo
MMmmm ,sehr schön und noch schön schlank. Daß was mir besonders gefällt ist der Übergang im Bereich des
Herzstückes.Bei den fertig gekauften,z.B.
bei Mä. ist Er etwas zu groß,der dann zu Entgleisungen der Vorläufer führen
kann.

BW-Norbert

#46/603 Verfasst am: 04 Aug 2007 21:54 Titel:

Hallo Bodo !!!

Wie ich schon in einem anderen Forum geschriebselt habe;

Super schön deine Selbstbauweichen, einfach musterhaft und zu empfehlen, auf Grund deiner Beschreibung hier, im
Modelleisenbahnbau (zumindest im Profibereich), ich war schon zu frieden mit den von "Tillig" angebotenen Code 83
Gleismaterialien und arbeite z.Z. mit diesen Materialien weiter.

Gruß Norbert

Bodo

#47/603 Verfasst am: 18 Aug 2007 10:48 Titel:

[font=Tahoma:e19950f58a]Hallo

bei mir kommt der Gleisbau des Nebenbahnhofs langsam in die Gänge...

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

[/font:e19950f58a]

Bodo

#48/603 Verfasst am: 08 Sep 2007 21:37 Titel:

[font=Tahoma:dee6cca076] Hallo

nachdem heuer der Sommer scheinbar endlos ist, gehts nur langsam
voran.

Zumindest den ersten Entkupplungsmagnet (elektro) habe ich eingebaut.
Gleisbau geht auch langsam voran...

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

[/font:dee6cca076]

Dampflokfreund

#49/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 2:27 Titel:

Hallo Bodo

wo ist der Sommer?

raily

#50/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 2:33 Titel:

Hallo Jörg,

Jörg hat folgendes geschrieben:

wo ist der Sommer?

na ist doch ganz einfach: Wenn er nicht hier ist, dann ist er in Südfrankreich! 🇫🇷

Viele Grüße,
Dieter.

Bodo

#51/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 10:10 Titel:

[font=Tahoma:9d95ce7559]Hallo Jörg Hallo Dieter
so isses, bei uns hats 25° Sonne satt und das bleibt auch so.....
[/font:9d95ce7559]

abrenner

#52/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 12:11 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:

[font=Tahoma:6c1116da90]Hallo Jörg Hallo Dieter
so isses, bei uns hats 25° Sonne satt und das bleibt auch
so..... [/font:6c1116da90]

Mensch Bodo,
das will keiner von uns kältegeplagten deutschen hören 😊

Gruß Andreas

ngens

#53/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 12:55 Titel:

wir haben hier auch 25°. gestern 13 und heute 12.
duckunwech.

gaulois

#54/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 15:05 Titel:

abrenner hat folgendes geschrieben:

das will keiner von uns kältegeplagten deutschen hören 😊

Hallo Andreas, was heißt denn geplagt? Wenn's hier im Rheinland 30 Grad sind mit 80% Luftfeuchtigkeit dann plagt mich das deutlich mehr!

Aber schön, dass es in Frankreich gemäßigt warm ist. Das hindert einen aber doch nicht wirklich am Modellbau, oder gibt es dann zu viel boule und vin?

Gruß
Gerd

Bodo

#55/603 Verfasst am: 09 Sep 2007 15:50 Titel:

[font=Tahoma:a00a73e9e5]Hallo Gerd

sowohl alsauch.....

aber es gibt ja auch noch genügend andere Sachen die zu erledigen sind
....

[/font:a00a73e9e5]

Bodo

#56/603 Verfasst am: 09 Dez 2007 15:16 Titel:

[font=Tahoma:0d429c15a8]Damit ihr nicht denkt es geht nicht weiter, hier
mal ein Bild vom Stand der Dinge...
[/font:0d429c15a8]



Bodo

#57/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 7:39 Titel:

Hallo

wollt mich mal wieder melden.... ist viel passiert in den letzten 2 Jahren
...das wichtigste, bin wieder in Deutschland und an der Moba wird weiter
gebaut...

das mal vorab

python

#58/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 9:04 Titel:

Hai Bodo,

schön das Du wieder an Bord bist!

Viel Spaß beim bauen.

josef

#59/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 11:20 Titel:

Hallo Bodo

schön von dir zu hören 😊 und willkommen an Bord 🚢

raily

#60/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 11:58 Titel:

Hallo Bodo,

😊 schön, daß du dich hier mal meldst. 🍷

Viele Grüße und gutes Gelingen,
Dieter.

gaulois

#61/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 20:20 Titel:

Hallo Bodo,
schön von Dir zu hören. Wo in Grevenbroich könnte man Dich denn finden? Ich wohn ja auch da!

Riccardo

#62/603 Verfasst am: 25 Okt 2010 20:26 Titel:

Gerd...wo ist Grevenbroich...das kennt kein Mensch... 😊

Moin Bodo...schön da Du wieder da bist....feg den Staub von der Moba und weiter gehts...

Bodo

#63/603 Verfasst am: 26 Okt 2010 6:28 Titel:

Hi Gerd

du findest mich bzw. meine Werkstatt in Kapellen Talstr. 114
kannst ja mal vorbeischaun ... schlimmstenfalls bin ich grad am arbeiten ab
sonst immer da

Stefan

#64/603 Verfasst am: 26 Okt 2010 22:03 Titel:

Hi Bodo,
da freue ich mich doch, dich mal wieder zu sehen hier.

Ich tacker dich mal an im Skype.

pepe1964

#65/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 8:47 Titel:

Hallo Bodo schön wieder von dir zu lesen.

Wie hast du deine Anlage denn Transportiert bekommen ?.
Oder mußttest du sie auseinander nehmen ?.

Bodo

#66/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 9:03 Titel:

Hallo

leider mußte alles zerlegt werden und in mehreren Fuhren zurück geschafft
werden.. Auf Grund geänderten Platzes wurde alles umgeplant und nun
neu aufgebaut ... vieles kann wieder verwendet werden, einiges wird neu

AndreasB

#67/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 13:05 Titel:

Hallo Bodo,

Zerlegen ist zwar schmerzlich, aber eine gewisse Umplanung bietet auch die Chance, ggf. festgestellte Fehler/Schwachpunkte von nun an zu vermeiden.

Also: Kopf hoch!

Joachim K.

#68/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 20:56 Titel:

Ja hallo Bodo
schön daß Du immer noch dabei bist. (11te Gebot 😊)

Karsten

#69/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 21:03 Titel:

Hallo Bodo,

schön dich wieder hier zu lesen...klasse 🤖 Du weiß doch auch wenn es ein Neuanfang wird eine Anlage wird nie fertig.

matthias

#70/603 Verfasst am: 27 Okt 2010 22:35 Titel:

Hi Bodo,

na dann freuen wir uns über weitere Fortschritte von Dir.

Gruß Matthias

Bodo

#71/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 8:24 Titel:

so hier nun die ersten Bilder des Wiederaufbaus

hoffe mir bleibt Zeit um zügig weiter zu machen

Die Bilder zeigen die ersten beiden Weichen des Schattenbahnhofs der Hauptstrecke, sowie eine Zufahrt in die sichtbare Ebene



Bodo

#72/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 8:30 Titel:

und weiter gehts..

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

weitere Bilder in Kürze

Joachim K.

#73/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 21:50 Titel:

Hallo Bodo
Saubere Arbeit 😊
Wann ist Eröffnun 🕒 g

Bodo

#74/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 21:57 Titel:

der Neuaufbau macht Fortschritte... allerdings momentan etwas langsam,
ist verflucht kalt in der Werkstatt

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

aber es wird ja auch wieder Frühling...

pepe1964

#75/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 23:37 Titel:

Dafür das es so kalt ist geht es aber flott bei dir voran Bodo. Freut mich das du wieder fleißig am bauen bist.

raily

#76/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 23:52 Titel:

Hallo Bodo,

es geht weiter! 🤖

Viele Grüße,
Dieter. 😊

gaulois

#77/603 Verfasst am: 28 Feb 2011 23:55 Titel:

Das sieht vielversprechend aus! Ich sollte mal vorbeikommen zum Testfahren 🤖

Ein Produkt aus den Bergen meiner Anlage heiß gemacht und mit Kräutern versehen, hilft vielleicht gegen die Kälte 🤖

Aber es ist ja auch bald wieder wärmer. Kriegst Du keine Probleme mit Temperaturunterschieden in der Werkstatt? Die Anlage ist ja nicht gerade klein. Verzieht sich da nix?

Bodo

#78/603 Verfasst am: 01 März 2011 7:19 Titel:

Hallo Gerd

im Winter hats so um die 8 Grad ... im Sommer dank der dicken Mauern nie mehr als 20 Grad... somit ist der Unterschied nicht allzu groß. Kein Problem mit verziehen oder Längenausdehnung

und was Testfahrten angeht, komm gern vorbei, allerdings gibts nur aknefreies Gleis, 1,7mm hoch.... 🤖

josef

#79/603 Verfasst am: 01 März 2011 14:01 Titel:

Hallo Bodo

schön das es bei dir weiter geht , ich freue mich auf weitere Bilder vom bau 🤖 🤖

gaulois

#80/603 Verfasst am: 01 März 2011 20:05 Titel:

Zitat:

allerdings gibts nur aknefreies Gleis, 1,7mm hoch....

ich gehöre nicht zu den Leuten, die einen Glaubenskrieg führen wegen der Pukos, von daher betrachte ich solche Bezeichnungen mit Humor, der einem im Allgemeinen ja das Leben erleichtert.

Im Moment habe ich viel um die Ohren, aber ich denke, da findet sich sicher in den nächsten Wochen ein Tag, wo das mal geht!

Bodo

#81/603 Verfasst am: 01 März 2011 22:29 Titel:

Hallo Gerd

klar hab ich nichts gegen Wechselstrom, für mich kams halt aufgrund der mangelnden Optik (Kombination Rad-Schiene) nicht in Frage. Aber das muß jeder für sich selbst entscheiden.

wenn du mal kommen willst kein Problem... melde dich nur vorher, bin nicht immer da

Bodo

#82/603 Verfasst am: 23 Dez 2018 17:24 Titel:

Hallo zusammen

es ist soweit , pünktlich zu Weihnachten bin ich mit meinem neuen Raum für die Anlage fertig geworden.
Es fehlen noch ein paar Kleinigkeiten und die Raumbeleuchtung. Aber Hauptsache es kann geheizt werden

Die Raummasse betragen 970 x 570cm

Die Planung ist auch schon fertig, sodass unverzüglich mit dem Unterbau begonnen werden

hier mal die Ansicht Raum

und hier der Arbeitsplatz (vorläufig)

gaulois

#83/603 Verfasst am: 23 Dez 2018 18:50 Titel:

Hallo Bodo,
cool, dann kann es ja losgehen! von der Raumgröße ist auch Leo begeistert (größer als unser Raum, das geht?) 😊 Ich freu mich auf updates.

Gruß "aus der Nachbarschaft" und schöne Weihnachtstage!

Bodo

#84/603 Verfasst am: 23 Dez 2018 19:24 Titel:

so nun sieht man mehr

Joachim K.

#85/603 Verfasst am: 24 Dez 2018 13:07 Titel:

Hallo Bodo
Na da haste aber Platz.
Wo sind denn die Heizkörper an der Wand 🤔

Bodo

#86/603 Verfasst am: 24 Dez 2018 14:19 Titel:

Hallo Joachim

es gibt nur einen Werkstattofen mit 8KW ...der reicht 😊

HTR1957

#87/603 Verfasst am: 25 Dez 2018 13:18 Titel:

Hallo Bodo,

Deine Vorbereitungsarbeiten sehen ja schon vielversprechend aus und überein mangelndes Platzangebot für Deine neue Bahn, kann man sich ja auch nicht beklagen.

Zitat:

Die Raummasse betragen 970 x 570cm

Bin schon sehr gespannt auf den eigentlichen Modellbahn-Baubeginn und dessen weiteren Fortschritt. 🚧

Bodo

#88/603 Verfasst am: 25 Dez 2018 19:45 Titel:

Hallo Thomas

ich wart im Moment noch auf die Lampen fürs Raumlicht dann gehts weiter

schuschusch

#89/603 Verfasst am: 26 Dez 2018 12:07 Titel:

Hallo Bodo,

oha, solche Maße hat ja bald mein ganzer Haussockel
Siehe schon einmal sehr vielversprechend aus. Weiterhin viel Freude bei der Umsetzung. Werde als staunender Mitleser am Ball bleiben 😊

Viele Grüße,
Markus

Bodo

#90/603 Verfasst am: 10 Jan 2019 17:14 Titel:

Hallo zusammen

es geht voran ... das Raumlicht ist montiert die Steuerung der Anlage wieder aufgebaut und in Betrieb genommen
in Kürze wirds mit dem Unterbau weitergehen

ich werde weiter berichten

Bodo

#91/603 Verfasst am: 13 Jan 2019 17:24 Titel:

Hallo zusammen

habe heute die Gleisplanung fertiggestellt

obere Ebene

<http://www.weberrolladen.de/na/konzept.pdf>

untere Ebene

<http://www.weberrolladen.de/na/konzept1.pdf>

schönen Sonntag noch

heckmal

#92/603 Verfasst am: 13 Jan 2019 17:51 Titel:

Hallo Bodo,
Deine Gleisplanung sieht verlockend aus. Nur bei mir kam leider wenig an.

Bodo

#93/603 Verfasst am: 13 Jan 2019 17:56 Titel:

Hallo Alois

deine Aussage versteh ich jetzt nicht wirklich

Joachim K.

#94/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 1:08 Titel:

Hallo Bodo
Da haste Dir aber was vorgenommen.
Sie aber gut aus. 🙌

heckmal

#95/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 11:02 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

habe heut die Gleisplanung fertiggestellt

OK: ist alles angekommen; bei Deiner Raumgröße hatte ich mit mehr gerechnet.

Bodo

#96/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 11:27 Titel:

Hallo Alois

ich denk die Größe passt ...hab ja auch noch anderes zu tun 😊

@Joachim

nun es wird schon werden, viele Teile insbesondere die Schattenbahnhöfe sind ja von der alten Anlage und werden übernommen

Bodo

#97/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 18:20 Titel:

Hallo zusammen

hab mal zum besseren Verständniss ein PDF gemacht

<http://www.weberrolladen.de/na/Konzept.pdf>

gaulois

#98/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 19:29 Titel:

Hallo Bodo,
ich hab mir die Pläne zwar angesehen, aber so ganz schlau draus geworden bin ich noch nicht. Kannst Du ein paar Takte dazu sagen/schreiben? Also, was wohin kommt... [-o<

Dass da Bahnhöfe sind, kann ich schon erkennen, aber Anschließer oder das gedachte Drumherum, die Verwendung

der Gleise, da blick ich ohne Erklärung nicht durch, bin aber neugierig 😊👤

Bodo

#99/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 19:42 Titel:

Hallo Gerd

klar kann ich das 😊

also ... eingleisige Hauptstrecke mit Grenzbahnhof, der Nebenbahnhof liegt schon in Frankreich .

Die Fabrik stellt eine Papierfabrik dar die mit Holz und Kohle beliefert wird. Anlieferung der Güter entweder per Schiff oder Bahn, dafür im hinteren Bereich des Hafens Übergabegleise an die Werkslok der Fabrik. Desgleichen auch eine Anlieferung aus dem auf französischem Gebiet liegendem Sägewerk

gaulois

#100/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 21:51 Titel:

Hallo Bodo,
👉 jetzt weiß ich schon etwas mehr, aber so richtig ist mir das noch nicht klar. Wo ist die Fabrik? rechts unten an der Wagendrehscheibe?

Der Bahnhof rechts oben ist der in Frankreich? Wo ist der Hafen? Am großen Grenzbahnhof links?

Das Thema ist auf jeden Fall interessant, ein Grenzbahnhof bietet einiges an Möglichkeiten...

Bodo

#101/603 Verfasst am: 14 Jan 2019 23:43 Titel:

Hallo Gerd

ich werde mal ein PDF machen und die diversen Anlagenteile einzeichnen

Joachim K.

#102/603 Verfasst am: 15 Jan 2019 1:20 Titel:

Hallo Bodo

Da ist ja wahnsins Betrieb drin. Gefällt mir super, denn da wird einem NICHT langweilig.

gaulois

#103/603 Verfasst am: 15 Jan 2019 14:36 Titel:

Hallo Joachim,
das sehe ich auch ganz genau so. Da ist Musik drin 🎵

Hallo Bodo,
ja, bitte, mach das, wichtiger als Detailzeichnungen von Gebäuden etc. wären einfach die Schlagworte im Plan, da wo was ist, dann kann man sich schon besser ein Bild machen, denn sooooo gut bin ich als Eisenbahner nun dann doch nicht, dass ich einem Plan ansehen kann, was was ist...

Da freu ich mich drauf! 🤖

Bodo

#104/603 Verfasst am: 15 Jan 2019 18:14 Titel:

Hallo Gerd

ich hab die Gleisgruppen mal farblich dargestellt, ich hoffe es hilft dir weiter 😊

gaulois

#105/603 Verfasst am: 15 Jan 2019 19:27 Titel:

Hallo Bodo,
ja, so ist es gleich viel einfacher 😊 Da wird einiges an Betrieb möglich sein 😊 Geht die Strecke in Frankreich über den Nebenbahnhof (ggf. virtuell) hinaus?

Bodo

#106/603 Verfasst am: 15 Jan 2019 19:44 Titel:

Hallo Gerd

freut mich wenn jetzt durchblickst

nein der Nebenbahnhof wird als Endbahnhof dargestellt mit einem Anschluß für ein Sägewerk das auch noch Abfallholz für die Papierfabrik bereitstellt

Bodo

#107/603 Verfasst am: 23 Jan 2019 18:56 Titel:

Hallo zusammen

nachdems grad ein wenig ruhiger ist, hab ich mit dem Unterbau begonnen

hier die ersten beiden Teile

ich werde weiter berichten

HTR1957

#108/603 Verfasst am: 25 Jan 2019 19:53 Titel:

Hallo Bodo,

die ersten beiden Teilabschnitte Deines Unterbaus, sehen bis jetzt sehr stabil und fachmännisch aus. 😊👍

Bei meinem Holz-Unterbau habe ich mit der Bohrmaschine und Lochsägenvorsatz, alle inneren "Quer-Stege" durchbohrt um später z.B. Kabel, Leitungen, Litzen usw. durchzuführen. Hast Du das auch noch vor, oder denkst Du an eine andere Variante? (Ist nur so ein Gedanke.) 🤔

Jedenfalls tolle Arbeit.Mach weiter so!

Bodo

#109/603 Verfasst am: 25 Jan 2019 19:59 Titel:

Hallo Thomas

der Unterbau ist ja die unterste Ebene, darauf folgen SBH und darüber die obere Ebene.

Also genügend Platz für Kabel und sonstiges

man muß ja auch ans Alter denken 😊

HTR1957

#110/603 Verfasst am: 26 Jan 2019 8:53 Titel:

Hallo Bodo,

Zitat:

man muß ja auch ans Alter denken Very Happy

da hast Du vollkommen recht! 🙌

gaulois

#111/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 10:16 Titel:

Hallo Bodo,

ich bin immer wieder beeindruckt von der Rahmenkonstruktion, zumal sich mir bis heute nicht erschlossen hat, wie man das handwerklich umsetzt, ich hab das ja nicht gelernt und früher aus Büchern bin ich nicht wirklich schlau geworden.

Den Fotos Deiner Rahmenkonstruktion kann man jedenfalls entnehmen, was wo gesagt worden ist. Aber wie man Sägeschnitte so präzise hinbekommt ... Toll 🤖 ich hätte das wahrscheinlich versucht zu schrauben, wie meine Modul- und Segmentkästen und das wäre sicher nicht so stabil geworden 🙄

Bodo

#112/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 13:50 Titel:

Hallo Gerd

so schwer ist das gar nicht herzustellen.

Als erstes zeichne ich die entsprechenden Spanten in autocad
daraus ergeben sich die Masse für die Ausklinkungen
diese dann auf die geschnittenen Spanten übertragen

Die Ausklinkungen werden mit der Kreissäge hergestellt

um das ganze nochmal zu verdeutlichen ein Bild des nächsten Unterbauteils

gaulois

#113/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 14:26 Titel:

Hallo Bodo,

ich hab trotzdem Repekt davor. Autocad habe ich nicht, das mit dem exakten Messen ist so ein Ding für sich und ich nehme an, dass Du für die Verbindung Leim verwendest, d. h. das muss schon sehr exakt sein, damit da kein Spalt klafft, den zu überbrücken Leim nicht in der Lage wäre, andererseits es aber auch nicht so eng wird, dass man es nicht ineinander gesetzt bekommt.

Die Segmente meiner Bahn sind zwar elektrisch mit einigem Mehraufwand verbunden, aber die Kästen um ein Vielfaches einfacher zu bauen und aneinander anzupassen, wenn es was anzupassen gibt. Du als Fachmann dürftest bei mir an einige Stellen einfach nicht hingucken, wenn Du keinen Lachkrampf kriegen willst... Mit der Einschätzung, wie breit ein Sägeblatt sägt und was dann übrig bleibt an einer angezeichneten Linie, habe ich auch nicht so die Routine wie einer, der das öfter macht ...

Aber kann es sein, dass die Bretter nicht richtig aufeinander liegen, sondern da was gedreht werden müsste? Ich hätte z. B. auch schon nicht gewusst, dass die äußeren Hölzer andersrum zu liegen kommen als die mittleren.

Bodo

#114/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 14:57 Titel:

Hallo Gerd

du bist ein Fux 😊 ...stimmt der äussere Spanten muß gedeht werden

ich habs zur Verdeutlichung nur schnell zudammenelegt

als Kleber dient mormaler Weissleim ... es würde aber auch für nicht so gelungene Passungen einen PU-Holzleim geben der eventuelle Spalten durch quellen überbrückt

gaulois

#115/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 19:57 Titel:

Hallo Bodo,
danke, wieder was gelernt ... Es gibt so viele Dinge, die man nicht kennt, wenn man sich nicht oder nur oberflächlich mit einem Thema beschäftigt... In der Vor-Internet-Zeit, als ich mit meiner Anlage angefangen habe, war ja auch nicht so leicht an Infos zu kommen wie heute, dafür gab es aber vielleicht auch nicht so viele Fehlinfos. Wie auch immer, danke für die Aufklärung! 😊

Bodo

#116/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 20:11 Titel:

Hallo Gerd

auch wenn wir alle Einzelkämpfer sind, es ist doch immer gut sein Wissen zu teilen.

Ich denke du hast mit Sicherheit Wissen und Qualitäten die mir noch nützlich sein können

gaulois

#117/603 Verfasst am: 27 Jan 2019 21:58 Titel:

Hallo Bodo,
Austausch find ich auch gut. Da wir ja nicht so weit voneinander weg sind, sollte das eigentlich auch noch einfacher gehen als nur übers Netz 😊

heckmal

#118/603 Verfasst am: 28 Jan 2019 12:05 Titel:

Hallo Bode,
wir Modellbahner nehmen für unsere Verleimungen wohl meistens den PVAC (PolyVinylacetatleim) - ein formaldehydfreier weißer Kaltleim.

Der PU (Polyurethanleim) ist ein wasserfester Leim, auf dessen Schaum - der bei der Aushärtung entsteht - man sich nicht verlassen soll, da der Schaum nur füllend. aber nicht zur Festigkeit beiträgt. Für die Konstruktion unserer Rahmen sollten wir - wie auf Deinen Fotos - auf Passgenauigkeit achten.

Die PU-Leime sind auch lösemittelfrei, kann sie aber trotzdem nicht empfehlen, da sie Isocyanate enthalten, die Handschuhe und Atemmaske bei der Verleimung erfordern.

Auf die Rahmen kann im Endzustand ein sehr hohes Gewicht lasten. Deshalb würde ich für die Mittelspanten dübeln und für die Eckkonstruktion eine Schwalbenschwanzzinkung empfehlen; eine Alternative, die leider nicht jedem zur Verfügung steht.

Bodo

#119/603 Verfasst am: 28 Jan 2019 13:21 Titel:

Hallo Alois

klar in jedem Kleber steckt Gefahr ...

aber mal unter uns , früher haben wir uns mit TRI die Hände gewaschen

da sollte ich den Ponal überleben 🤔

heckmal

#120/603 Verfasst am: 28 Jan 2019 17:35 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

...mit TRI die Hände gewaschen

da sollte ich den Ponal überleben 🤔

in unserem Alter, bis möglicherweise 100 und darüber, ist noch eine Menge Holz, mit dem wir sorgfältig umgehen sollten. Bis bald: "Gut Holz!"

heckmal

#121/603 Verfasst am: 30 Jan 2019 17:14 Titel:

Hallo Bodo.

Bodo hat folgendes geschrieben:

...früher haben wir uns mit TRI die Hände gewaschen

- TRI=Trichlorethen -

Bei uns haben sich unsere Lackierer mit "Nitroverdünnung" die Hände gewaschen. Nach den heutigen Erkenntnissen wird es hoffentlich niemand mehr tun.

Joachim K.

#122/603 Verfasst am: 30 Jan 2019 23:36 Titel:

Nach dem reinigen mit Verdünnung, gut mit Seife die Hände waschen und dann mit fetthaltiger Krem nach behandeln, fertig.

Bodo

#123/603 Verfasst am: 31 Jan 2019 11:19 Titel:

Hallo Joachim

genau so seh ich das auch

heckmal

#124/603 Verfasst am: 31 Jan 2019 14:57 Titel:

...ist aber trotzdem gesundheitsschädlich!

Bodo

#125/603 Verfasst am: 02 Feb 2019 20:01 Titel:

Hallo zusammen

der erste Schattenbahnhof nimmt langsam Gestalt an.

Die Weichen sind verkabelt, als nächstes werden die diversen Blöcke und Hilfsblöcke und Bremspunkte eingerichtet.

hier mal die ersten Bilder





ich werde weiter berichten

Bodo

#126/603 Verfasst am: 16 Feb 2019 16:41 Titel:

Hallo zusammen

es geht voran, der nächste Schattenbahnhof is aufgebaut.

Bis Dato 16 Weichen angeschlossen und in Betrieb genommen

rechts davon liegt schon der nächste bereit

aber zwischendrin ist bei dem Wetter auch mal der Garten angesagt 😊

ich werde weiter berichten

heckmal

#127/603 Verfasst am: 17 Feb 2019 9:24 Titel:

Hallo Bodo,
auf Deinen Großaufnahmen fällt mir auf, dass Du Spanplatten verbaut hast. Damit Du kein Fiasko erlebst meine Empfehlung: stütze den mittleren Rahmenbereich zusätzlich nach unten ab.

Bodo

#128/603 Verfasst am: 17 Feb 2019 9:34 Titel:

Hallo Alois

es sind 19er Platten die geklinkt und geklebt sind. durch meine Bauweise mit Querspanten wie auf dem Bild des sbh2 zu sehen wird das ganze noch zusätzlich ausgesteift. somit denke ich ist ein "Durchbrechen" ausgeschlossen

zur Not hab ich immer noch ein paar Füsse in Reserve die eingesetzt weden können

ausserdem hab ich nicht vor drauf rum zu laufen 😊

Bodo

#129/603 Verfasst am: 19 Feb 2019 18:09 Titel:

Hallo Alois

noch ein weiterer Gesichtspunkt zur Auswahl des Materials war, die 19er Spanplatten sind doch nahezu verzugsfrei im Vergleich zu Vollholz. Gerade bei mir bedingt durch größere Temperaturunterschiede ein nicht zu vernachlässigbarer Aspekt

heckmal

#130/603 Verfasst am: 20 Feb 2019 12:01 Titel:

Hallo Bodo,
12 mm starkes Multiplex (Sperrholz) hat eine X-fach stärkere Tragkraft als Deine Spanplatten. Im Gegensatz zu Deinen Ausführungen: "...habe ich nicht vor darauf rum zu laufen" mußte ich schon des öfteren - um auf meine entgleisten Züge ran zu kommen - auf die Bahn klettern.

Übrigens: Durch das Ausklinken ist die statische Belastbarkeit um die Hälfte reduziert und bei der Ausklinkung von unten die SPL (Spanplatte) bruchanfällig. Daher meine Empfehlung zur zusätzlichen Sicherung im Mittelbereich.

Zu "...größere Temperaturunterschiede" ist hoffentlich nicht auch Feuchtigkeit gemeint?! Feuchtigkeit machen nämlich dem Fahrbetrieb eher Schwierigkeiten als dem Unterbau.

Weiterhin frohes Bauen.

Bodo

#131/603 Verfasst am: 20 Feb 2019 14:16 Titel:

Hallo Alois

nein, Feuchtigkeit nicht, nur Sommer Winter Temperaturdifferenz

deine Bedenken haben mich veranlasst zusätzlich nich 40x 40 Vollholz gehobelt an den Ausklinkungen zu verschrauben

ich werde mal Fotos machen, jetzt bin ich erstmal beschäftigt die Schattenbahnhöfe fertig zu stellen und zu verkabeln

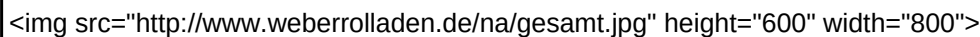
Bodo

#132/603 Verfasst am: 24 Feb 2019 14:57 Titel:

Hallo zusammen

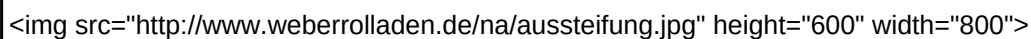
heut hab ich den Unterbau bis auf 1 Segment (Papierfabrik) fertiggestellt

ich denke dass die Ausmasse der Anlage nun deutlich werden





auch über zusätzliche Aussteifung hab ich mir Gedanken gemacht



einen schönen Sonntag noch

Joachim K.

#133/603 Verfasst am: 26 Feb 2019 16:33 Titel:

Hallo Bodo

Das geht ja fix bei Dir voran. Hast Du keine bedenken bei den Spanplatten?

Die könnten sich verziehen oder sogar aufquillen 😬

Bodo

#134/603 Verfasst am: 26 Feb 2019 16:40 Titel:

Hallo Joachim

gerade weil sich die 19er Platten nicht verziehen hab ich sie gewählt.

Feuchtigkeit is wohl bei jedem Holz ein Problem aber ich denke nachdem alles dicht ist wird das passen.

ich habe vorigen November mal probeweise 18er Bretter gehobelt und im Keller völlig trocken gelagert, trotzdem haben sie sich verdreht.

so musste ich umdenken und habe deshalb das Matertial gewählt um Spannungen vorzubeugen

Bodo
#135/603 Verfasst am: 26 Feb 2019 16:58 Titel:
und was die Geschwindigkeit angeht, sind natürlich noch alle Teile der alten Schattenbahnhöfe

gaulois
#136/603 Verfasst am: 26 Feb 2019 22:29 Titel:
Hallo Bodo, wow, hier geht es ja mächtig voran! Zu dem Holz kann ich wenig beitragen, aber den Werkstattwagen finde ich faszinierend - nicht dass ich dafür in meinen Gängen noch Platz hätte, aber das Teil ist mit Sicherheit sehr praktisch! Da muss man nicht wie ich immer über drei Etagen laufen von der Bahn zur Werkbank...

Bodo
#137/603 Verfasst am: 27 Feb 2019 7:35 Titel:
Hallo Gerd es hat schon große Vorteile wenn alles ebenerdig ist. Die Wege sind nicht weit keine Treppen und die Kaffeemaschine in der Nähe ☺ und das was du als "Werkstattwagen" bezeichnest ist eigentlich die komplette Steuerung und das Gleisbildstellpult. ich geb zu im Moment wird es noch als Ablage mißbraucht

gaulois
#138/603 Verfasst am: 28 Feb 2019 0:51 Titel:
ui, das ist aber ein komfortables Stellpult! 🤖 Hat ganz andere Dimensionen als das, das mir vorschwebt...

Bodo
#139/603 Verfasst am: 14 März 2019 14:30 Titel:
Hallo zusammen es ist vollbracht, heute habe ich den letzten Teil des Unterbaus fertiggestellt und montiert. jetzt gehts weiter mit dem letzten Schattenbahnhof in Kürze mehr

gaulois
#140/603 Verfasst am: 14 März 2019 18:19 Titel:
Hallo Bodo, wow, das sieht jetzt schon riesig aus! Ich freu mich aufs Weitergucken 😊

Bodo
#141/603 Verfasst am: 14 März 2019 18:33 Titel:
Hallo Gerd

da fällt mir noch ein hab ja noch ein Foto von meiner Steuerung

Es handelt sich dabei um

Weichenkarten
Blöcke
und Hilfsblöcke

Karten für LEDs und Taster kommen in einen extra Schrank

heckmal

#142/603 Verfasst am: 14 März 2019 19:12 Titel:

Hallo Bodo,
bei so einem riesigen Apparat für die Steuerung bin ich etwas überfordert. Welches System hast Du ausgewählt?
Kannst Du die Steuerung in groben Zügen einmal erklären?

Bodo

#143/603 Verfasst am: 14 März 2019 19:27 Titel:

Hallo Alois

also ich betreibe meine Anlage mit dem analogen System von Gahler und Ringstmeier.

Es ist eine Blockstellensteuerung ähnlich der Art der großen Bahn
sprich nur in freie Blöcke können Züge einfahren.

Im unterschied zu digitalen Systemen kommen bei mir die Befehle vom Gleis die über die Steckkarten erzeugt werden.
Mit diesem System kann ich auch ein Stellpult mit Start Zieltasten realisieren.

hier kannst du dich genauer informieren

<http://www.mpc-modellbahnsteuerung.de/>

gaulois

#144/603 Verfasst am: 14 März 2019 22:16 Titel:

Hallo Bodo,
das ist auch ein interessanter Ansatz! Ich meine, ich hätte in den frühen 90er Jahren mal sowas in einer Zeitschrift gesehen, kann das Elektor gewesen sein? Da waren die Platinen zum selbstbauen dargestellt. Wäre für meine modulare Bauweise wegen der Verdrahtung schwierig einzusetzen, aber bei einer fest zusammengefügt Anlage sicher ein brauchbares und vor allem robustes Teil. Erinnert mich ein bisschen an die SP5 von Siemens, was die Größe angeht und die vermutete Konzeption.

Bodo

#145/603 Verfasst am: 14 März 2019 22:18 Titel:

Hallo Gerd

stimmt ich hab 95 mit der ersten Anlage begonnen

im obigen Link kannst du alles nachlesen

gaulois

#146/603 Verfasst am: 14 März 2019 22:28 Titel:

... im Gegensatz zu meiner im Werden begriffenen Arduino-Lösung ein gewaltiges Teil, aber nahezu unverwüstlich, der Arduino ist da schon wesentlich empfindlicher, weshalb ich mir letzte Nacht mal Optokoppler bestellt habe...

Bodo		
#147/603	Verfasst am: 15 März 2019 13:06	Titel:
Hallo Gerd man muß natürlich berücksichtigen es muß viel geschaltet bzw. gestellt werden in meinem Fall ca 75 Motorweichen ca 40 Blöcke ca 40 Hilfsblöcke ca 120 Belegtmelder die Anzahl der LEDs und Taster kann ich noch nicht sagen		

pepe1964		
#148/603	Verfasst am: 15 März 2019 13:25	Titel:
Bei dem Europlatinen Salat der sich dann natürlich durch die Anlage durchzieht bin ich doch über meine Wahl Can-Digital zufrieden. Zu der Zeit war das glaube ich auch sehr gut. Zu der Zeit habe ich mir auch eine Automatische Blocksteuerung mit 75er Digitalbausteinen aufgebaut. Aber mittlerweile bin ich ein Fan von kurzenKabelwegen. Deswegen auch die Vernetzung über Can-Digital. Und die Nächste Anlage wird es bei mir bestimmt wieder bekommen.		

heckmal		
#149/603	Verfasst am: 15 März 2019 17:34	Titel:
Hallo Bodo, vielen Dank für Deine Nachricht. Ich dachte, die Steuerung wäre aus der heutigen Zeit und hatte mich deshalb über den riesigen Apparat auf dem Foto gewundert, wo die Hardware im Laufe der Zeit doch eher geschrumpft ist. Da Deine Steuerung aus den Jahren um 1995 stammt, kann ich es eher nachvollziehen. Meine Steuerung aus der gleichen Zeit mit PC und Optokopplerkarten ist dagegen aber eher niedlich - ist halt ein anderes System. Es gibt sicher einige unter uns, die uns den Unterschied über den Einsatz von Steckkarten bzw. Optokopplerkarten erklären könnten.		

Bodo		
#150/603	Verfasst am: 15 März 2019 20:30	Titel:
Hallo Gerd klar die Verkabelung ist etwas aufwendiger als bei digital dafür brauch ich halt keine Decoder und das Stellpult ist praktisch auch schon vorinstalliert in der Software wenn mal vorbeikommst zeig ich dir alles		

Bodo		
#151/603	Verfasst am: 16 März 2019 9:25	Titel:
hier mal beispielhaft eine Steckkarte zum stellen der Motorweichen links die Steckerleiste der Busleitung vom Rechner kommend , rechts die Ausgänge für die einzelnen Motoren 		

der Vorteil dieser Bauart ist aber auch ich brauch kein Mikroskop wenn mal was kaputt geht

heckmal

#152/603 Verfasst am: 16 März 2019 13:58 Titel:

Hallo Bodo,
jetzt hab ichs kapiert!" - Du schaltest analog. OK

Bodo

#153/603 Verfasst am: 28 März 2019 19:16 Titel:

Hallo zusammen

es geht weiter, hab heut die Zufahrt sowie den Wendel angefangen zu bauen

hier mal ein Bild des aktuellen Zustandes

nach der ersten Runde kommt noch die Zufahrt der beiden anderen Schattenbahnhöfe

gaulois

#154/603 Verfasst am: 30 März 2019 15:32 Titel:

Hallo Bodo,
Du legst ein ganz ordentliches Tempo vor. Alle Achtung 🤖 Für wann ist der Fahrbetrieb vorgesehen? Schon für die nächste Wintersaison ? 🤖

Bodo

#155/603 Verfasst am: 30 März 2019 15:52 Titel:

Hallo Gerd

im Winter ?? bist irre in den nächsten 6 Wochen müssen die Schattenbahnhöfe laufen ...

volle Ausstattung mit Blöcken und Belegtmeldern ...

gaulois

#156/603 Verfasst am: 31 März 2019 11:17 Titel:

🤖 🤖 🤖 Beeindruckend! Bei mir dauert das alles wesentlich länger... 🤖 🤖 allerdings habe ich aber auch an jeder Segmentkante Übergänge zu machen 🤖

Ich find's immer wieder erstaunlich, wie schnell so was gehen kann, wenn man sich nicht von neuen Ideen ausbremsen lässt, sondern mit dem fertigen Plan loslegt mit Bauen. Meine Methode ist bekanntermaßen die langsamere...

... wenn ich es also vor Herbst nicht schaffe, mal rüber zu kommen, ist die Anlage fertig ? 🤖

Ach übrigens: Interessanter Aufbau der Wendel mit den aufgedoppelten Hölzern als Fundament 🤖 muss ich mir für den oberen Abschluss meiner ersten Wendel merken an den Stellen, an denen die Strecke schon unter dem BW verschwunden sein soll. Bin nur nicht sicher, ob meine Gewindestangen dafür oben hoch genug sind 🤖 ggf. muss ich da mit etwas mehr Holz arbeiten...

Bodo

#157/603 Verfasst am: 31 März 2019 11:31 Titel:

zugegeben die später nicht sichtbaren Anlagenteile sind schnell zu verwirklichen , im Moment baue ich grad die Zufahrt

aus den beiden anderen Schattebbahnhöfen zum Wendel.

ganz anders wirds im sichtbaren Teil ... selbstgebautes Gleis ... und die Verwirklichung meiner Vorstellungen werden ihre Zeit brauchen ..aber so solls ja auch sein

gaulois

#158/603 Verfasst am: 31 März 2019 14:00 Titel:

ja, so sollte es sein. Ich hatte ja im Sichtbaren Bereich angefangen und dann erst später die ersten Schattenbahnhöfe eingebaut. Am Anfang war ja nicht klar, wohin die Anlage sich entwickeln würde (daher auch der gallische Plan ohne Plan).

Bodo

#159/603 Verfasst am: 31 März 2019 15:08 Titel:

die Schattenbahnhöfe stammen von Vorgängerversionen der Anlage sind längst fertig verkabelt usw.

der Oberbau wird spannend und ich freu mich auch schon drauf, die Techniken haben sich letzten Jahren doch sehr weiterentwickelt

gaulois

#160/603 Verfasst am: 31 März 2019 16:47 Titel:

... na dann ... ich muss meine Verkabelung und Steuerung ja noch entwickeln.

Das mit den Techniken stimmt, wobei ich immer mal wieder - z. T. auch gegen deutlichen Protest hier im Forum - Dinge ausprobiere, die vielleicht auch neu, auf jeden Fall aber auch ungewöhnlich sind.

Ich finde, das macht eine nicht unwichtige Facette unseres Hobbys aus: Das Experimentieren. Deshalb geht bei mir das, was Routine ist, auch so langsam, habe ich erst mal eine Sache entwickelt, ist das Duplizieren ja eher langweilig 😊

Bodo

#161/603 Verfasst am: 31 März 2019 16:59 Titel:

völlig richtig ... duplizieren .. hmm ich für meinen Teil versuch die Dinge dem Original nachzuempfinden ... alles Epoche IV ... das wie ist die entscheidende Frage

ich mixe oftmals verschiedene Techniken damit das für mich richtige Ergebnis rauskommt ... der Zufall spielt oft eine große Rolle

gaulois

#162/603 Verfasst am: 31 März 2019 20:00 Titel:

Hallo Bodo,
mit duplizieren meinte ich: Ich entwickle etwas neues, eine neue Technik, wie man etwas bauen kann, etc. Das macht Spaß. Wenn ich das dann aber anschließend 100 mal brauche (z. B. Dachrinnen oder Bausteine für die Steuerung etc.), dann verlier ich schon mal die Lust, weil es ja dann keine Neuentwicklung ist, sondern "Fließbandarbeit".

Mit dem Zufall hast Du ganz sicher Recht: Das war z. B. gestern so, als ich die Wände an meinem Schulhaus übermalt habe und so nebenbei aus den vorgezeichneten Filzstift-Laibungen plötzlich der richtige Farbton durch das Weiß der Abtönfarbe hindurchlugte... 😊 Darüber, wie ich das mache, habe ich mir wochenlang den Kopf zerbrochen, dabei war es im Endeffekt ganz einfach - Zufall eben...

Bodo

#163/603 Verfasst am: 19 Apr 2019 15:06 Titel:

hallo zusammen

heut war wieder mal Zeit zum weitermachen

mitn dem Wendel geht es voran

auch die beiden Zufahrten zu den Schattenbahnhöfen hab ich eine Seite fertig

die dazugehörigen bis dato 30 Weichen sind angeschlossen

V 60

#164/603 Verfasst am: 19 Apr 2019 19:18 Titel:

Hallo Bodo,
schaut schon sehr, sehr gut aus, was du da baust! Respekt!
Mach weiter so!
Ich wünsche dir noch viel Spaß beim Weiterbau, schöne, sonnige und erholsame Ostertage!
Liebe Ostergrüße
Erwin

Bodo

#165/603 Verfasst am: 20 Apr 2019 8:51 Titel:

hallo Erwin

werd mir Mühe geben ... und dir auch schöne Ostertage 😊

Bodo

#166/603 Verfasst am: 04 Mai 2019 11:19 Titel:

Hallo zusammen

es geht weiter, die Verteilungen für die ersten 32 Blöcke Hilfsblöcke und Belegtmelder sind fertig

jetzt wird die Verteilung noch mit den entsprechenden Gleisabschnitten verbunden und Probefahrten gemacht

Bodo

#167/603 Verfasst am: 18 Mai 2019 12:45 Titel:

Hallo zusammen

die hinter Zufahrt zu den Schattenbahnhöfen ist jetzt auch fertig

jetzt noch die Blöcke Hilfsblöcke und Belegtmelder verdrahten

weitere muß noch der letzte Schattenbahnhof fertiggestellt werden

gaulois

#168/603 Verfasst am: 18 Mai 2019 18:20 Titel:

Es wächst 😊 langsam wird's Zeit für einen Besuch, glaub ich ... 🙋

Bodo		
#169/603	Vefasst am: 18 Mai 2019 19:15	Titel:
Hallo Gerd schau einfach mal vorbei 😊 hab heut noch die 0V Leitungen in den Schattenbahnhöfen verdrahtet morgen gehts weiter mit den Blöcken		

Bodo		
#170/603	Vefasst am: 19 Mai 2019 17:49	Titel:
Elektronik kann ja manchmal grausam sein Belegtmeldungen wo keine sein dürften Fahrregler die nur vorwärts funktionieren 😊 heut gings nicht so voran wie geplant 🤖 aber wie sagt man da mußt durch.....		

gaulois		
#171/603	Vefasst am: 19 Mai 2019 18:15	Titel:
Hallo Bodo, bei Gewitterluft ist das durchaus drin... Einfach nach einer Pause mit Ruhe wieder ran ...		

Bodo		
#172/603	Vefasst am: 20 Mai 2019 19:08	Titel:
Hallo zusammen soo Fehler sind behoben ... zumindest für heut 😊 man kann es fast nicht glauben aber bei älteren Fulgurexantrieben schlagen die Kontakte zur Herzstückpolarisierung durch ... mit dem Messgerät nicht messbar aber die feinfühligke Elektronik der Blockkarten merkt es 🤖		

joe		
#173/603	Vefasst am: 20 Mai 2019 22:03	Titel:
Hallo Bodo, was kann ich unter "schlagen durch" verstehen?		

Bodo		
#174/603	Vefasst am: 20 Mai 2019 22:07	Titel:
Hallo Joe die Kontakte der Polarisierung übertragen einen Widerstand der zwar mit dem Messgerät (Kurzschlußprüfung) nicht feststellbar ist aber dennoch von der Elektronik als solcher erkannt wird und dadurch der Block als belegt gemeldet wird das ist extrem ärgerlich da jeder einzelne Kontakt geprüft bzw. abgelötet werden muß		

heckmal		
#175/603	Vefasst am: 21 Mai 2019 10:59	Titel:
Hallo Bodo,		

Bodo hat folgendes geschrieben:

...man kann es fast nicht glauben aber bei älteren Fulgurexantrieben schlagen die Kontakte zur Herzstückpolarisierung durch ... mit dem Messgerät nicht messbar aber die feinfühligere Elektronik der Blockkarten merkt es 🤖

...und wenn es später mit mehreren Zügen evt. laufend passiert?

Bodo

#176/603 Verfasst am: 21 Mai 2019 11:18 Titel:

Hallo Alois

eine berechnete Frage

Grundsätzlich ist es so, falls ein Kontakt später im laufenden Betrieb eine Belegtmeldung produziert, heisst das der betreffende Block ist für den Fahrbetrieb gesperrt, da offenbar belegt.

Da dies aber nicht sein kann da es sich bei den betreffenden Blocks um Weichenstraßen handelt werden die Kontakte stillgelegt. Es handelt sich hierbei sowieso nur um Sicherheitskontakte da die Stromversorgung der Herzstücke über die Zungen erfolgt.

heckmal

#177/603 Verfasst am: 21 Mai 2019 12:12 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

Hallo Alois

Grundsätzlich ist es so, falls ein Kontakt später im laufenden Betrieb eine Belegtmeldung produziert, heisst das der betreffende Block ist für den Fahrbetrieb gesperrt, da offenbar belegt.

Da dies aber nicht sein kann da es sich bei den betreffenden Blocks um Weichenstraßen handelt werden die Kontakte stillgelegt. Es handelt sich hierbei sowieso nur um Sicherheitskontakte da die Stromversorgung der Herzstücke über die Zungen erfolgt.

...der betreffende Block ist...gesperrt. Was heisst: dies kann aber nicht sein, weil es sich um Sicherheitskontakte handelt?

Bodo

#178/603 Verfasst am: 21 Mai 2019 12:28 Titel:

Hallo Alois

zum Verständnis ... meine Herzstückpolarisierung erfolgt einmal über diese Kontakte ... d.h. das Herzstück bekommt entsprechend der Stellung die Fahrspannung. Zusätzlich wird aber die Spannung auch über die Weichenzungen geschaltet.

Eine Weichenstraße (Zufahrt zu den Gleisen im Schattenbahnhof) ist ein sogenannter Überblock er wird also von einem Zug "überfahren" das bedeutet kein Zug wird ihn dauerhaft belegen und somit kann keine dauerhafte Belegtmeldung vorhanden sein

heckmal

#179/603 Verfasst am: 21 Mai 2019 16:41 Titel:

Hallo Bodo,

nachdem Du mir meine Frage über Deine Herzstückpolarisierung erklärt hast, hab ich mir einmal ein Kapitel über "Herzstückpolarisierung" angesehen.

Hätte ich mich beim Bau meiner Moba auch noch mit diesen Problemen beschäftigen müssen, wäre es nie zu meiner Anlage gekommen..

Bodo

#180/603 Verfasst am: 21 Mai 2019 16:58 Titel:

Hallo Alois

ein nicht weg zu diskutierender Vorteil des 3-Leiter Systems

wenn ich mir allerdings die Profilhöhe und die Pickel im Gleis anschau danehm ich die Mühe gern auf mich

Bodo

#181/603 Verfasst am: 29 Mai 2019 14:15 Titel:

Hallo zusammen

so der Gleisbau für den letzten SBH ist fertig

Weichen sind angeschlossen

jetzt noch die Weichen polarisieren und die Blöcke verdrahten

Bodo

#182/603 Verfasst am: 02 Jun 2019 11:41 Titel:

Hallo zusammen

da hab ich ja nochmal Glück gehabt, wie ich erfahren habe hat Shinohara die Produktion von Code70 Gleisen und Weichen eingestellt

als günstige Alternative bleibt noch Peco Code 75 für die Schattenbahnhöfe

Gott sei Dank hatte ich noch alle benötigten Weichen im Bestand

die restlichen Code70 Weichen werd ich wohl in der Bucht verticken

Bodo

#183/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 17:25 Titel:

Hallo zusammen

heute ist die Werkslok für die Papierfabrik eingetroffen

es handelt sich um eine GE 44 ton eine niederländische Lok von Liliput

es müßen noch die Kupplungen gegen Kaddeekupplungen getauscht werden dann ist sie einsatzbereit

V 60

#184/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 18:23 Titel:

Schönen Abend Bodo,
schaut jarichtig schnuckelig aus deine niederländische Werkslok! Die gelbe Lackierung und das

schwarze Dach machen deine Lok zu einem wahren Hingucker auf der Anlage!
Respekt!
Aber nicht schlecht hab ich gestaunt, als ich in der Lok einen Lokführer entdeckte!
Der wertet natürlich die Lok enorm auf!
Meine Frage: War der Lokführer schon in der Lok dabei oder hast du den erst mühsam hineinfummeln müssen?
Anerkennender und lieber Gruß
Erwin 😊 📧 📧

Bodo

#185/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 19:15 Titel:

Hallo Erwin

ganz ehrlich ich kanns dir nicht sagen, hab die Lok gebraucht ersteigert in der Bucht
ob der Lokführer serienmäßig drin war ... ich denk eher nicht

Bodo

#186/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 19:18 Titel:

Hallo Erwin

hab grad mal gegooglt, es sieht so aus als sei der Lokführer serienmäßig von Liliput verbaut

V 60

#187/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 19:27 Titel:

Hallo Bodo,
hab herzlichen Dank für deine prompte Antwort an mich!
Anschlußfrage: Weißt du, ob es die Firma Liliput überhaupt noch gibt?
Der Hintergrund meiner Frage ist folgender: Als ich vor dem Abendessen die HP von besagter Firma mit dem Stichwort: Modelleisenbahnen aufgerufen habe, erschienen zwar jede Menge HP's aber keine der genannten Firma!!!!
Wäre dir sehr, sehr dankbar, wenn du da einmal nachforschen könntest!
Dankbare Grüße
Erwin 😊

Bodo

#188/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 19:41 Titel:

Hallo Erwin

also Liliput wurde ja von Bachmann geschluckt aber existiert noch eigenständig weiter

schaust du hier

<http://liliput.de/>

V 60

#189/603 Verfasst am: 12 Jun 2019 20:02 Titel:

Hallo Bodo,
herzlichen Dank für deine Mühen!
Dankbarer Gruß
Erwin 😊

Bodo

#190/603 Verfasst am: 22 Jun 2019 9:42 Titel:

Hallo zusammen

gestern konnte ich die Blockverdrahtung der Schattenbahnhöfe abschließen.
Nun geht es an die Rampen, die als Zufahrt zu den oberen Ebenen dienen

für problemlose Durchfahrten incl. Oberleitungs Stromabnehmer dient ein alter Fleischmann Wagen incl. Höhenlehre

hier noch ein Bild der langen Rampe die mit 3Promille nach oben führt

gleichzeitig werde ich noch den Wendel auf der anderen Seite fertigstellen

V 60

#191/603 Verfasst am: 22 Jun 2019 10:09 Titel:

Hallo Bodo,
sieht schon sehr ,sehr gut aus!!!! Respekt! Solch bastlerisches Geschick wie du möchte ich
auch haben!
Anerkennender Gruß
Erwin 😊

Bodo

#192/603 Verfasst am: 22 Jun 2019 11:15 Titel:

Hallo Erwin

danke für die Blumen ...aber im moment ists doch noch eher handwerkliche Arbeit und simple Elektrik das schöne
kommt ja erst 😊

Bodo

#193/603 Verfasst am: 01 Jul 2019 19:27 Titel:

Hallo zusammen

es geht weiter, der Wendel ist soweit fertiggestellt, es fehlt nur noch die Blockverdrahtung.

den Unterbau für das Fabrikmodul 1 hab ich heut gemacht

im Moment bin ich dran die Motoren zu montieren

dann werden die beiden Module montiert um exakte Trassenhöhen für die Wendelausfahrten zu bekommen

V 60

#194/603 Verfasst am: 02 Jul 2019 19:23 Titel:

Hallo Bodo,
was ich so sehe,macht schon einen wirklich sehr,sehr guten Eindruck!Täuscht mich mein Eidruck,
oder hast du die Wände,die ich im Hintergrund sehe,mit Kork verkleidet?
Anerkennende und zugleich fragende Grüße Erwin

Bodo

#195/603 Verfasst am: 02 Jul 2019 19:47 Titel:

Hallo Erwin

nein keine Korkplatten, das sind OSB3 Platten

ich muß zugeben ich mag sie, schön zu verarbeiten und eine fertige Oberfläche

Nachdem ich die Anriebe für die Fabrikgleise verdrahtet habe werd ich mal ne erste Stellprobe machen

Bodo

#196/603 Verfasst am: 03 Jul 2019 14:14 Titel:

Hallo zusammen

hab mal eine Stellprobe des ersten Fabrikteils gemacht ... es passt 😊

ich muß mal noch ein paar Detailfotos machen

Bodo

#197/603 Verfasst am: 03 Jul 2019 16:33 Titel:

hier noch ein paar Bilder des Fabrikteils

wenn Fragen immer raus damit 😊

V 60

#198/603 Verfasst am: 03 Jul 2019 19:35 Titel:

Hallo Bodo,

sieht schon sehr,sehr gut aus!Nur mal so am Rande bemerkt:

Sind deine Gleise Selbstbau?Weil, so wie ich das sehe,hast du offenbar beim verstorbenen Modellbahnkollegen Klaus Mönthenich dessen Methode,also zuerst Holzschwellen und dann Schienenfüße und Gleisführung mit Profilhöhe von ca 2,1 mm selbst herstellen verwandt oder irre ich mich da?

Darfst meine Ansicht gern korrigieren!

LG

Erwin 😊

Bodo

#199/603 Verfasst am: 03 Jul 2019 19:54 Titel:

Hallo Erwin

es ist richtig das Gleis die Weichen ist alles Selbstbau

Echtholzschwellen gebeizt mit Schiene Code 70 (1,7mm Profilhöhe)

das Material stammt von Dieter Schuhmacher (Hobbyecke Schuhmacher)

Bodo

#200/603 Verfasst am: 03 Jul 2019 21:01 Titel:

Nachtrag:

Hallo Erwin

wenn du auf Seite 3 gehst kannst du den Bau einer Weiche nachlesen

viel Spass

heckmal

#201/603 Verfasst am: 04 Jul 2019 13:29 Titel:

Hallo Bodo,
mit Deinem vorhandenen riesigen Platz gehst Du großzügig um. Hierauf könntest Du locker einige Hundert Meter Gleis verbauen.

Bodo

#202/603 Verfasst am: 04 Jul 2019 14:50 Titel:

Hallo Alois

ich weis es ging wesentlich mehr, aber ich kein Freund der völlig überladenen Anlagen. in 1:1 ist es ja auch nicht so, mal von einem Bahnhofsvorfeld abgesehen 😊

gaulois

#203/603 Verfasst am: 07 Jul 2019 20:55 Titel:

Hallo Bodo,
das sieht gut aus, so allmählich müsste ich mich wohl um eine Audienz bemühen 😊

Bodo

#204/603 Verfasst am: 08 Jul 2019 6:58 Titel:

Hallo Gerd

da muß ich doch mal mit meinem Beraterstab sprechen wann wir das einrichten können 🚫

Bodo

#205/603 Verfasst am: 14 Jul 2019 9:36 Titel:

Hallo zusammen

nur Gleisverlegung und Schattenbahnhöfe bauen ist manchmal schon öde.

Daher zwischendrin mal eine Bastelei ... hier das Resultat

Echtholzschwellen gebeizt mit Unkrautbepflanzung die Prellböcke werden im Hafen zum Einsatz kommen

gaulois

#206/603 Verfasst am: 14 Jul 2019 16:38 Titel:

Hallo Bodo,
sowas habe ich vor etlichen Jahren mal mit Raketenhölzern gemacht, war aber nicht so filigran, dafür hatte bei mir die Bahn noch den besseren Unkrautvernichter, bei mir wächst da nämlich immer noch nichts in dem Schotter, der im Inneren des Prellbocks liegt.

Mit Bewuchs und ohne die einheitliche Bemalung, wie ich sie gemacht habe, sieht das Ergebnis aber gleich viel besseraus 🤖 😊

Bodo

#207/603 Verfasst am: 14 Jul 2019 17:41 Titel:

Hallo Gerd

ich hab auch welche mit deutlich weniger Bewuchs ... kommt halt immer auf die Gegebenheit am Gleisende an ... anpassen lassen sie sich ja immer

werd mal im Neusser Hafen die Augen offen halten wie sich das da darstellt 🤖

gaulois

#208/603 Verfasst am: 15 Jul 2019 16:56 Titel:

Hallo Bodo,
kann man im Neusser Hafen davon noch Originale finden? Bitte Fotos oder Ortsangabe, demnächst werde ich ja öfter in der Gegend sein...

Bodo

#209/603 Verfasst am: 15 Jul 2019 18:12 Titel:

Hallo Gerd

ich kann jetzt nicht sagen ob genau die Ausführung des Prellbocks vorhanden ist, mir gehts auch mehr um die Örtlichkeit ... Bewuchs, Bodenbeschaffenheit u.s.w.

gaulois

#210/603 Verfasst am: 15 Jul 2019 22:01 Titel:

Hallo Bodo,
ja, schon klar, trotzdem oder gerade deshalb würde mich interessieren, ob da was zu finden ist und wo...

Bodo

#211/603 Verfasst am: 16 Jul 2019 12:36 Titel:

Hallo Gerd

Maps zeigt ein paar Stumpfgleise ... wenn ich wieder mal da bin werd ich das mal abklären klar mit Fotos 🤖

Bodo

#212/603 Verfasst am: 20 Jul 2019 12:34 Titel:

Hallo zusammenweberrolladen.de

es geht weiter, der 2te Fabrikteil ist gebaut

man kann deutlich die Höhenentwicklung auf dem Gelände erkennen

nun geht es weiter mit dem Hafengelände der im Anschluß an die Fabrik im Bogen liegt

eine Herausforderung werden die Querspannen mit den exakten Höhen und gleichzeitig das Lichtraumprofil der unteren Trassen einzuhalten

aber Autocat machts möglich wird halt ne Fummelei 😊

gaulois

#213/603 Verfasst am: 21 Jul 2019 13:05 Titel:

Hallo Bodo,
das sieht wirklich beeindruckend aus, was Du in so relativ kurzer Zeit aufbaust.

Da muss man aber schon eine Menge gedanklicher Vorarbeit geleistet und eine Menge Erfahrungen mit dem Anlagenbau gesammelt haben, wenn man das so schnell umsetzt.



V 60

#214/603 Verfasst am: 21 Jul 2019 15:43 Titel:

Hallo Gerd,
Deiner Meinung kann ich mich nur voll und ganz anschließen!
LG
Erwin

Bodo

#215/603 Verfasst am: 21 Jul 2019 18:10 Titel:

Hallo zusammen

Anlagenbau betreibe ich ja schon seit 1990 ...

die Planungen begannen noch mit Autosketch 2.1 nach mehrmaligen Umplanungen für den Hof in Frankreich und der Umstieg auf Autocat kam nun die letzte Fassung heraus ... die definitiv letzte 😊

ok kleinere Änderungen können schon noch sein

Bodo

#216/603 Verfasst am: 22 Jul 2019 18:25 Titel:

Hallo zusammen

zum besseren Verständnis über Planung und Anlagenbau hab ich ein paar Fotos von meiner ersten Anlage aus der Zeit um 1995 -2000

als erstes die Anfänge mit dem Unterbau

hier nun ein paar Bilder Bauphase

ein Bild vom Nebenbahnhof .. ich bitte die leichte Verzerrung zu entschuldigen

ich hoffe es hat euch gefallen

heckmal

#217/603 Verfasst am: 23 Jul 2019 17:32 Titel:

Hallo Bodo,
aber Hallo - und wie es uns (mir) gefällt. Ich frage mich: warum hat er neu angefangen und nicht daran weitergebaut?

Die Alte und die neue Moba wurden bzw. sind doch in verschiedenen Räumen aufgebaut - und dass im gleichen Haus (Villa)?

Bodo

#218/603 Verfasst am: 23 Jul 2019 19:40 Titel:

Hallo Alois

das Haus in Uttting a/A habe ich verkauft und bin nach Südfrankreich übersiedelt
Dadurch ergab sich der Rückbau und Neubau in Frankreich

heckmal

#219/603 Verfasst am: 25 Jul 2019 9:06 Titel:

Hallo Bodo,
vielen Dank für die Aufklärung. Übrigens, ich werde demnächst in die USA auswandern.

Bodo

#220/603 Verfasst am: 25 Jul 2019 17:10 Titel:

Hallo Alois

ein mutiger Schritt, ich wünsch dir alles gute dabei

was machst du mit deiner Bahn ? mit Übersiedeln ?

gaulois

#221/603 Verfasst am: 25 Jul 2019 17:52 Titel:

heckmal hat folgendes geschrieben:

Hallo Bodo,
vielen Dank für die Aufklärung. Übrigens, ich werde demnächst in die USA auswandern.

wie jetzt: 🤖 ? oder baust Du jetzt USA?

heckmal

#222/603 Verfasst am: 25 Jul 2019 22:01 Titel:

Hallo Gerd,
die Antwort an Bodo war vielleicht etwas übereilt, da noch einige Probleme abzuräumen sind, die das Vorhaben noch gefährden könnte.

Bodo

#223/603 Verfasst am: 02 Aug 2019 14:18 Titel:

Hallo zusammen

hoher Besuch aus Frankreich

Die BB 63000 wurde im AW inspiziert und ist nun bereit für Planfahrten 😊

Bodo

#224/603 Verfasst am: 06 Aug 2019 18:57 Titel:

Hallo zusammen

das Hafenbecken nimmt Gestalt an . Gedanken über die Spundwand / Kaimauer sind bald angesagt .

vermutlich werd ich sie mit Mauern und Abdeckungen aus dem Spörle Programm machen, Vampisol hat auch einiges im Programm

wenn einer von euch noch nen Geheimtip hat immer her damit 😊

als nächstes werde ich die Trasse für die Hafengleise bauen, darüber mehr in Kürze

gaulois

#225/603 Verfasst am: 06 Aug 2019 19:11 Titel:

Hallo Bodo,
einen Tipp hätte ich, ich weiß aber nicht, ob das Dein Stil ist: Selbstbau mit Leo. Wir haben unsere Spundwand aus 6mm Kantholz gebaut mit 6mm Abständen zwischen den Blöcken. Das stellt den Stahl dar. Darauf eine Betonkrone, auch aus 6mm Kantholz. Und fertig.

Was auch geht: Blech selbst biegen, wie ich es an meiner Brückenbaustelle gemacht habe...

Bodo

#226/603 Verfasst am: 06 Aug 2019 19:52 Titel:

Hallo Gerd

als erstes muß ich noch recherchieren in wie weit in Epoche IV eine Kombination der beiden realistisch war

Spundwandstahl ist aber nicht rechtwinklig, des erschwert den Selbstbau natürlich ... das Gedankenkarusell beginnt

sich zu drehen 😊

gaulois

#227/603 Verfasst am: 07 Aug 2019 11:43 Titel:

Hallo Bodo,
dass die Spundwände nicht rechtwinklig sind, stimmt natürlich, aber bei der 2,40 m langen Kaimauer haben wir uns einfach darüber hinweggesetzt und es fällt nicht wirklich auf.

Ist natürlich eine Frage, welche Ansprüche man an die Details stellt. Bei uns stand die Gemeinschaftsarbeit und der Erfolg des eigenen Wirkens für Leonard im Vordergrund.

Da Du aber ja vom Fach bist: Kannst Du solche Vierkanthölzer nicht trapezförmig bearbeiten? Alternativ eben echter Stahl, ist nur viel Aufwand, das abzukanten, geht aber.

Bodo

#228/603 Verfasst am: 07 Aug 2019 18:08 Titel:

Hallo Gerd

klar ich versteh deine Beweggründe ... detailgenauer hätte Leo`s Geduld wohl arg strapaziert 😊

ich denk mal Selbstbau aus Messing Neusilber oder sonstige Materialien ist wohl recht aufwendig ... mit einfachem Stempel und Matrize ist es nicht getan

mal schaun was der Markt so hergibt 3D Druck wär auch noch eine Option hier müsste man mal die Kosten eruieren ...

joe

#229/603 Verfasst am: 07 Aug 2019 21:00 Titel:

Hallo Bodo,
wie wäre es mit Artitec:
<https://www.artitecshop.com/de/kaimauer-spundwand.html>

Bodo

#230/603 Verfasst am: 08 Aug 2019 6:45 Titel:

Hallo Joe

Artitec hab ich schon gesehen ich bin mir noch nicht klar wegen eines Frachters bzw. Höhe der Wasserlinie. Die Spundwand von Artitec hat nur eine Höhe von 27mm das muß abgeklärt werden

joe

#231/603 Verfasst am: 08 Aug 2019 10:38 Titel:

Hallo Bodo,

jetzt musst du entscheiden:

Hafen am

a) Fluss mit veränderlichem Pegel z.B. Rhein,

b) kanalisierter Fluss z.B. Main, Mosel ,Saar ,Neckar; Hochwasser möglich!,

c) Kanal (gleichbleibender Pegel) z.B. Essen, Dortmund.

Weiterhin sollte die Wasserqualität (in diesem Fall die Farbe des Wassers) eine Rolle spielen, nicht klares Wasser kaschiert fehlende Tiefe.

Anbei noch ein Link: www.modellbahn-kaarst.de/hafen_anlage/allgemein.htm

Bodo

#232/603 Verfasst am: 08 Aug 2019 12:01 Titel:

Hallo Joe

Fragen über Fragenlach

aber ich denk es wird ein Kanalhafen werden, da ich auf der gegenüberliegenden Seite einen Kanal besser realisieren kann als einen schiffbaren Fluß der doch eine erhebliche Breite hat, aber die letzte Entscheidung ist noch nicht gefallen

Bodo

#233/603 Verfasst am: 02 Sep 2019 17:09 Titel:

Hallo Gerd

das ist meine V320 von Rivarossi ... sie soll später die Güterzüge ziehn

gaulois

#234/603 Verfasst am: 03 Sep 2019 3:41 Titel:

Hallo Bodo,
sieht gut aus das Teil. Die Lok ist ja eine richtig große Maschine. Wie sieht es bei der Rivarossi-Variante mit der Zugkraft aus? Und wie reagiert sie auf ungünstige Gleisverhältnisse?

Bei meiner muss ich noch mal die Kupplungen kontrollieren, bei regulärer Fahrt macht sie bisher keine Probleme, aber im Prinzenkopf bei Start einer Falschfahrt (S-Kurve) kann es schon mal passieren, dass der erste Wagen entgleist, was natürlich nicht sein sollte.

pepe1964

#235/603 Verfasst am: 03 Sep 2019 13:01 Titel:

Ich habe 3 von den Unikaten.

Eine von Rivarossi, eine von Brawa und die neue von Märklin.

Die Rivarossi könnte mehr Gewicht gebrauchen ist halt ein Plastik Bomber.
Die anderen beiden haben halt beide ein Gussgehäuse dadurch ist jede bestimmt dreimal so schwer wie die Rivarossi und haben daurch natürlich auch erheblich mehr Zug Kraft.

Ach und auf das Original schaue ich jeden Tag leider an der Arbeit drauf. Steht hinterm Zaun von meinem Arbeitsplatz beim Bombardier und wird zumindest wie ich es gelesen habe nicht mehr repariert nach einem Getriebeschaden.

Bodo

#236/603 Verfasst am: 03 Sep 2019 16:41 Titel:

Hallo zusammen

also zu den Fahreigenschaften und Zugkraft kann ich noch nichts sagen, hab das Modell zwar schon lang aber auf Grund des Neubaus noch keine Gelegenheit gehabt dies zu testen .

Da bei mir die Steigung generell auf 3 Promille begrenzt ist sollte dies aber kein Thema sein. Ich muß mir sowieso noch einen Rollenprüfstand zulegen um die Loks wieder langsam einzufahren

gaulois

#237/603 Verfasst am: 04 Sep 2019 22:02 Titel:

Hallo Peter,
kann man Fotos sehen von der Lok, wie sie da steht? 📷

Bodo

#238/603 Verfasst am: 05 Sep 2019 6:50 Titel:

Hallo Peter

da kann ich mich Gerd nur anschließen, ein paar Fotos der Lok gerade im Hinblick auf eine Alterung meiner Maschine wäre super 📷

pepe1964

#239/603 Verfasst am: 09 Sep 2019 13:24 Titel:

Ich muss mal schauen wie ich welche machen kann.

Bodo die Lok ist aber schon lange nicht mehr Rot.
Das weißt du oder sie ist schon länger in Wiebe Gelb.

https://de.wikipedia.org/wiki/Henschel_DH_4000

und das sie als DB Lok in Rot nur Personenzüge gezogen hat.

Bodo

#240/603 Verfasst am: 09 Sep 2019 16:48 Titel:

Hallo Peter

dass sie gelb ist ist mir schon klar, wobei das bei der Alterung nur bedingt ne Rolle spielt ..

Drehgestelle Lüfter und Auspuff dürften die selben Spuren haben egal ob rot oder gelb 😊

Bodo

#241/603 Verfasst am: 11 Sep 2019 18:01 Titel:

Hallo zusammen

auf meiner Anlage wird ein Stück Kanal zu sehen sein. Eine Strassenbrücke sowie eine Eisenbahnbrücke ist vorgesehen. Meine Frage dahingehend wieviel Durchfahrtshöhe für Schiffe muß da sein um das ganze glaubwürdig darstellen zu können 🤔

Joachim K.

#242/603 Verfasst am: 11 Sep 2019 23:01 Titel:

Bodo, ich würde mal sagen, das hängt von der Größe der Pötte ab.

gaulois

#243/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 8:13 Titel:

... und von der Bauart. Für Lastkähne und Ausflugsschiffe, die z. B. auf der Mosel oder dem Rhein fahren, reichen sicher 10 cm locker aus (Doppelstockbrücke Alf-Bullay). Fahren nur Lastkähne der alten Bauart, reichen auch 6 cm, wenn man die Ladegeschirre umlegen kann. Bei manchen Schiffen ist es auch so, dass man die Brücke absenken kann, um unter Brücken durchzufahren. In Berlin ist bzw. war das z. B. auf der Havel so. Willst Du Containerschiffe fahren lassen, sieht die Sache schon anders aus...

heckmal

#244/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 11:00 Titel:

Hallo Bodo,
Gerd hat Dir die optimale Durchfahrtshöhe der Moselschifffahrt - dem schönsten Tal der BRD - genannt. Bei Hochwasser wird die Höhe wieder geringer. Aber wenn das Wasser über die Ufer tritt, wird die Schifffahrt sowieso eingestellt. Mit diesen Problemen brauchst Du Dich bei Deinem Vorhaben aber nicht zu beschäftigen.

Bodo

#245/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 16:31 Titel:

Hallo zusammen

da ich mich mit Epoche IV beschäftige fallen Containerschiffe sowieso weg.

ich denk eher an Frachtkähne eventuell lass ich einen im Hafen liegen. Auf der Strecke mit Sicherheit keinen mir gehts nur um die Glaubwürdigkeit, noch kann ich die Höhe der Gleistrasse anpassen um die Durchfahrtshöhe zu bekommen. Muß mir bei der Gelegenheit auch noch eine geeignete Brücke überlegen 🤔

Bodo

#246/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 16:54 Titel:

so in der Art hatte ich mir das vorgestellt

<https://www.artitecshop.com/de/rheinkahn-120-tonnen.html>

joe

#247/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 17:42 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:

Hallo zusammen

da ich mich mit Epoche IV beschäftige fallen Containerschiffe sowieso weg.

Hallo Bodo,
der Standart Iso-Container wurde 1961 festgelegt - also Epoche3!
<https://de.wikipedia.org/wiki/Container>

heckmal

#248/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 17:55 Titel:

Hallo Bodo,
Dein Rheinschiffchen könnte ruhig etwas größer ausfallen. Wenn man bedenkt, dass auf der Mosel, Gütermotorschiffe - wegen der Schleusengröße begrenzt - aber immerhin noch mit einer Länge von bis zu 135 Metern verkehren und mit einer Fahrt über 4.000 Gütertonnen transportieren.

Bodo

#249/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 18:06 Titel:

ich habe das auch gelesen Joe nur ist mein kleiner Hafen dafür nicht ausgelegt

Bodo

#250/603 Verfasst am: 12 Sep 2019 18:10 Titel:

Hallo Alois

ich muß mich da natürlich nach der Länge meiner Kaimauer richten, sprich das Verhältnis muß stimmen

gaulois

#251/603 Verfasst am: 13 Sep 2019 19:16 Titel:

Hallo Bodo,
an solche Schiffe hatte ich auch spontan gedacht, da müsstest Du mit 10cm ungefähr hinkommen.

Weißt Du schon, welche Brücke es werden soll? Wenn es die Müngstener wäre, hättest Du ja knapp 100 m Durchfahrtshöhe auf der schmalen Wupper

Bei der Hohenzollernbrücke wären es ca. (geschätzt) 20 m über dem Wasser, aber ich vermute, dass Du nicht meinen Hang zu gewaltigen Brücken teilst 😊



Bodo

#252/603 Verfasst am: 13 Sep 2019 20:43 Titel:

Hallo Gerd

ich brauch ja 2 Brücken ... komm einfach mal vorbei dan schwätzen wir drüber

gaulois

#253/603 Verfasst am: 14 Sep 2019 21:59 Titel:

Hallo Bodo,
das habe ich ja schon länger vor, allerdings mit meiner neuen Arbeitsstelle in Neuss ist das jetzt im Moment etwas komplizierter. Heute haben wir erst mal einen Umzug meiner Tochter bewältigt, vielleicht geht in der nächsten Zeit endlich was, aber mit einem ex-Neuenhausener wollte ich diesen Herbst auch noch ein Weinprojekt machen...

Also: Ja, gerne, aber es braucht noch etwas Geduld.

Bodo

#254/603 Verfasst am: 18 Sep 2019 17:02 Titel:

Hallo zusammen

für mein französisches Dorf werde ich wohl auf diesen Hersteller zurückgreifen

<https://www.mkb-modelle.de/gebaudebausatz-h0-tt/bausatz-spur-h0/international-1-87/frankreich/87762-franzosische-stadthauser>

hat jemand Erfahrung mit MKB und kann was berichten ?

HTR1957

#255/603 Verfasst am: 19 Sep 2019 15:35 Titel:

Hallo Bodo,

Zitat:

hat jemand Erfahrung mit MKB und kann was berichten ?

den Hersteller kannte ich noch nicht, insofern kann ich Dir leider nichts zu sagen.
Allerdings habe ich im Netz, etwas über die Erfahrungen anderer Modellbahner gefunden:

<https://stummiforum.de/viewtopic.php?t=148922>

Wünsche Dir Viel Freude beim Bauen Deines Dorfes 😊

gaulois

#256/603 Verfasst am: 19 Sep 2019 20:50 Titel:

Hallo Bodo,
mit MKB habe ich noch keine Erfahrungen. Selbstbau scheidet für Dich aus? Gerade bei den Französischen Häusern wäre das ja auch eine Überlegung 😊 vielleicht hast Du schon mal gesehen, was Hubert Bertrand so an Häusern baut, einfach faszinierend und scheinbar auch nicht soooo schwer.

Bodo

#257/603 Verfasst am: 20 Sep 2019 6:46 Titel:

Hallo Gerd

ich kenne Hubert Bertrand und dessen Anlage Le Train de la Moder

faszinierender Modellbau, völlig klar, nur halt viel Fachwerk und das mag ich nicht so .Außerdem muß man auch den Zeitfaktor berücksichtigen , bin ja nicht mehr der jüngste 😊

gaulois

#258/603 Verfasst am: 21 Sep 2019 19:19 Titel:

Hallo Bodo,
andererseits: Kein Fachwerk bedeutet weniger Balken... Meine Eifelhäuser am Sassenstein sind in wesentlich weniger Zeit gebaut, wenn es sich nicht um Fachwerk handelt, sondern um Bruchstein, jedenfalls die verputzten Häuser. die anderen sind aufwändiger... Das Schulhaus für meine Mutter habe ich aber in etwa einer Woche fertiggestellt, wenn ich mich richtig entsinne, also eine Woche Netto-Zeit, ohne Pausen dazwischen. Musst Du aber natürlich selbst entscheiden, wie Du es für Deine Anlage machen möchtest.

Bodo

#259/603 Verfasst am: 22 Sep 2019 12:59 Titel:

Hallo Gerd

hier mal ein Link zu einem Dorf wie ich es mir so oder so ähnlich vorstellen könnte

<https://www.france-voyage.com/frankreich-tourismus/x-2770.htm>

am besten auf virtuelle Besichtigung klicken

gaulois

#260/603 Verfasst am: 22 Sep 2019 13:50 Titel:

Hallo Bodo,
wow, da hast Du Dir ein interessantes Thema ausgesucht. Die verputzten Häuser, meine ich, kann man mit überschaubarem Aufwand selbst bauen. Die unverputzten Häuser kann man auch mit Depron und einer Klinge so strukturieren, dass es echt wirkt. Ist weniger Arbeit als mit Karton. Mit Depron und Kugelschreiber wird das zu grob. Die Farbgebung macht am Schluss den Eindruck.

Also machbar ist das, ist nur die Frage, ob man das machen will. Es kostet einiges an Zeit, andererseits hat man dann etwas einzigartiges.

Beim Gucken des virtuellen Rundgangs ist mir auch eingefallen, was ich beim Bau runder Dächer noch verbessern kann 😊

Bodo		
#261/603	Verfasst am: 22 Sep 2019 14:23	Titel:
Vorbildstudien haben immer was gutes 😊 Als Bahnhof für mein Dorf hab ich mir den ausgesucht https://www.architecture-passion.fr/v16/est/489-bv-7-portes-est-type-gare-de-nancois-tronville-ho-.html mal schaun wie das alles zusammen past		

Bodo		
#262/603	Verfasst am: 25 Sep 2019 14:49	Titel:
Hallo zusammen bin wieder ein Stück weitergekommen, die Rampen also Zufahrt in die obere Ebene aus den Schattenbahnhöfen sind fertig . auch das Modul Gleise des Nebenbahnhofs auf der französischen Seite hat seinen Platz gefunden jetzt mal in Ruhe die Antriebe anschließen und die Blöcke verdrahten		

Bodo		
#263/603	Verfasst am: 11 Okt 2019 16:25	Titel:
Hallo zusammen nach längerer Wartezeit (mit freundlicher Unterstützung des Dienstleisters DPD 😊)ist heute ein Päckchen aus Frankreich angekommen . ich habe testweise von bois modelisme 2 französische Prellböcke bestellt Die gelaserten Einzelteile machen einen guten Eindruck zu meiner Überraschung lagen sogar verdrahtete SMD Dioden zur Beleuchtung bei ich werde mich am WE mal an den Zusammenbau machen und weiter berichten		

gaulois		
#264/603	Verfasst am: 12 Okt 2019 0:37	Titel:
Hallo Bodo, wenn ich mir so das Schnittmuster ansehe, kann ich mir noch nicht wirklich was drunter vorstellen. Auf den Baubericht (mit Fotos) bin ich daher gespannt.		

Bodo		
#265/603	Verfasst am: 12 Okt 2019 14:56	Titel:
Hallo zusammen ich hab mal mit dem ersten Prellbock angefangen. Die Anzahl der Bauteile ist überschaubar.		

Als erstes das trennen der Teile vom Rahmen und verfeilen.

danach die "Betonteile" auf die richtige Breite bringen und den Prellbalken einkleben

jetzt ist erstmal trocknen angesagt

inzwischen wer ich mich mal um die Beleuchtung kümmern, die LED 0603 in violett in die Fassung bringen ist schon eine Herausforderung 🤔

ein Bild gibts wenn alles trocken ist

Bodo

#266/603 Verfasst am: 12 Okt 2019 17:32 Titel:

und weitergehts...

der Prellbock ist zusammengebaut, verdrahtet und grundiert

jetzt noch verwittern

gaulois

#267/603 Verfasst am: 13 Okt 2019 10:52 Titel:

Hallo Bodo,
aha, so sehen die aus 🤔 Die Franzosen bauen ihre Prellböcke aus Beton 🤔 sowas habe ich noch nie bewusst wahrgenommen. Interessante Bauweise.

Bitte auch die gealterte Fassung noch hier präsentieren!

Bodo

#268/603 Verfasst am: 13 Okt 2019 11:12 Titel:

Hallo Gerd

es gibt natürlich mehrere Ausführungen, die Betonvariante waren früher eher für Nebengleise sowie in Abstellbahnhöfen zu finden.

was mir persönlich gut gefällt ist die violette Gleisende Signalleuchte, die gilt aber für alle Prellböcke und Sperrsignale

Bodo

#269/603 Verfasst am: 13 Okt 2019 17:08 Titel:

so...

der Prellbock hat seinen Platz am Gleisende von Gleis 3 gefunden

jetzt noch den Gleisschotter und Vegetation

gaulois

#270/603 Verfasst am: 20 Okt 2019 11:44 Titel:

... ein außergewöhnliches Design. Ich bin mal gespannt, wie das wirkt, wenn das Drumherum auch soweit ist. Bist Du schon bei der Ausgestaltung, oder kommt das später ? Die Prellböcke gehören ja zur Betriebssicherheit andererseits schreit das letzte Foto geradezu nach weiteren Details, weil ja auch schon eine Wellblechhütte da steht ...

Bodo

#271/603 Verfasst am: 20 Okt 2019 12:24 Titel:

Hallo Gerd

bin ja im Moment noch an der Blockverdrahtung eine Weiche hab ich grad demontiert , das wird durch ein Stück Gleisbogen ersetzt

Sowie fahrtechnisch alles fertig ist werd ich mich mal an das Stück machen. hab grad in Frankreich bei architecture et passion einen kleinen Behelfsbahnhof in Holzbauweise bestellt. Ich werde das Gebäude als Schuppen umfunktionieren und er wird seinen Platz am Gleisende finden

Die Vegetation wird wohl üppig werden, wie halt in solch Situaton in Frankreich üblich

Platzleuchten brauch ich auch noch, und alles muß in das spätere Beleuchtungskonzept integriert werden, Stichwort Arduino 😊

gaulois

#272/603 Verfasst am: 25 Okt 2019 22:25 Titel:

Hallo Bodo,
wir sollten dringend einen Ortstermin vereinbaren. Aber im Moment ist bei mir noch etwas Hektik angesagt, Krankheitsfall in der Familie und täglich zwei Stunden weniger Freizeit, weil ich jetzt mit dem Rad nach Neuss fahre statt nach Grevenbroich, aber in Kürze sollte was gehen...

Bodo

#273/603 Verfasst am: 26 Okt 2019 9:47 Titel:

Hallo Gerd

ich bin mir ja nicht so ganz sicher, aber ich habe gehört, es soll schon seit geraumer Zeit motorisierte Kraftwagen geben 🤖

Bodo

#274/603 Verfasst am: 26 Okt 2019 15:17 Titel:

Hallo zusammen

gestern ist der Bausatz aus Frankreich eingetroffen.

der erste Eindruck sehr filigran gearbeitet, ich hab die Bodenplatte ins Gelände eingearbeitet

ich werde mich jetzt mit dem Aufbau beschäftigen und weiter berichten

Bodo

#275/603 Verfasst am: 27 Okt 2019 10:56 Titel:

Hallo zusammen

der Zusammenbau des Bausatzes gestaltet sich relativ einfach

die Teile sind sehr genau geläsert, es bedarf wenig nacharbeit

wie ihr seht lackiere ich die Fenster schon im Vorfeld, es bedarf halt vorher die genaue Vorstellung wie es aussehen soll

der Boden ist als Betonfläche grundiert, wird noch mit Pulverfarben aufgehellt und verschmutzt dargestellt

hier mal die erste Stellprobe um die Proportionen zu sehen

Da relativ große Fenster vorhanden sind werde ich den Innenraum mit alleielei Gerümpel wie Kisten Säcke Leitern usw. füllen

Beleuchtet wird das Gebäude mit alten Glühlampen wie in diesen Jahren üblich. Alte Lampen mit Birnen von Brawa mit einem Vorwiderstand werden die etwas diffuse Beleuchtung darstellen

gaulois

#276/603 Verfasst am: 27 Okt 2019 22:52 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:

Hallo Gerd

ich bin mir ja nicht so ganz sicher, aber ich habe gehört, es soll schon seit geraumer Zeit motorisierte Kraftwagen geben 🤖

Hallo Bodo,
warst Du schon mal auf der A46, an der ich jeden Morgen vorbei fahre ...

Ein schönes Gebäude vom ersten Eindruck her. Ist das offenes Mauerwerk oder verputzt? Sieht aus wie Klinkerwerk...

Bodo

#277/603 Verfasst am: 28 Okt 2019 7:32 Titel:

Hallo Gerd

nein , es handelt sich um ein Holzgebäude genauer gesagt um ein provisorisches Bahnhofsgebäude. Ich werde es als etwas vernachlässigten Schuppen umfunktionieren

gaulois

#278/603 Verfasst am: 30 Okt 2019 22:15 Titel:

... dann sind das Bretterfugen, die horizontalen Linien meine ich. Vielleicht brauch ich doch eine Brille...

Bodo

#279/603 Verfasst am: 31 Okt 2019 18:32 Titel:

...ja stimmt, das sind die Bretterfugen, unheimlich fein, das heißt ich muß höllisch aufpassen beim bemalen damit nicht die ganze Optik kaputt geht.

werd da vermutlich nur beizen und dann verwittern ...

gaulois

#280/603 Verfasst am: 01 Nov 2019 11:13 Titel:

das wird wohl das Beste sein. Allerdings hast Du dann das Problem, die Schnittkanten aufhellen zu müssen, oder?

Bodo

#281/603 Verfasst am: 01 Nov 2019 13:34 Titel:

... ich hab grad die Giebelseiten mit Schwellenbeize von Asoa getrichen, das kommt verwittertem Holz sehr nah. Verwitterungspuder und Moospuder von Rainershagener sollten dann das Finish geben

Bodo

#282/603 Verfasst am: 10 Nov 2019 13:40 Titel:

....Hallo zusammen

nach knapp 30 Jahren hat meine Weller WEPC-20 Lötstation den Geist aufgegeben. werde mir wohl die Ersatzteile besorgen und sie als mobile Station im Gleisbau verwenden

Eine neue musste her, hab mich für diese entschieden:

es ist eine Wiltec AOYUE Int968A+ Repairing-Station Heißluftlötstation 3in1

nähere Infos hier

<https://www.wiltec.de/aoyue-loetstation-heissluftstation-lotkolben-rework-reparatur-preheater-lottechnik-loetrauchabsaugung/wiltec-aoyue-loetstation-heissluftstation-lotkolben-rework-reparatur-preheater/wiltec-aoyue-reworkstation-multitools-heissluftlotstationen-1498>

warte noch auf ein spezielles Flussmittel dann kanns losgehen

günni

#283/603 Verfasst am: 10 Nov 2019 21:43 Titel:

Moin,
meine Weller TCP (24V) verrichtet seit über 40 Jahren bei mir ihren Dienst. Die hatte ich schon, als ich noch in der freien Wirtschaft war und Geräte der Unterhaltungselektronik repariert habe.

gaulois

#284/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 13:50 Titel:

Hallo Bodo,
wow, was für ein Gerät. Da kann meine 35 Jahre alte Ersa 40W Station nicht mithalten, die aber immer noch im Einsatz ist. Da ich nicht so der Lötprofi bin (für's Löten von SMDs reicht's aber noch) mal die Frage:

Wie ist das mit Heißluft zu löten? Nee, ich weiß, das im Internet erklären zu wollen, geht nicht. Läuft dann doch auf den schon lange angekündigten Hausbesuch hinaus. Hast Du Erfahrungen mit diesen Techniken, oder startest Du gerade damit? Mich würde interessieren, wie das mit den verschiedenen Düsen bei verschiedenen Aufgabenstellungen ist und welches Lot man für was damit einsetzen kann. Das eine oder andere Mal habe ich doch auch schon mal kalte Lötstellen trotz aller Bemühungen. Das kann an der verbrauchten / verzünderten Lötspitze liegen, könnte aber auch was anderes sein.

Rauchabsaugung finde ich toll. Ich hab irgendwie immer was Gesundheitsschädliches in der Nase.

Bodo

#285/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 14:50 Titel:

Hallo Gerd

also uzugegeben ich fang erst an mit Heißluftlöte. Im Moment warte ich noch auf das Flussmittel denn das scheint das wichtigste zu sein. Bis dato hab ich immer 25%ige Phosphorsäure als Flussmittel benutzt, geht wunderbar, nur beansprucht es die Lötspitzen schon enorm. das will ich dem neuen LötKolben nicht antun 😊

Konkret hab ich mir diese Lötstation gekauft, da ich momentan am probieren bin eine Leuchtstoffröhre zu bauen Lichtquelle sind dabei 2 smd Leds 0603 und da scheint mir angesichts der Größe der LEDs mein alter LötKolben doch etwas groß

Gott sei Dank hab ich mal nen größeren Posten dieser Leds erwerben können , da der Fluchttrieb dieser Winzlinge schon enorm ist

Bodo

#286/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 18:20 Titel:

....so heute ist das Flussmittel angekommen

werde nach ersten Tests den Prototypen der Leuchtstofflampe bauen

gaulois

#287/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 19:08 Titel:

Hallo Bodo,
jaaaa, die sind klein und der Fluchttrieb ist in der Tat groß! Ich hab auch einen Haufen genau dieser LEDs hier rumfliegen für das Beleuchten von Fahrzeugen (auch vom Car-System) und ich hab die unbedrahteten genommen, weil ich gedacht habe, den Draht, den kriege ich locker da dran. Stimmt auch, aber die Ausschussquote ist dann doch größer als Null und die Flugzeiten der LEDs sind kurz, aber verschollen bleiben sie in der Regel doch...

Bodo

#288/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 19:35 Titel:

Hallo Gerd

apropo Drähte ich denk mal du als alter Elektroniker bist da versiert, gibts ne Empfehlung für einen guten 0,15er Lackdraht ?

günni

#289/603 Verfasst am: 13 Nov 2019 20:27 Titel:

Moin,
für den Lackdraht schau mal bei Reichelt nach.
achso, 0603 löte ich noch mit einer 2mm breiten Lötspitze. (Ich bin oft zu bequem die Lötspitze zu wechseln)

gaulois

#290/603 Verfasst am: 14 Nov 2019 0:15 Titel:

ich hab meinen vom C-Rad vor längerer Zeit gekauft, als ich die Baggerschaufel für den Märklin-Kran gebaut hab. Den Preis weiß ich nicht mehr.

Früher, vor 35 Jahren war Opa Kliinkenberg aus Wevelinghoven eine zuverlässige Quelle...

Was ich empfehlen würde, auch wenn ich das selbst noch nicht besorgt habe, wären zwei verschiedene Farben, damit Du später plus und minus leichter erkennen kannst.

Bodo

#291/603 Verfasst am: 14 Nov 2019 7:02 Titel:

Hallo Günni

hab bei Reichelt mal nachgeschaut, leider hat er keine farbigen.

hab mal den hier rausgesucht

https://www.ebay.de/itm/Kupfer-Lackdraht-%C3%98-0-15-mm-100m-auf-Spule-Rot-Schwarz-Gelb-0-10-EUR-m/292688216676?ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT&var=591485496347&_trksid=p2060353.m1438.l2649

wollte mir den in rot und schwarz besorgen

denk da kann man nicht allzuviel falsch machen

Bodo

#292/603 Verfasst am: 30 Nov 2019 15:45 Titel:

.... Hallo zusammen

gestern sind die ersten epochegerechten Fahrzeuge eingetroffen. Für französische Verhältnisse alle noch zu hochglänzend, das heißt eine Alterung ist dringend notwendig.

Außerdem müssen die Scheinwerfer noch auf gelb geändert und die Nummernschilder angefertigt werden

gaulois

#293/603 Verfasst am: 01 Dez 2019 22:18 Titel:

Wow, Bodo,
die Pallas gefällt mir (das ist doch eine Pallas, oder ist das eine andere Deesse?) Bei dem 2CV ist mein Modell wieder nicht dabei. Aber da bin ich wohl etwas zu früh da gewesen, die DS würde ich mir gerne noch mal live ansehen. War ein tolles Auto 🤖

Bodo

#294/603 Verfasst am: 02 Dez 2019 0:16 Titel:

.... Hallo Gerd

es handelt sich um die Spezialausführung ID19 (eingefärbtes Dach)

ich kann mich noch erinnern als Kind waren wir in Frankreich, genauer gesagt in der Normandie, mein Vater wollte damals ein Grundstück kaufen und der Makler fuhr genau diese Göttin ein echtes Erlebnis für mich 😊

gaulois

#295/603 Verfasst am: 02 Dez 2019 14:19 Titel:

Hallo Bodo
erst mal alles Gute zum heutigen Geburtstag!!!

Ich habe mal in so einem Geschoss gesessen, als ich noch im Grundschul- oder Kindergartenalter war. Der Schwiegersohn einer Nachbarin fuhr so was (in schwarz) und seine Frau eine Ente. An dem Auto war alles anders als ich es von den bei uns üblichen Gefährten (Rekord und Taunus Kombi) kannte. Ein Traum von einem Wagen! Den Namen trägt sie zu Recht.

Bodo

#296/603 Verfasst am: 02 Dez 2019 18:10 Titel:

Hallo Gerd

ich muß mal schauen dass ich noch die nächste Generation bekomme

mit den Hinterglasscheinwerfer und den damit verbundenen Kurvenlicht war das schon eine Sensation zu der Zeit

gaulois

#297/603 Verfasst am: 03 Dez 2019 13:52 Titel:

Definitiv!

Kann man das in H0 denn tatsächlich so nachbilden, dass man das sieht ? 🤔

Bodo

#298/603 Verfasst am: 03 Dez 2019 14:28 Titel:

Hallo Gerd

ich denk nicht dass das nötig sein wird, es zu wissen sollte reichen

Bodo

#299/603 Verfasst am: 06 Dez 2019 19:05 Titel:

Hallo zusammen

bin gerade dabei die Zufahrt zur Laderampe zu erstellen.
Die Bretterfüllung zwischen den Gleisen ist fertig

hier mal ein erster Eindruck

Joachim K.

#300/603 Verfasst am: 06 Dez 2019 23:55 Titel:

Super Bodo 🙌

Es wird langsam was.

Ich überlege 🤔 ob ich nicht auch nochmal von vorn anfang.

Bin aber gerade dabei mein neues Stellpult mit der Anlage zu verbinden. Der SBH ist schon fertig und jetzt kommt oben und das ist ganz schön Kabel.

Wenn es dann fertig ist, kann ich steuern wie damals. Man muß 2 Taster drücken um eine Fahrstraße zu schalten. Ist daß geschehen kann ich das bestimmte Signal stellen. Die so genannte Start-Ziel Schaltung wie in den 60ger/ 70ger Jahren.

Bodo

#301/603 Verfasst am: 07 Dez 2019 0:37 Titel:

Hallo Joachim

genau die selbe Art Steuerung werd ich auch verwenden, Start/Ziel mit 2 Tasten ansteuern, das Programm errechnet die Strecke unter Bezug auf besetzte Blöcke, stellt die erforderlichen Weichen sowie Signale

das Sp Dr S 60 stand Pate dafür 😊

Bodo

#302/603 Verfasst am: 09 Dez 2019 18:31 Titel:

Hallo zusammen

heute wurde ein weiteres Fahrzeug der SNCF dem Plandienst übergeben

Es handelt sich um einen Dieseltriebwagen der Baureihe X2200

der Triebwagen wurde als Regionalzug hier die TER Midi Pyrenees eingesetzt

gaulois

#303/603 Verfasst am: 10 Dez 2019 13:05 Titel:

Hallo Bodo,
ein schönes Fahrzeug von der Optik her. Zu welcher Zeit sind die gefahren, oder sind die heute noch so unterwegs?

Bodo

#304/603 Verfasst am: 10 Dez 2019 13:37 Titel:

Hallo Gerd

Ursprünglich war es die Baureihe X2400 die dann durch die Reihe X2100 ersetzt wurde . Es folgte die Reihe X2200 die einen stärkeren Antrieb erhielt
leider wurde die Baureihe X2200 nur von 1985 bis 1989 gebaut

Heute verkehren im Regionalbereich die Triebwagen der Baureihe X72500

zu meiner Zeit in Frankreich hab ich nur einmal einen alten X2200 als Museumsfahrzeug im Bahnhof Auch gesehen
echt schade drum

heckmal

#305/603 Verfasst am: 10 Dez 2019 14:09 Titel:

Hallo Bodo,
ohne Deine Beschreibung, hätte ich als Amateur, den Triebwagen - in einem Rätsel - aus dem fernen Osten vermutet.
Woher kommt Deine Vorliebe - Du schreibst:"zu meiner Zeit in Frankreich" - für die Franzosen?

Bodo

#306/603 Verfasst am: 10 Dez 2019 14:17 Titel:

Hallo Alois

eine gewisse Vorliebe für Frankreich gabs bei uns in der Familie immer schon .
Mein Vater war in französischer Gefangenschaft und blieb später noch lange Jahre in der Normandie.
Ich selbst hab von 2002 bis 2008 ind der Gascogne gelebt, genauer gesagt in einem kleinen Dorf in der Nähe von Auch
... es hieß Ste. Aurence-Cazaux

heckmal

#307/603 Verfasst am: 11 Dez 2019 16:48 Titel:

Hallo Bodo,
dann bist Du ja ein halber Franzose, aber immerhin noch ein ganzer Europäer. Ich erinnere mich an einen Onkel von mir, dem es auf einem Bauernhof - in der Zeit der französischen Gefangenschaft - gut gefallen hat.

Bodo

#308/603 Verfasst am: 11 Dez 2019 18:50 Titel:

Hallo Alois

mein Vater war auch auf einem Bauernhof, leider weis ich nicht mehr wo.

eventuell kannten die sich 😊

Bodo

#309/603 Verfasst am: 12 Dez 2019 18:32 Titel:

....Hallo zusammen

die Laderampe wurde von den Franzosen doch etwas vernachlässigt

hier mal ein Eindruck

man erkennt dass sie nicht so häufig benutzt wird und das Unkraut gut gedeiht 😊

Bodo

#310/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 13:49 Titel:

Hallo zusammen

hab mal weitergemacht mit Wildwuchs und schottern

ich glaub ich brauch eine neue Kamera ... die Details kommen nicht mehr so gut 😊

gaulois

#311/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 15:04 Titel:

... oder einfach andere Beleuchtung?

heckmal

#312/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 15:34 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

Ich glaub ich brauch eine neue Kamera ... die Details kommen nicht mehr so gut 😊

Du musst den Weissabgleich Deiner Kamera auf Deine Beleuchtung anpassen und dann testen. Wegen der Neon-Lampen ist der Weissabgleich meiner Kamera auf Neon 2 eingestellt. Bei Neon 1 sind die Fotos noch ungenügend. Die Blende kannst Du zusätzlich auch mit einbeziehen und möglichst ohne Blitz arbeiten!!

Bodo

#313/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 18:11 Titel:

so hab das mal getestet mit dem Weissabgleich

naja nicht wirklich berauschend ...

heckmal

#314/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 19:05 Titel:

Hallo Bodo,

Schau Dir die "Blende" Deiner Kamera einmal genauer an. Bei mir kann man wählen von Blende -x bis +x. Meine letzten Fotos auf der Moba sind mit Blende +2 gemacht worden. In Verbindung mit dem Weissabgleich kannst Du Farbe bzw die Helligkeit beeinflussen. Vielleicht hast Du noch viel mehr Möglichkeiten als ich, da meine Kamera eine einfache

Ausführung ist.

gaulois

#315/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 22:37 Titel:

Bodo

#316/603 Verfasst am: 15 Dez 2019 23:08 Titel:

Hallo Gerd

es ist ja bald Weihnachtszeit, vielleicht hast ja mal Zeit für ein Schwätzchen

eingeheizt is dann immer, Kaffee sollte auch nicht das ganz große Problem sein

Bodo

#317/603 Verfasst am: 16 Dez 2019 10:37 Titel:

Hallo zusammen

ich glaub so gehts ...

heckmal

#318/603 Verfasst am: 16 Dez 2019 14:12 Titel:

Hallo Bodo,
das Bild ist gut und man kann alles erkennen. Mit diesem Foto willst Du Dich ja nicht an einem Wettbewerb beteiligen.

Bodo

#319/603 Verfasst am: 22 Dez 2019 15:11 Titel:

... Hallo zusammen

heute mal weitergemacht mit der Unterkonstruktion für die obere Ebene des Dorfes.

morgen noch zum Holzhändler damit über die Feiertage das Material nicht ausgeht 😊

heckmal

#320/603 Verfasst am: 22 Dez 2019 18:05 Titel:

Hallo Bodo,
von einem Foto von Spanplatten, Holz und nacktem Gleis darfst Du auch keine Wunder erwarten. Wenn einmal vor Deiner Kamera Gebäude samt Landschaft aus Berg und Tal sowie Bäume, Sträucher und Gras zu sehen sein werden, Züge auf rostähnlichen Gleisen fahren, dann wirst Du mit Deinen farbigen Fotoergebnissen auch zufriedener sein.

Bodo

#321/603 Verfasst am: 24 Dez 2019 14:18 Titel:

.... es geht voran

die Basis für den Landschaftsbau im Bereich des Bahnhofs der SNCF nimmt Gestalt an

noch bin ich auf der Suche nach einem kleinen Stellwerk und einem passendem Schuppen für die beiden Stumpfgleise

aber jetzt erstmal ums Weihnachtssessen kümmern 😊

Bodo

#322/603 Verfasst am: 30 Dez 2019 18:17 Titel:

Hallo zusammen

eine ToDo Liste werd ich mir nicht machen, setzt mich zu sehr unter Druck

aber das Zufahrtsgleis zum französischen Bahnhof hab ich schon mal gebaut

im Hntergrund ist der Brückenpfeiler zu sehen, den ich jetzt als nächstes machen werde

heckmal

#323/603 Verfasst am: 30 Dez 2019 20:28 Titel:

Hallo Bodo,
baust Du nach einem Plan oder frei nach Schnauze?

Bodo

#324/603 Verfasst am: 30 Dez 2019 20:44 Titel:

Hallo Alois

bei mir geht schon alle nach Plan, gut in der sichtbaren Ebene gestalte ich die Radien schon ein wenig nach aussehen. Oft siehts im Original anders aus als auf der Zeichnung, da ist Auge gefragt.

die einzelnen Gleise werden natürlich so gelegt wie gezeichnet

hier nochmals der Plan

<http://www.http://www.embrodi.com/na/obere%20Ebene.pdf>
[/na/obere%20Ebene.pdf](http://www.http://www.embrodi.com/na/obere%20Ebene.pdf)

gaulois

#325/603 Verfasst am: 31 Dez 2019 2:37 Titel:

Hallo Bodo,
es ist auch nicht nötig, sich einen (Ablauf-)Plan zu machen, aber in meinem Fall hilft es, die ganzen Baustellen zu identifizieren und mal Priorität in die eine oder andere Angelegenheit zu bringen, die sonst gerne geschoben würde 😊

heckmal

#326/603 Verfasst am: 31 Dez 2019 10:22 Titel:

Hallo Bodo,
wenn ich dass richtig einschätze, gibt es neben Schattenbahnhof eine sichtbare Ebene mit viel Platz für Gebäude und Landschaft. Hoffentlich bereust Du später nicht, mehr Gleise eingeplant zu haben. In meinem Schattenbahnhof hätte ich auch mehr Gleise unterbringen können (müssen).

Bodo

#327/603 Verfasst am: 31 Dez 2019 13:33 Titel:

Hallo Alois

da meine Steuerung in erster Linie eine Start /Ziel Steuerung ist und die Automatik eher eine untergeordnete Rolle spielt bin ich mit 20 Schattenbahnhofsgleisen glaube ich gut aufgestellt. Hinzu kommen ja noch eventuell bereitstehende Züge in den Bahnhöfen, sowie Hafen und Werksverkehr in der Papierfabrik.

Außerdem bin ich kein Freund von so mit Gleisen überladenen Anlagen (in realen Landschaft ist das ja auch nicht so)

mir gefällt eher realistisch gestaltete Landschaft mit Bahnverkehr

heckmal

#328/603 Verfasst am: 01 Jan 2020 12:04 Titel:

Hallo Bodo,
Deine Anlage wird authentisch, realistisch nach einem Vorbild gestaltet und Deine Motivation liegt offenbar mehr im Bauen.

...klingt nach Arbeit und wäre mir zu anstrengend gewesen. Und da ich mehr der Spieler bin, hatte ich mich für eine freie Gestaltung für die Landschaft und den Gleisbau entschieden. Es sollte "Spass an der Freude" im Vordergrund stehen. Soll nicht heißen, dass Züge unkontrolliert umherfahren.

Bodo

#329/603 Verfasst am: 02 Jan 2020 18:28 Titel:

Hallo Alois

es ist ja gut dass jeder seine Prioritäten wo anders setzt. Das macht unser Hobby ja so interessant und die Anlagen unterschiedlich.

Jeder holt sich vom anderen Anregungen, Tipps und Tricks werden verbreitet, so solls sein 😊

Bodo

#330/603 Verfasst am: 18 Jan 2020 15:42 Titel:

Hallo zusammen

nach 14tägiger Zwangspause (ausgekugelte Schulter) gehts morgen wieder weiter. Im Moment bin ich dabei die Ausfahrt des französischen Bahnhofs zu gestalten. Aktuell beschäftige ich mich mit dem Bau des ersten Brückenpfeilers.

Sobald ich was zeigen kann kommen Bilder

gaulois

#331/603 Verfasst am: 18 Jan 2020 21:06 Titel:

Hallo Bodo,
dann gute Besserung und gutes Gelingen. Darf man fragen, was Du angestellt hast ?

Bodo

#332/603 Verfasst am: 18 Jan 2020 21:22 Titel:

Hallo Gerd

man darf es ja kaum laut sagen, bin nachts aufgetsanden zur Toilette, im dunkeln über den Hund gestolpert, wollt ihn nicht treten, bin ausgewichen und dabei voll auf die Schulter geflogen.

das Röntgenbild hat echt lustig ausgesehen als der Arm so lose rumhing 😊

hab momentan noch schmerzen von der Zerrung, wird aber täglich besser

gaulois

#333/603 Verfasst am: 19 Jan 2020 0:35 Titel:

Hallo Bodo,
gut, was lernen wir daraus: Ich werde jetzt wieder Licht anschalten, wenn ich nachts durch die Gegend laufe. Wir haben zwar keinen Hund, aber hier stehen auch schon mal Sachen, wo sie nicht sein sollten.

Nochmal gute Besserung!

Bodo

#334/603 Verfasst am: 19 Jan 2020 10:30 Titel:

... Hallo Gerd

dasselbe hab ich mir auch gedacht, und schon so kleine Led Lichterkette installiert um eine Notbeleuchtung zu haben

heckmal

#335/603 Verfasst am: 20 Jan 2020 14:38 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

Hallo Gerd

...im dunkeln über den Hund gestolpert, wollt ihn nicht treten, bin ausgewichen und dabei voll auf die Schulter geflogen. ...

Du solltest Dir eine Katze oder einen Kater anschaffen - die schlafen nachts, wenn Du keine Mäuse im Haus hast. Bei sehr vielen Mäusen im Haus muss der Hund bleiben.

Bodo

#336/603 Verfasst am: 20 Jan 2020 15:33 Titel:

.... Hallo Alois

geschlafen hat mein hund auch, halt mitten im Weg 😊

und gegen Katzen hätten die beiden etwas 😊

heckmal

#337/603 Verfasst am: 22 Jan 2020 14:13 Titel:

Hallo Bode,
da hatte ich letztes Jahr mehr Glück, als mir die Leiter auf nassen Fliesen weggerutscht ist. Bin von ca. 80 cm Fußhöhe, kopfüber mit einem Bein in der Leiter hängend, mit der linken Schulter auf die harten Fliesen geknallt und hatte nur Verstauchungen.

Bodo

#338/603 Verfasst am: 22 Jan 2020 17:25 Titel:

da hast echt Glück gehabt Alois 😊

ich kann dir sagen die Schmerzen sind schon heftig, an schlafen ist die ersten Tage nicht zu denken

Jetzt nach gut 14 Tagen gehts deutlich besser aber Arm nach oben is immer noch nicht drin

Bodo

#339/603 Verfasst am: 06 Feb 2020 18:30 Titel:

Hallo zusammen

der erste Brückenpfeiler ist im Rohbau fertig, es fehlen noch Kleinigkeiten wie ein Geländer und noch eine gewisse Alterung bzw. Verwitterung

Bodo

#340/603 Verfasst am: 28 März 2020 16:11 Titel:

Hallo zusammen

ich hab mal weiter gebaut, die eingleisige Hauptstrecke nimmt Gestalt an
Durch den Tunnel in den Untergrund zu den Schattenbahnhöfen

eine andere Perspektive

und hier mit Triebwagen

als nächstes muß ich noch die Oberleitung für die Tunneleinfahrt montieren. Sie ist zwar ohne Funktion aber soll doch gut aussehen.
Ich verwende die Teile von Sommerfeldt

gaulois

#341/603 Verfasst am: 04 Apr 2020 11:45 Titel:

Hallo Bodo,
der Tunnel sieht sehr massiv aus. Was ist das für Material?

Bodo

#342/603 Verfasst am: 04 Apr 2020 16:42 Titel:

Hallo Gerd

die Kunstbauten werden bei mir aus Gips gemacht. Ich verwende dazu die Formen von Klaus Spörle
Hier bei diesem eingleisigen Portal (für Oberleitung geeignet) habe ich als Mauer groben Bruchstein verwendet

auf dem nächsten Bild siehst du ein Tunnelportal, (als Beispiel ein zweigleisiges) das dann mittels Laugsäge und Feile in die Mauerplatte eingepasst wird und mit Holzleim verleimt

auf dem nächsten Bild Tunnelinnenwände mit und ohne Rücktrittsnische

als nächstes ein Blick von oben aufs Gleis, deutlich erkennbar die Anordnung der Innenwände

Die Innenwände sind mit 30mm Styrodur Platten hinterfüllt um Stabilität zu bekommen

als letztes ein Blick ins Portal, hab kürzlich geschottert

ich hoff es gefällt dir und wenn noch was wissen willst frag

gaulois

#343/603 Verfasst am: 05 Apr 2020 8:50 Titel:

Hallo Bodo,
das gefällt mir sogar sehr, auch wenn ich es am Prinzenkopf (Pündericher Seite) nicht nutzen kann (vielleicht aber an der Alfer Seite und am Reiler Hals), weil da abzweigende Weichen im Tunnelmund liegen...

AAAAABER: Mit Gips möchte ich nicht arbeiten, weil ich befürchte, dass bei meinen vielen Bewegungen irgendwann was zu Bruch geht. Daher eine Frage: Kann man die auch mit Polystyrol ausgießen? Woraus sind die Formen gemacht? Silikon?

Bodo

#344/603 Verfasst am: 05 Apr 2020 8:55 Titel:

was meinst du mit Bewegungen ??

also die Formen sind aus Silikon, und was Polystyrol angeht seh ich doch Probleme beim nach und umarbeiten der Gießlinge
außerdem dürfte ein bemalen doch etwas problematisch werden ...

gaulois

#345/603 Verfasst am: 05 Apr 2020 9:26 Titel:

Hallo Bodo,
also mein Hangviadukt und der Tunnelmund am Prinzenkopf sind aus Polystyrol wie die ganzen Bausätze, die ich habe. Bemalen geht da prima. Nacharbeiten der gegossenen Teile war bisher auch nie ein Problem. Allenfalls die ggf. erforderliche Materialstärke. Die Mauerteile und Bögen, die ich bisher gemacht habe, sind alle hauchdünn und schrumpfen ein kleines bisschen nach dem Ausformen, weil ich sie nicht thermoplastisch, sondern mit Nitroverdünnung gegossen habe und die düstet ja noch aus...

H0er

#346/603 Verfasst am: 05 Apr 2020 10:13 Titel:

Hallo!

Super, ein wahrer Könnner ist hier am Werk, gefällt mir!

LG

Gottfried

RENE V

#347/603 Verfasst am: 08 Apr 2020 20:46 Titel:

Hallo Bodo!

Hab mir gestern Abend mal dein ganzen Beitrag angesehen.
Hast in der Zeit ganz schön was geschaffen.

Gruß und weiterhin viel Spaß und Ideen beim weiterbauen RENÈ

Bodo

#348/603 Verfasst am: 09 Apr 2020 18:54 Titel:

Hallo Rene

bin zur Zeit dran im rechten Anlagenteil den französischen Nebenbahnhof zu bauen. Im Moment mach ich grad den Unterbau für das Dorf um die Zufahrt für den Bahnhof zu gestalten

Bodo

#349/603 Verfasst am: 12 Apr 2020 15:01 Titel:

es geht weiter...

hab heut mal Erdarbeiten gemacht und 3cm Mutterboden aus resten von PUR-Platten gemacht.

darauf wird dann der Oberbau gemacht.
ich mach das deshalb so, weil mich die Erfahrung lehrte, dass man doch hin und wieder in den Untergrund muß und so geht das definitiv leichter als eine Grundplatte auszuschneiden

gaulois

#350/603 Verfasst am: 12 Apr 2020 20:51 Titel:

Hallo Bodo,
so was habe ich früher auch mal überlegt zu machen, aber da war ich mit meiner Holzkonstruktion schon zu weit fortgeschritten.

Müsste ich noch mal neu anfangen, würde ich es auch so machen.

Bodo

#351/603 Verfasst am: 13 Apr 2020 17:04 Titel:

ja, will gut überlegt sein im Frühstadium, habs auch nur durch mehrmaligen Aufbau gelernt

gaulois

#352/603 Verfasst am: 13 Apr 2020 18:13 Titel:

meine beiden allerersten Module hatte ich mit Holz und 40mm Styrodur drauf aufgebaut, damit man Gräben, Straßen und sowas rein schneiden kann, hat aber irgendwie keine Betriebssicherheit gehabt und das Zeug war am Rand auch nicht exakt gerade, da hab ich es wieder gelassen. Ganz ohne Holz oder nur mit Holzrahmen und kleinen Auflegewinkeln habe ich mal gesehen, aber dann doch nicht nachgebaut, weil es sich dann nicht mehr ergab.

Wäre aber gut gewesen für die Gewichtsersparnis für den Transport.

Bodo

#353/603 Verfasst am: 13 Apr 2020 19:15 Titel:

Hallo Gerd

Styrodur is auch sehr schwer zu schneiden, deshalb nehm ich PUR Platten, leicht zu schneiden, schleifen und so weiter. Zuschnitte werden zuerst auf der Kreissäge gemacht, in gesondertem Raum wegen dem Staub

ich verkleb die Platten vollflächig auf 5mm Sperrholz, is enorm stabil, aufs Gewicht muß ich nicht achten ... ich zieh nie mehr um 😊

Lutz

#354/603 Verfasst am: 13 Apr 2020 19:19 Titel:

Hallo Bodo,
das ist ja ein gewaltiges Projekt. Gefällt mir gut!
Eine Frage sei gestattet: Warum hast du die Wände nicht längst mal weiß gestrichen? Macht beim fotografieren ein schöneres Licht, oder?
Gruß,
Lutz

Bodo

#355/603 Verfasst am: 13 Apr 2020 19:23 Titel:

Hallo Lutz

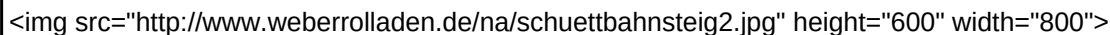
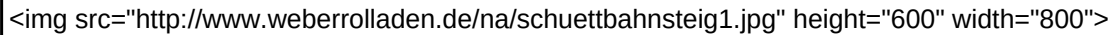
darüber hab ich noch gar nicht nachgedacht , aber stimmt der Raum wär heller und besser für Fotos
na ehe die Tag/Nacht Beleuchtung installiert wird muß ich mich entscheiden

Bodo

#356/603 Verfasst am: 26 Apr 2020 16:56 Titel:

Hallo zusammen

übers Wochenende hab ich den Schüttbahnsteig für Gleis 2 gebaut.

Gipsteile gegossen und angepasst, gleichzeitig die Blechkanäle für die Antriebe der Weichen verlegt

auch einen Bohlenüberweg hab ich gebaut

das Ladegleis hab ich soweit fertig geschottert... jetzt muß alles erstmal trocknen

heckmal

#357/603 Verfasst am: 26 Apr 2020 17:57 Titel:

Hallo Bodo,
...und woher bekommen die Fahrzeuge - am Weg über die Gleise - ihren Strom?

Bodo

#358/603 Verfasst am: 26 Apr 2020 17:59 Titel:

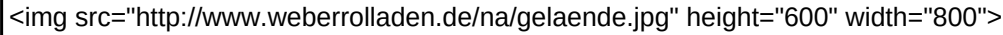
Hallo Alois

ich hab ja die Schienen freigelassen also 2Leiter Gleichstrom 😊

Bodo

#359/603 Verfasst am: 03 Mai 2020 14:46 Titel:

Hallo zusammen

gestern und heut hab ich ein bißchen Gelände gemacht

noch mit der alten Methode, sprich mit Matten von Silflor und Streumaterial von Rainershagen

Der Umstieg auf die Mischbauweise mit Begraser und Matten steht ja an

Bodo

#360/603 Verfasst am: 10 Mai 2020 17:08 Titel:

gestern ist der Sprühkleber angekommen

gleich mal ein bißchen probiert

erster Versuch, am Ausziehgels

hier mal im Detail von der anderen Seite

der Kleber läßt sich sehr fein aufsprühen und die Klebkraft ist super

werd mal versuchen Bäume zu bauen

joe

#361/603 Verfasst am: 05 Jun 2020 20:21 Titel:

Hallo Bodo,
toll jetzt habe ich 28 geänderte Beiträge auf gefühlten 20 Seiten - die ich alle öffnen muss, ansonsten blinkt es weiter wie Hulle!

Bodo

#362/603 Verfasst am: 05 Jun 2020 22:22 Titel:

Hallo Jörg

durch einen nicht nachzuvollziehenden Vorgang bei meinem Provider waren die Bilder nicht mehr zu sehen ich mußte die Bildadresse ändern

entschuldige bitte die Unannehmlichkeit 😞

joe

#363/603 Verfasst am: 05 Jun 2020 22:28 Titel:

Hallo Bodo,
wichtiger als das Blinken ist doch, dass man jetzt Alles wieder sehen kann!

Bodo

#364/603 Verfasst am: 28 Aug 2020 18:06 Titel:

Hallo zusammen

nach der endlosen Löterei, heute mal eine Entspannungsarbeit

Gleisbau 😊

die beiden Stücke werden im französischen Bahnhof den Abstellplatz für die Rangierlok sowie eine kleine Lagerhalle darstellen

gaulois

#365/603 Verfasst am: 29 Aug 2020 13:21 Titel:

Hallo Bodo,
aha, Gleisbau ist also Entspannung... so habe ich das noch nicht betrachtet...
Dein handgefertigtes Gleis ist jedenfalls mit den Gleichstromgleisen, die ich neuerdings hier rumliegen habe nicht zu vergleichen. 🤖

Bodo

#366/603 Verfasst am: 29 Aug 2020 14:04 Titel:

Hallo Gerd und alle anderen

hab mal die Gleisstücke an ihren Platz gebracht und die Belegtmelder angeschlossen

werd jetzt noch das Umfeld auffüllen und dann bei französischen Herstellern eine passende Güterhalle suchen

heckmal

#367/603 Verfasst am: 30 Aug 2020 14:04 Titel:

Hallo Bodo,

Bodo hat folgendes geschrieben:

werd jetzt noch das Umfeld auffüllen und dann bei französischen Herstellern **eine passende Güterhalle suchen**

über die Suche einer passenden Güterhalle bin ich überrascht; hätte gedacht, Deine Halle würdest Du eher nach Vorlagen und dann aus Pappe bauen.

Bodo

#368/603 Verfasst am: 30 Aug 2020 14:14 Titel:

Hallo Alois

mein Bahnhof wird ja nach dem Vorbild Montmirail gebaut, leider gibts im Umfeld keine Original Güterhalle. ich werde daher bei den einschlägigen Herstellern mal schaun was es gibt eventuell kommt dann wirklich noch ein Selbstbau zum tragen

Bodo

#369/603 Verfasst am: 30 Aug 2020 19:42 Titel:

Hallo zusammen

heut an einem etwas ruhigeren Sonntag hab ich mal einen weiteren Gleisabschnitt im französischen Teil der Anlage geplant. Ich habe noch einen fertigen Gleisabschnitt mit großem Radius den ich verwenden wollte

die Strecke führt nach dem Tunnel im großen Bogen über den Kanal Richtung Deutschland

Die Radien werden angepasst, das fertige Stück hat gut 1000mm mit einer Gleisüberhöhung von 1mm, zum Brückenkopf hin werden es 900mm sein

Da ich nicht allzuviel Durchfahrtshöhe für die Brücke hab, hab ich mich für eine Kibribrücke B9696 mit 45cm Länge entschieden

ich werde weiter berichten

Bodo

#370/603 Verfasst am: 01 Sep 2020 18:10 Titel:

Hallo zusammen

heute möchte ich euch mal zeigen wie ich meine Gleisbogen Überhöhung baue. Je nach Radius ist das ja unterschiedlich (siehe NEM)

Bei 1000mm ist das gerade mal noch 1mm aber, am fertigen Gleis sieht man es 😊

Nach dem Trassenbau leime ich wie zu sehen die Überhöhung auf, hier auf dem ersten Bild der Auslauf in die Gerade. Ich nehme Stücke ca 60mm lang, zuerst 1mm, dann 0,7mm also letztes 0,4mm. Diese werden dann beigeschliffen am Ende auf 0.

hier nochmal etwas näher, man sieht noch deutlich die Übergänge

dann wird die Auflage für die Korkbettung aufgeklebt

mit etwas Überstand über die seitlichen Leisten um die Auflage auch auf 0 zu schleifen

die weitere Vorgehensweise entspricht dann meinem normalen Gleisbau mit Aufkleben der Korkbettung, der Schwellenschablone sowie das nageln der Gleisprofile

das wärs für heut 😊

gaulois

#371/603 Verfasst am: 06 Sep 2020 18:26 Titel:

Hallo Bodo,
bei den Traum-Radien ist das auch eine tolle Sache. Ich habe das mal mit den Märklin R4 und R5 (K-Gleis) versucht, bei einem Radius von ca. 600 mm und 540 mm. Da sieht das schon von der Spannung im Gleis ganz anders aus. Mit den langen Radien geht das viel besser und sieht auch noch top aus!

Bodo

#372/603 Verfasst am: 06 Sep 2020 20:05 Titel:

Hallo Gerd

zum Thema Traumradien, ich hab mir einen Mindestradius von 800mm im sichtbaren Bereich auferlegt. Mit dem Selbstbaugleis lässt sich das leicht verwirklichen, nach oben sind keine Grenzen gesetzt, ausser der Platz vielleicht 😊

gaulois

#373/603 Verfasst am: 06 Sep 2020 20:12 Titel:

... du kannst ja ein Loch in die Wand machen und dann im Garten weiter 🤖

ich muss halt für meine Erweiterung Dudelsack üben 😊

Bodo

#374/603 Verfasst am: 06 Sep 2020 21:53 Titel:

Hallo Gerd

je nach Wetterlage (Westwind) könnte ich das hören 🎸🎵

gaulois

#375/603 Verfasst am: 07 Sep 2020 19:02 Titel:

Wird Dein Grundstück dann auch billiger? 🤖

Bodo

#376/603 Verfasst am: 07 Sep 2020 19:20 Titel:

du willst ja nur an meine großzügigen Radien

gaulois

#377/603 Verfasst am: 07 Sep 2020 20:22 Titel:

natürlich 🙌

Bodo

#378/603 Verfasst am: 15 Sep 2020 18:43 Titel:

aber deine Pizzaschneider laufen da ned 🤖

gaulois

#379/603 Verfasst am: 15 Sep 2020 19:58 Titel:

... gibt doch Tauschradsätze...

Bodo

#380/603 Verfasst am: 16 Sep 2020 12:31 Titel:

und die Pickel ? 🤖

gaulois

#381/603 Verfasst am: 16 Sep 2020 20:54 Titel:

Bau ich aus Heftstreifen selbst - siehe mein Hosenträger...

Bodo

#382/603 Verfasst am: 17 Sep 2020 18:19 Titel:

das kommt mir nicht auf meine edlen Holzschwellen 🚫

gaulois

#383/603 Verfasst am: 20 Sep 2020 11:10 Titel:

neee, aber vielleicht drunter 🤖 [-o< warum denn bei Mittelleiter immer gleich 🤔 🤖

Bodo

#384/603 Verfasst am: 26 Sep 2020 13:55 Titel:

Hallo zusammen

heut hab ich mal angefangen das Gelände rund um das französische Dorf zu modellieren
Übrigens handelt es sich um Montmirail, da ich bei Regions & Compagnies den Originalbahnhof gefunden hab

Ausgangsmaterial für meinen Geländebau sind 120mm PUR-Platten aus dem Bedachungsgewerk. Wo immer ich sie antreffe frage ich nach Reststücken, was den Kostenfaktor niedrig hält

mit Messer und Drahtbürste sowie ganz wichtig Staubsauger gehts ans modellieren. Im Bild seht ihr eine Rohfassung der Gemeindestrasse am Dorfausgang

zum Tunnel hin (im Bild rechts wird noch ein Feldweg zum Aussichtspunkt kommen (bellevue)

ich werde weiter berichten

Bodo

#385/603 Verfasst am: 24 Okt 2020 18:05 Titel:

Hallo zuammen

heute ist ein Päckchen aus Frankreich angekommen

Der Bausatz Poste d'aiguillages, ein kleines Stellwerk für Nebenbahnhöfe .

ich werde morgen mal auspacken und euch zeigen, wie so ein französischer Lasercut Bausatz aussieht

Zeitgleich heisst es sich über die Beleuchtung Gedanken zu machen, die passenden Aussenleuchten hab ich bei Austromodell Typ 1333 gefunden. Die muß ich allerdings noch ordern ...

Bodo

#386/603 Verfasst am: 25 Okt 2020 14:59 Titel:

Hallo zusammen

wie versprochen hier nun der komplette Bausatz

eine ausführliche Anleitung liegt bei allerdings in französisch, aber das kein Problem.

sogar Inneneinrichtung mit Bürostuhl und Schreibtisch, sowie die Stellwerkshebel liegen bei

jetzt warte ich noch auf die Lampen und dann gehts ans Werk

Bodo

#387/603 Verfasst am: 08 Nov 2020 14:25 Titel:

Hallo zusammen

endlich Post aus Österreich... gestern ist sie angekommen

Meine Aussenbeleuchtung für das Stellwerk

das Bild ist extrem vergrößert, da die Lampe echt filigran und winzig ist.

Der Lampenschirm hat einen Durchmesser von gerade mal 4mm

den abgebildeten Vorwiderstand brauche ich nicht, da die Beleuchtung nur mit 5V versorgt wird

jetzt kann weitergebaut werden

joe

#388/603 Verfasst am: 08 Nov 2020 23:54 Titel:

Hallo Bodo,
minn einen 220 Ohm Vorwiderstand zur Strombegrenzung. Deine LED wird es dir danken.

Bodo

#389/603 Verfasst am: 09 Nov 2020 9:32 Titel:

Hallo Joe

Da ich die ganze Anlagenbeleuchtung über Mobaledlib berwerkstellige brauch ich den Vorwiderstand nicht . Die LED wird über den Chip WS2811 angesteuert der alles beinhaltet

siehe hier:

https://www.ebay.de/itm/5V-12V-WS2811-IC-PCB-Board-14x9mm-For-F12-LED-Pixel-Module-Digital-Light/254661475311?ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT&var=554422793830&_trksid=p2060353.m2749.l2649

den Chip gibts in 2 Ausführungen 5V und 12V, die 12V benötige ich für zum Beispiel für Strassenlampen bei denen der Vorwiderstand fest verbaut ist und die mit 12-16V betrieben werden

joe

#390/603 Verfasst am: 09 Nov 2020 11:05 Titel:

Hallo Bodo,
das ist gut.

Bodo

#391/603 Verfasst am: 16 Nov 2020 18:03 Titel:

Hallo zusammen

es geht voran, ich hab inzwischen das Stellwerk aufgebaut, aber ehe die Zimmerer kommen, muß noch die Elektrik getestet werden

der Alterungszustand des Gebäudes muß noch gemacht werden, aber es ist wie bei uns, die Mittel der SNCF sind begrenzt

Bodo

#392/603 Verfasst am: 22 Nov 2020 12:39 Titel:

Hallo zusammen

es ging weiter...

mit Hilfe der Mobaedlib hab ich mal die vier LEDs angesteuert für einen Funktionstest. Es ist schon ganz schön tricky die Lackdrähte an den einzelnen Kanälen des WS2811 Chips zu löten aber letztlich mit Erfolg.

jetzt kann das Gebäude fertiggestellt werden, es fehlen noch die Dachrinnen mit Fallrohren und die komplette Alterung

Bodo

#393/603 Verfasst am: 10 Dez 2020 15:43 Titel:

Hallo zusammen

heute ist Verstärkung meiner SNCF Flotte angekommen

es ist die 6achsige CC72000 die später meine französischen Güterzüge ziehen soll

sie muß noch ins Ausbesserungswerk, die Räder verlangen nach RP25 🤔

gaulois

#394/603 Verfasst am: 19 Dez 2020 18:18 Titel:

wow, eine schöne Maschine, die ich in der Farbgebung noch gar nicht gesehen habe, ich hab ja die 4achsige von Bluebrixx 🤖

Bodo

#395/603 Verfasst am: 19 Dez 2020 20:28 Titel:

Hallo Gerd

die 4-achsige kommt aus der Baureihe CC68000

hinter der bin ich auch noch her, für den Personennahverkehr 🤔

die Frabgestaltung entspricht der der CC72000

Bodo

#396/603 Verfasst am: 21 Dez 2020 20:31 Titel:

Hallo zusammen

es geht voran, heute haben le plombier- zingueur (Spengler) geliefert

Dachrinnen aus grauem Karton geprägt mit gelaserten Endstücken sowie 0,8mm Fallrohre

leider gibt meine Kamera nicht mehr her, aber fertig am Stellwerk montiert und farblich behandelt sollte das dann gut erkennbar sein

Bodo		
#397/603	Verfasst am: 24 Dez 2020 16:10	Titel:
Hallo zusammen heut hab ich mal die Dachrinnen montiert, es soll ja wie bei der Bahn üblich etwas heruntergekommen aussehen ich denk das passt so es muß noch etwas verdreckt sowie der Rost nachgebildet werden ich wünsche allen tolle Weihnachten		

gaulois		
#398/603	Verfasst am: 03 Jan 2021 12:29	Titel:
Hallo Bodo, die Dachrinnen passen in meinen Augen. Aber wie ist das mit der wirklich großen Treppe für das kleine Stellwerk. Hatte man solche massiven Steinbauten tatsächlich im Original? Ich frag, weil die Treppe viel breiter ist als die Tür, aber doch in der Regel gar nicht von mehr als einer Person gleichzeitig benutzt wird 🤔 vielleicht liegt es aber auch nur an der Perspektive 🤔		

Bodo		
#399/603	Verfasst am: 03 Jan 2021 12:31	Titel:
Hallo Gerd ich weis, etwas überdimensioniert, gefällt mir so auch nicht wirklich, ich bin schon am überlegen, entweder weggaschieren oder ändern		

gaulois		
#400/603	Verfasst am: 06 Jan 2021 13:43	Titel:
Hallo Bodo, weggaschieren ginge ja nur mit Grünzeug, jetzt weiß ich nicht, wie die französischen Posten das handhaben, aber an unserer Strecke in Gustorf sieht man den Unterschied heute im Vergleich zur Zeit vor 2006 deutlichst, was die Vegetation angeht...		

heckmal		
#401/603	Verfasst am: 07 Jan 2021 15:05	Titel:
Hallo Bodo, ...nicht nur, nicht optisch angemessen, sondern, ob sich die Bewohner dieses Häuschens eine so riesige Treppe leisten wollen.		

Bodo		
#402/603	Verfasst am: 07 Jan 2021 15:40	Titel:
Hallo Alois es handelt sich bei dem Gebäude um ein Stellwerk der SNCF ... also Bewohner gibt es nicht 😊		

gaulois		
#403/603	Verfasst am: 13 Jan 2021 14:01	Titel:

... aber auch nur, weil die französischen Beamten anders drauf sind als die Deutschen, nix rund um die Uhr...👤

Bodo

#404/603 Verfasst am: 13 Jan 2021 18:07 Titel:

Hallo Gerd

der Franzose arbeitet um zu leben nicht wie wir Deutschen

heckmal

#405/603 Verfasst am: 14 Jan 2021 11:56 Titel:

Hallo Gerd, hallo Bodo,
...dazu fällt mir ein Spruch (Rätsel) über Beamte ein: Was macht ein Beamter zuerst, wenn er in einen Graben fällt?

Bodo

#406/603 Verfasst am: 14 Jan 2021 13:54 Titel:

Hallo Alois

als freier Unternehmer kann ich dir dazu nichts sagen ... Gerd sollte das eher wissen

gaulois

#407/603 Verfasst am: 15 Jan 2021 16:17 Titel:

Hallo Alois,
Pause?

Hallo Bodo,
so kenn ich die Franzosen ...
und die Deutschen ...

heckmal

#408/603 Verfasst am: 16 Jan 2021 16:04 Titel:

Hallo Gerd, hallo Bodo,
heckmal hat folgendes geschrieben:

Was macht ein Beamter zuerst, wenn er in einen Graben fällt?

...Er nimmt die Hand aus der Hosentasche.

Bodo

#409/603 Verfasst am: 16 Jan 2021 18:43 Titel:

Hallo Alois

das ist ja dann der klassische Arbeitsunfall 🙄

heckmal

#410/603 Verfasst am: 16 Jan 2021 21:49 Titel:

Hallo Bodo,
...so isses; aber mal ehrlich - isses so?

Bodo

#411/603 Verfasst am: 17 Jan 2021 9:32 Titel:

Hallo Alois

man darf nicht ungerecht sein. Im öffentlichen Dienst gibts Bereiche da kann man gut ne ruhige Kugel schieben, aber es gibt aber auch Abteilungen da muß man richtig ranklotzen

Bodo

#412/603 Verfasst am: 25 Jan 2021 12:22 Titel:

Hallo zusammen

heut is Verstärkung für meine Fahrzeugflotte angekommen

Es handelt sich um einen Saviem SG2 Baujahr ca 1970 in Kastenausführung

Bei diesem Fahrzeugtyp handelt es sich um den Vorläufer des heutigen Renault Master

das Fahrzeug passt natürlich ideal in meine Epoche

Bodo

#413/603 Verfasst am: 04 Feb 2021 11:39 Titel:

Hallo zusammen

meine Flotte an französischen Kleinwagen vergrößert sich

sie müssen alle noch behandelt werden, gelbe Scheinwerfer, Nummernschilder usw

gaulois

#414/603 Verfasst am: 04 Feb 2021 14:04 Titel:

Hallo Bodo,
woher bekommt man denn einen 2CV6club? Und aus welcher Quelle stammen die R4?

Den 2. von links kann ich nicht genau identifizieren. Ist das Renault oder ein Peugeot? Der hat etwas Ähnlichkeit mit dem grünen R6, den mein Grundschullehrer fuhr, ich bin aber nicht ganz sicher.

(hier ein Bild:
https://scalethumb.leparking.fr/unsafe/331x248/smart/https%3A%2F%2Fcloud.leparking.fr%2F2020%2F02%2F22%2F00%2F27%2Frenault-r6-vert_7465686330.jpg)

Bodo

#415/603 Verfasst am: 04 Feb 2021 16:13 Titel:

Hallo Gerd

es handelt sich um einen R5

das ganze hab ich im Konvolut über Ebay erstanden, hab für alle französischen Kleinwagen Suchaufträge eingerichtet
stimmt den R6 muß ich auch noch haben

Bodo

#416/603 Verfasst am: 05 Feb 2021 10:17 Titel:

Hallo zusammen

jetzt hab ich das i-net intensiv durchforstet, aber es scheint keinen Hersteller zu geben der einen Renault 6 in 1:87 anbietet 😞

hat von euch einer vielleicht einen Geheimtipp?

gaulois

#417/603 Verfasst am: 05 Feb 2021 15:57 Titel:

... leider nein, da hilft wahrscheinlich nur der Raum-Zeitkrümmer aus Cavembourg, eine Erfindung der Gebrüder Faller, die zur Verkleinerung von Originalen genutzt wurde/wird. 🤖

Bodo

#418/603 Verfasst am: 05 Feb 2021 17:12 Titel:

Hallo zusammen

heut ist ein wichtiges Paket angekommen

Aus Frankreich, über Umweg Österreich, dann zu mir

Ein toller Triebzug der SNCF ein X2800 mit Beiwagen

Der Triebzug muß jetzt noch ins Aussbesserungswerk um die Räder auf RP25 zu ändern

Dann ist er einsatzbereit für den Planverkehr

Bodo

#419/603 Verfasst am: 05 Feb 2021 19:35 Titel:

hier noch der Wiki Eintrag falls es jemand interessiert

https://de.wikipedia.org/wiki/SNCF_X_2800

gaulois

#420/603 Verfasst am: 06 Feb 2021 1:16 Titel:

Hallo Bodo,
ein interessantes Fahrzeug, das mir allerdings in der rot-beigen Lackierung mit dem V noch besser gefällt. Hast Du die mal live erlebt?

Bodo

#421/603 Verfasst am: 06 Feb 2021 8:13 Titel:

Hallo Gerd

leider nicht, es fahren zwar noch 2 Einheiten als Museumszüge, allerdings nicht in Südfrankreich, ich konnte damals nur einen X2700 live erleben

gaulois

#422/603 Verfasst am: 06 Feb 2021 11:03 Titel:

Hallo Bodo,
beim X2700 (https://de.wikipedia.org/wiki/SNCF_X_2700) sind die Dachaufbauten nicht so ausgeprägt. Ich finde das interessant, welche asymmetrischen Aufbauten die Franzosen an einigen der alten Fahrzeuge haben, das ist ganz anders als bei der DB. Am ausgeprägtesten ist sicher der "Picasso". Das erweckt allerdings den Eindruck, ich hätte Ahnung von französischen Fahrzeugen. Dem ist nicht so. Ich war nur einmal - 1985 - mit der Bahn in Marseille, um an einer Waldbrandbekämpfungsmaßnahme mitzumachen. Da war aber am Bahnhof keine Zeit zum Verweilen und gucken.
Und dann war ich 1991 noch mal auf einer Tour von Calais nach Bordeaux und dann von Bordeaux nach Lissabon, wo in Hendaye - Irun die Drehgestelle unter dem vollbesetzten Zug ausgetauscht wurden. Das waren aber normale Liegewagenzüge, also solche, wo man in den Abteilen Betten hoch und runterklappen und ansonsten normal drin sitzen konnte. Wir teilten uns ein Abteil mit Dr. Bill Olds aus Minnesota und seiner Frau, die das gar nicht witzig fand. Die Franzosen hatten denen 1. Klasse tickets verkauft auf einer Linie, wo es gar keine 1. Klasse gab...

Leider habe ich von der Umspuraktion gar nichts mitbekommen, bis es zu spät war, um noch auszusteigen und ggf. Fotos zu machen.

Also ist alles französische für mich fremd und exotisch, denn ich kenne das nur aus Filmen. Oder eben jetzt im Modell 😊

Bodo

#423/603 Verfasst am: 07 Feb 2021 16:51 Titel:

Hallo Gerd

leider hab ich damals zu weit weg gewohnt von der Bahnstrecke Toulouse / Auch , aber immer wenn ich in Auch war gabs einen Abstecher zum Bahnhof

Meistens war aber nur der moderne Triebwagen im Einsatz 😊

gaulois

#424/603 Verfasst am: 11 Feb 2021 23:26 Titel:

Hallo Bodo,
sieht aus wie unser Walfisch... das Regio Shuttle von der Jülich- Dürener Kreisbahn.

Bodo

#425/603 Verfasst am: 12 Feb 2021 15:27 Titel:

Hallo Gerd

SNCF - Dieseltriebwagen - Serie X 73500

Zu dieser Serie gehören die Triebwagen X 73501 - X 73812 aus den Jahren 1999 - 2004 und die gebraucht von der CFL übernommenen Triebwagen X 73813 - X 73818 (ex CFL 2101 - CFL 2106). Die vierachsigen Triebwagen sind 28,90 m lang, haben eine Leistung von 514 kW und sind für 140 km/h vorgesehen.

is nicht von mirhab ich im Netz gefunden

Bodo

#426/603 Verfasst am: 15 Feb 2021 19:01 Titel:

Hallo zusammen

im shop von MiWuLa habe ich einen R8 Gordnini gefunden. Zu einem Schnäppchenpreis hab ich gleich zugeschlagen

seht selbst.

aber der R6 fehlt mir immer noch 😞

gaulois

#427/603 Verfasst am: 15 Feb 2021 21:12 Titel:

Hallo Bodo,
ein schönes Teil 🚗 Wir hätten vorher reden sollen, dann hättest Du mir noch "ein paar" Käfer da bestellen können, ich habe letzts 30 gekauft, brauche für meinen Autozug aber 80 😞

Bodo

#428/603 Verfasst am: 15 Feb 2021 23:07 Titel:

Hallo Gerd

ich hab ja viele Suchen bei Ebay und oft werden Fahrzeuge im Konvolut angeboten die kann man günstig erwerben

Ich glaub grad für einen Autozug müssen die Käfer ja nicht so detailgetreu sein, zumindest die im unteren Stockwerk 😊

gaulois

#429/603 Verfasst am: 16 Feb 2021 3:11 Titel:

Hallo Bodo,
aber doch wenigstens halbwegs baugleich. Da sind die Hersteller durchaus unterschiedlich unterwegs...

Bodo

#430/603 Verfasst am: 17 Feb 2021 9:33 Titel:

Hallo Gerd

ich hab mal eine Käfer Suche eingerichtet 😊

Bodo

#431/603 Verfasst am: 07 März 2021 14:09 Titel:

Hallo zusammen

Hallo Gerd, ich glaub ich hab schlechte Nachrichten für dich 😞 , die Gleisanlagen für den Hafen hab ich heut fertiggestellt, und weisst was das bedeutet

hier mal die Bilder :

jetzt muß ich noch eine Weiche in Betrieb nehmen und mir Gedanken über die Blockaufteilung machen

Bodo

#432/603 Verfasst am: 07 März 2021 15:55 Titel:

Hallo zusammen

fast hätte ich es euch unterschlagen, ich hab ein Fahrzeug erstanden, das meine Kindheit prägte 😊 ein "Röm döm
döm " ein Goliath der Firma Tempo

Die Goliaths gabs in vielen Varianten, ich hab den mit dem Planenaufbau

Ich kann mich noch gut an das ausschwärmen der Flotte morgens aus der Großmarkthalle erinnern ...kurze Zeit später
war einer bei uns in der Strasse

Ich habs noch im OhrKatoffe Katoffe 5 Pfund zwoa Mark 😊

gaulois

#433/603 Verfasst am: 07 März 2021 22:56 Titel:

Hallo Bodo,
der Goliath gefällt mir, darüber sprachen wir ja schon. Aber die andere Nachricht... Da muss ich drüber nachdenken, ob
mich das freut 😊 🤖

Bodo

#434/603 Verfasst am: 07 März 2021 22:58 Titel:

mitgefangenmitgehangen

Bodo

#435/603 Verfasst am: 13 März 2021 14:35 Titel:

Hallo zusammen

nach nunmehr 25 Jahren hat eine Platine der Weichstromversorgung den Geist aufgegeben , da der Erbauer (Hr.
Broman, Freiburg) zwischenzeitlich nicht mehr aktiv ist um zu reparieren musste was neues her

Eine simple Lösung bietet Hr. Ringstmeier mit dem Netzteil NT3, das mir die benötigten +15V und -15V liefert

hier mal ein Bild vom aufgebauten Netzteil

und schon können weitere Weichen in Betrieb genommen werden

heckmal

#436/603 Verfasst am: 14 März 2021 19:07 Titel:

Hallo Bodo,
warum brauchst Du diesel Teil? Mit meiner Anlage hänge ich direkt am öffentlichen Netz.

Bodo

#437/603 Verfasst am: 14 März 2021 19:49 Titel:

Hallo Alois

am öffentlichen Netzt häng ich auch 😊

das "Teil" brauch ich zum erzeugen von Gleichstrom ...einmal +15V und einmal -15V zum stellen der Weichenantriebe. Die Steuerung schaltet dann die Weiche .. mal angenommen abzweigend mit +15V gerade mit -15V

gaulois

#438/603 Verfasst am: 14 März 2021 21:04 Titel:

Bodo hat folgendes geschrieben:
Halo zusammen
nach nunmehr 25 Jahren hat eine Platine der Weichstromversorgung den Geist aufgegeben

Hallo Bodo,
Stromversorgung ist, wie wir wissen, eine Wissenschaft für sich... Wichtig ist sie auch. Aber Du überraschst mich: Wir haben ja über 12V und 5V und Digitales und alles mögliche gesprochen.

Aber was um Himmels willen ist **Weichstrom** ?

Sorry, aber das ist ein schöner Verschreiber, der geradezu zu so einer Antwort herausfordert 😊 🙇

Bodo

#439/603 Verfasst am: 14 März 2021 21:06 Titel:

da übersieht man 1x einen Tippfehler 🙄

heckmal

#440/603 Verfasst am: 15 März 2021 10:22 Titel:

Hallo Bodo,
danke - bei mir sind dafür die Decoder im Einsatz.

Bodo

#441/603 Verfasst am: 15 März 2021 14:18 Titel:

Hallo Gerd

aber ich will dich nicht im ungewissen lassen

Weichstrom braucht man um die Zungen gefühlvoll an der Schiene anliegen zu lassen

joe

#442/603 Verfasst am: 15 März 2021 16:43 Titel:

Hallo Bodo,
ich würde sekundärseitig (alles hinter dem Netztrafo) in den roten Leitungen **nach** der Platine eine 2A Glasrohrsicherung mittelträge einbauen. Andernfalls kann ein defekter Weichenantrieb mit Kurzschluß zur Brandgefahr werden.

gaulois

#443/603 Verfasst am: 15 März 2021 19:41 Titel:

Hallo Bodo,
die Lösung gefällt mir, da bräuchte ich keine Servos, wenn ich Weichstrom hätte

Der Tipp von Jörg erscheint mir sinnvoll, mir fällt gerade auf, dass ich hinter meinen Trafos keine Sicherungen habe, allerdings sind meine Netzgeräte mit einer Abschaltvorrichtung versehen...

Jörg, was hält man heutzutage von der Idee, den Strom durch eine Glühbirne zu schicken, wie man das früher mal gemacht hat? Wäre das für die Weichenantriebe auch ein gangbarer Weg? Beim Mist5 nutzt der Martin Böhmer diese Technik, um die CS vor Kurzschlüssen zu schicken, die Meinungen in der Modellbahnwelt sind geteilt. Aber was sagt ein Elektro-Fachmann dazu?

Bodo

#444/603 Verfasst am: 15 März 2021 19:43 Titel:

Hallo Jörg

ein guter Tippwerd mal meine Feinsicherungen durchsuchen , danke

joe

#445/603 Verfasst am: 15 März 2021 21:43 Titel:

Hallo Gerd,
so hast du eine optische Kurzschlußmeldung, der Strom fließt weiter durch die defekte Spule. Also hast du einen Spannungsteiler an der Kurzschlußstelle (Vorsicht wenn die Stelle weiter brutzelt, Glühlampe flackert dann) und der Glühlampe aus dem Autobereich.
Deine original Märklin, Fleischmann, Trix, Roco, Titan,.... Trafos haben einen Überlastschutz eingebaut, ältere Märklin auch mit Glühlampe!
Für mich ist eine durchgebrannte Sicherung - und daher kein Stromfluß - sicherer als weiterhin Strom durch die defekte Stelle zu jagen.

gaulois

#446/603 Verfasst am: 15 März 2021 21:51 Titel:

Hallo Jörg,
da hast Du Recht. Danke für die Erläuterungen

Hallo Bodo,
sorry für das Kapern des threads.

Bodo

#447/603 Verfasst am: 15 März 2021 22:24 Titel:

Hallo Gerd

ist doch kein Problem ich lern immer gern dazu 😊

heckmal

#448/603 Verfasst am: 16 März 2021 11:27 Titel:

Hallo Gerd, hallo Bodo,
warum wählt man diesen riskanten Umweg und nimmt nicht die auf Strombelastung abgesicherten angebotenen Trafos und Decoder?

Bodo

#449/603 Verfasst am: 16 März 2021 15:21 Titel:

Hallo Alois

zu meiner Verteidigung muß ich sagen, bis dato waren da 2 abgesicherte Titantrafos im Einsatz. Diese wurden aber

jetzt anderen Aufgaben zugeteilt.

An die Sicherung hab ich erstmal nicht gedacht, da auch noch eine Sicherung auf der Steuerplatine verbaut ist

Joachim K.

#450/603 Verfasst am: 18 März 2021 12:40 Titel:

Hallo Bodo
Mal eine Frage zu Deinem Netzteil.
Schaltest Du damit mehrere Weichen gleichzeitig ?

Ich habe ja mein Gleisbild erneuert und zwar mit der Start-Ziel Schaltung. Das heißt, ich muß 2 Taster gleichzeitig drücken um eine Fahrstraße zu schalten.

Hier mal zu sehen.

[!\[\]\(830769b31eeeaca920791081939ff8ba_img.jpg\)](https://s12.directupload.net/images/210318/h2pp993t.png "Kostenlos Bilder und Fotos hochladen")

Mein Problem ist, wenn mehr als 4 Weichen gleichzeitig geschaltet werden, macht die letzte im Bunde nicht richtig mit. Da könnte vielleicht das Teil helfen?

Wie wird das denn angeschlossen? (Schaltplan)

Bodo

#451/603 Verfasst am: 18 März 2021 18:28 Titel:

Hallo Joachim

also bei mir ist es ja auch so Start /Ziel Tasten schalten die Fahrstrasse

die in der Fahrstrasse befindlichen Weichen werden nacheinander geschaltet, das macht die Steuerung ... somit wird bei mir immer nur eine Weiche geschaltet

Das Netzteil für den Weichenstrom liefert nur 1,5A bei 15V

Vermutlich ist bei dir das Netzteil überlastet mit 4 Weichen .
Wieviel A liefert es denn ? und wieviel benötigt eine Weiche ?

der Anschluß meines Netzteils ist relativ simpel . Es gibt 2 Leiterbahnen auf meiner Weichenkarte +15V und -15V je nach Weichenlage fordert die Steuerung an und nach max.5Sek wieder abinzwischen sollte die Weiche gestellt sein Die 0V Leitung geht direkt an die Motoren .

Joachim K.

#452/603 Verfasst am: 18 März 2021 23:38 Titel:

Hallo Bodo

Ach so, du hast da eine Steuerung für die Weichen.

Die habe ich nicht.

Das ist schon klar, wenn die Weichen nach einander schalten hast du immer den Saft an der Weiche den sie braucht.

Bei mir ist es so, wie hier mal grob aufgemalt.

[!\[\]\(fb9e809951d718d0a8038dca8a708d54_img.jpg\)](https://s12.directupload.net/images/210318/temp/jvd8ywcw.png "Kostenlos Bilder und Fotos hochladen")

Bei 3 Weichen ist alles top, bei 4 wird es sehr eng. Ich brauch eigentlich nur einen, ich sag mal Verstärker, der der 4ten und 5ten Weiche noch mal son kleinen Stoß gibt. Hab mir auch schon überlegt einen Kondensator zu verwenden. Das Problem ist aber, daß die Spannung (gelb) direkt an der Weiche anliegt und eben der Braune über die Taster geht. Anders rum wäre es kein Problem. Wenn ich jetzt noch mal alles umbauen muß ist ein Albtraum. Könnte sein, ich habe da bei der Planung etwas übersehen oder falsch gedacht. 😊

Bodo

#453/603 Verfasst am: 19 März 2021 8:44 Titel:

Hallo Joachim

ich bin jetzt nicht der ganz große Elektroniker, aber eventuell spielt auch ein zu geringer Kabelquerschnitt eine Rolle und auch die Strecke zu den Weichen 😊

gaulois

#454/603 Verfasst am: 19 März 2021 20:09 Titel:

Hallo Joachim,
wenn es nicht der Kabelquerschnitt ist, dann gibt es zwei Lösungsansätze:

1. eine Elektronik, die die Weichen nacheinander schaltet (z. B. auf Arduino-Basis, der dann mit Zeitverzug ein Relais nach dem anderen schaltet)
 2. Pufferkondensator-gespeiste Schaltströme an jeder Weiche. Tams hat solche Weichenverstärker (zumindest gehabt - ich hab mir mal 7 Bausätze gekauft, die ich aber gar nicht brauche), die nehmen die ganze Zeit über Ladung auf und geben sie schlagartig an die Weiche ab, wenn die geschaltet werden soll.
- eine dritte Lösung wäre das Ansteuern der CS durch Dein Stellpult, denn die CS hat eine Verzögerungsschaltung wie unter 1 beschrieben und die ist sogar hinsichtlich der Verzögerung und Dauer der Schaltimpulse programmierbar. Das wär dann aber mit viel Umbau versehen.

joe

#455/603 Verfasst am: 19 März 2021 22:20 Titel:

Hallo Bodo und Gerd,
jetzt habe ich den Link gefunden: <https://www.themt.de/el-1202-sdrv-49.html>

Das Stichwort heisst: Monoflop-Kette und ist am Ende der verlinkten Seite als weiterführender Link. Klingt komisch - die Einleitung ist aber wichtig!
Und: Nein, ich habe es nicht nachgebaut.

Joachim K.

#456/603 Verfasst am: 20 März 2021 1:34 Titel:

Hallo Bodo
Also am Kabelquerschnitt kann es nicht liegen. Hab 0,75 Lapp Ringleitung für die Versorgung (gelb) nur eben die blauen haben 0,14 eben Märklin-Kabel. Eine CS hab ich nicht und werde auch nicht haben.
Mal schaun, vielleicht bestell ich mir mal so ein Teil und probier es mal.

Bodo

#457/603 Verfasst am: 20 März 2021 10:01 Titel:

Hallo zusammen

gestern hab ich für mein französisches Dorf einen Simca 1000 erstanden .

Er stammt von der Firma Norev (www.norev.com) ein französischer Hersteller den ich bis dato noch nicht kannte.

Ich bin gespannt auf die Detaillierung im Vergleich zu den hier bekannten Herstellern

sobald er da ist werd ich berichten 😊

gaulois

#458/603 Verfasst am: 20 März 2021 15:42 Titel:

Hallo Jörg,
Danke für den Link, der ist für mich wegen des Gleisbild-Stellpults in analoger Ausführung von großem Interesse. Die digital-Variante braucht noch...

Hallo Bodo,
auf den Simca bin ich auch gespannt, von dem Hersteller habe ich noch nie gehört, wenn der aber auch andere

französische Fabrikate hätte...

Bodo

#459/603 Verfasst am: 20 März 2021 16:11 Titel:

Hallo Gerd

bei Ebay werden immer wieder französische Kleinwagen von Norev angeboten
sind normal recht günstig ...aber erst mal die Qualität begutachten

Bodo

#460/603 Verfasst am: 25 März 2021 9:46 Titel:

Hallo zusammen

gestern ist von der Fa. Norev der Simca1100 angekommen

Normalerweise sind die Franzosen was Modellbau angeht ja nicht so die Perfektionisten oder für ihren Detailreichtum bekannt

Die Fa. Norev scheint hier eine Ausnahme zu sein. Das Fahrzeug weist viele Details auf die oftmals bei den bekannten Herstellern fehlen, wie zum Beispiel silberne Felgen epocheübliche Stahlstoßstangen auch in silber.

Inneneinrichtung ist auch vorhanden, lediglich die Scheinwerfer müssen noch auf gelb umgestellt werden .

aber seht selbst :

ich finde ihn gelungen und werd mal schaun was Norev noch im Angebot hat

gaulois

#461/603 Verfasst am: 27 März 2021 10:49 Titel:

Hallo Bodo,
das ist ein Schmuckstück.

Zitat:

ch finde ihn gelungen und werd mal schaun was Norev noch im Angebot hat

halt mich bitte auf dem Laufenden. Das könnte wegen der Nähe der Mosel zu Frankreich
durchaus auch was für mich sein, für mich aber am liebsten natürlich ohne gelbe Scheinwerfer...

Bodo

#462/603 Verfasst am: 27 März 2021 14:41 Titel:

Hallo Gerd

die französischen Fahrzeuge wurden damals auch mit gelben Scheinwerfern nach Deutschland exportiert.
Behördlicherseits gabs da Sonderregelungen

also somit kein Stilbruch

Bodo

#463/603 Verfasst am: 19 Apr 2021 18:39 Titel:

Hallo zusammen

es gibt wieder neues

ein R4 sowie ein Citroen HY sind eingetroffen, beide von Norev

Monsieur Blanc stellt erstaunt fest wieviel Platz im Wagen von Monsieur Taran ist

gaulois

#464/603 Verfasst am: 23 Apr 2021 21:56 Titel:

Hallo Bodo,
ja, Norev baut schöne Fahrzeuge, danke für diese schönen Szenen, aber auch für den Tipp, ein paar Norevs haben ihren Weg inzwischen auch an die Mouselle gefunden 😊

Bodo

#465/603 Verfasst am: 24 Apr 2021 7:32 Titel:

Hallo Gerd

bei mir ist inzwischen auch noch ein Simca Aronde eingetroffen. Solangsam nimmt mein Fuhrpark fürs französische Dorf Gestalt an 😊

Bodo

#466/603 Verfasst am: 18 Mai 2021 19:31 Titel:

Hallo zusammen

ein neues Zeitalter hat begonnen. Schweren Herzens musste ich mir ein neues Telefon kaufen. Weit über 10 Jahre hats mein altes Nokia Klapphandy getan. nun musste ich es beerdigen 😊

Aber es hat auch was gutes, da die oberste Premisse beim neuen Handy die Kamera war (es wurde ein Google Pixel5) gibts absofort bessere Bilder von mir .

hier mal ein erster Versuch ohne die Möglichkeiten der neuen Kamara zu kennen

ich denk man kann schon einen positiven Unterschied erkennen

jetzt heisst erstmal die Möglichkeiten der Kamera aus zu loten

in diesem Sinne

gaulois

#467/603 Verfasst am: 18 Mai 2021 22:18 Titel:

Hallo Bodo,
also ich erkenne die Bahn wieder, das ist schon mal ein Pluspunkt 😊

Deine Handycam scheint auch nicht das Problem zu haben, das meine hat: extremes Verzeichnen an den äußeren Positionen. Das ist dann auch ein richtiger Pluspunkt.

Gut!!!

Bodo
#468/603 Verfasst am: 19 Mai 2021 8:23 Titel:
Hallo Gerd das ja schön zu hören Im Moment hab ich gut zu tun, aber in ner stillen Stunde werd ich mal ausführliche Tests machen auch auf die Qualität der Videos bin ich gespannt

Bodo
#469/603 Verfasst am: 24 Mai 2021 12:39 Titel:
Hallo zusammen ich bin euch ja noch die Bilder vom Simca Aronde schuldig... ich denke man sieht den Qualitätsunterschied bei den Fotos schon recht deutlich

heckmal
#470/603 Verfasst am: 24 Mai 2021 16:46 Titel:
Hallo Bodo, liege ich mit der Annahme richtig, dass obiges Pflaster und Mauerwerk keine Fertigprodukte, sonder eigene Entwicklungen sind? Übrigens, ein schönes Fahrzeug.

Bodo
#471/603 Verfasst am: 24 Mai 2021 17:51 Titel:
Hallo Alois da liegst du völlig richtig. Es handelt sich hierbei um meine Laderampe im französischen Bahnhof Es sind Betonmauern mit Krone, der Belag stellt Kopfsteinpflaster dar. Alles coloriert mit Pigmentfarben und mit feinem Bausand (Reinershagenagener Naturals) sowie feinste Gras und Moospuder gealtert .

gaulois
#472/603 Verfasst am: 24 Mai 2021 21:54 Titel:
Hallo Bodo, dass Deine Rampe klasse geworden ist, brauch ich ja nicht extra schreiben, der Aronde sieht auch klasse aus, die französischen Autos hatten schon was besonderes, wie ich ja gerade für meine Moselregion auch entdecke 😊

heckmal
#473/603 Verfasst am: 25 Mai 2021 13:17 Titel:
Hallo Bodo, alle Achtung! Die Arbeit und den Aufwand kann ich nachvollziehen, da mein Praktikum in der Möbelindustrie aus

Entwicklung und Modellbau bestand.

Bodo

#474/603 Verfasst am: 27 Mai 2021 13:44 Titel:

Hallo zusammen

ich habe 12 Fahrzeuge im Konvolut erstanden

leider wie so oft im Konvolut passen 3 Fahrzeuge nicht in meine Epoche

es handelt sich um einen Twingo und 2 Clio. Wenn sie jemand haben will ich würd sie günstig abgeben meldet euch einfach bei mir . Sollten noch Detailfotos gewünscht werden, sagt es mir (mit der neuen Kamera angeb)

gaulois

#475/603 Verfasst am: 02 Jun 2021 19:56 Titel:

Hallo Bodo,
die sehen gut aus, was für Modelle sind das denn? Kann man da mal näher ran mit der Kamera? Und ein paar Worte dazu, was das jeweils für ein Fahrzeug ist? Denn die französischen Fahrzeuge sind mir nicht alle so geläufig.

Wenn kein aderer die Clio und Twingo brauchen kann: Der Epochenteufel aus Deiner Umgebung kann sie sicher brauchen 😊

Bodo

#476/603 Verfasst am: 02 Jun 2021 20:04 Titel:

Hallo Gerd

ich werd morgen mal alles näher aufs Bild bannen und die nötigen Erklärungen dazu liefern .

wenn wieder mal da bist schau sie dir an, sie fahren garantiert nicht weg 😊

Bodo

#477/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 10:52 Titel:

Hallo zusammen

sooo es geht dann mal los.

den Anfang macht der R4 "Parisienne"
das Modell stammt von UV Modells und ist sehr schön gearbeitet, lediglich wie bei allen Herstellern müssen die Scheinwerfer noch gefärbt werden

Renault R4 Parisienne (1963) - für modebewusste Damen geschaffen - mit aufgemaltem Korbgeflecht und schottischem Stoffdesign - Mechanik unverändert, also 4 Zylinder, 747 cm3, 27 PS

weiter gehts mit dem R16 Ausführung TL

das Modell stammt auch von UV Modells und ist auch toll gearbeitet, allerdings auch ohne gelbe Scheinwerfer

Das Original stammt aus 1965 und gilt als erste Schräghecklimousine in der Mittelklasse
Die Ausführung TL hatte 1470 cm³ mit 40 kW / 54 PS

eine Familienkutsche also 😊

in Kürze gehts weiter....

Bodo

#478/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 11:47 Titel:

Hallo zusammen

weiter gehts....

ein Modell von dem ich als Junger immer geträumt hab

Der Renault A310 alpine, das Modell stammt auch von UV Modells und schaut klasse aus

Der A310 alpine wurde 1971 vorgestellt und war eines der erfolgreichsten Modelle von Alpine
wers ganz genau wissen will, einfach mal bei Wiki eingeben 😊

Bodo

#479/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 12:54 Titel:

Hallo zusammen

nun zu einem Fahrzeug das jeder von euch kennen dürfte, der Renault Espace, übersetzt "Raum"

Mein Modell Typ J11 Erscheinungsjahr 1984 war der erste dieser Baureihe. Es ist ein Modell von Praline auch schön
gefertigt aber auch ohne gelbe Scheinwerfer

Eine Großraumlimousine mit viel Esprit für die damalige Zeit, interessant ist dass das Modell V ab 2015 der letzte
seiner Art sein wird. Es gibt keinen Nachfolger mehr.

Karl

#480/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 14:56 Titel:

Hallo Bodo,
Danke für die Fotos Deiner französischen Fahrzeug-Modelle.

Mein erstes und mein zweites Familienauto war der R16.

Ein Arbeitskollege bat mich einst, seine DS / (Deesse) von Dortmund nach
Frankfurt zu überführen. Ein göttliches Fahren auf Pneumatikfederung und
mit der Handhebel-Schaltung im Armaturenbrett.

Diese Schaltung war mir aus Fahrschulzeiten bekannt, denn im TEMPO-Dreirad meines Vaters hatte ich als Achtzehnjähriger regelmäßig "Überland"-Fahren zu bewerkstelligen. Das Überholen war immer problematisch, denn das TEMPO-Dreirad besaß eine Höchstgeschwindigkeit von maximal 40 km/h.

Jetzt fahre ich innerorts, - wo angezeigt -, immer noch langsamer:
< max. 30 km/h.

Mich erfreut es, erinnert es mich doch an meine Fahr-Anfänge!

MfG
Karl

Bodo

#481/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 15:21 Titel:

Hallo zusammen

kommen wir nun zu einem historischen Fahrzeug, der Renault 4CV. Im Krieg heimlich entwickelt, gebaut von 1946-1961

Die Bezeichnung CV, ähnlich wie bei der Ente (2CV) geht auf die Steuerklasse der KFZ Steuer zurück, wobei die bei 760 ccm und maximal 26 PS nicht allzu hoch ausgefallen sein dürfte

Mein Modell stammt von Busch, ist ganz toll gemacht, hat jedoch die üblichen Mängel

der Nachfolger der 4CV war der Renault dauphine, gebaut von 1956 - 1968. Die Baureihe sollte mehr Platz bieten als der 4CV und wurde ausschließlich 4-türig gebaut. Motormäßig das gleiche wie der 4CV, erst mit der Ausführung Gordini wurde die Leistung auf 33PS erhöht

Mein Modell stammt von Norev, superschön und sogar mit Kennzeichen

Bodo

#482/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 16:56 Titel:

Hallo zusammen

einen letzten hab ich noch

Der Renault 12, gebaut von Herbst 1969 bis Anfg 1980. Ein Fahrzeug der unteren Mittelklasse.

Es gab auch eine Sportversion ... der R12 Gordini mit atemberaubenden Daten: 1565ccm, 113PS und sagenhaften 185Km/h Spitze

das Modell stammt von UV Modells ... sehr gut gemacht und sie haben sogar wie damals üblich an den einseitigen Aussenspiegel gedacht 😊

auf Stossstangen wurde aus Gewichtsgründen verzichtet

Das wars erstmal an Fahrzeugen und nachdem in den 70ern noch nicht so viele ein Auto hatten sollte das auch reichen für mein Dorf.

Es kann natürlich sein dass ein Schnäppchen noch hinzu kommt.

Vorrangig werd ich jetzt mal nach LKW schauen und nicht zu vergessen Traktoren, wir sind ja auf dem Land 😊

heckmal

#483/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 18:04 Titel:

Hallo Bodo,
schöne Fahrzeige. Sollen die alle in Deine Moba integriert werden?.

Übrigens, in Deiner beschriebenen Ära war das Fahren mit einem eigenen PKW nicht so selbstverständlich wie heute. In den Jahren 1960/62 fuhr ich aber auch schon einen Renault.

Bodo

#484/603 Verfasst am: 03 Jun 2021 18:59 Titel:

Bodo

#485/603 Verfasst am: 05 Jun 2021 11:05 Titel:

Hallo zusammen

da ich die Woche über etwas Zeit hatte, war mal wieder Trassenbau angesagt. Da dies alles im sichtbaren Bereich liegt wird alles mit Echtholzschwellen gebaut.

Da es sich um eine Wagenübergabe für den Hafen handelt, gilt es auch gleich die Entkupplungsmagneten zu positionieren

Die Höhenunterschiede werde ich mit Stützmauern gestalten, hier kommt auch dann gleich die Gipsbiegemaschine zum Einsatz

aktuell warte ich grad auf 2 Weichenbausätze die dann als erstes fertiggestellt werden

heckmal

#486/603 Verfasst am: 05 Jun 2021 20:47 Titel:

Hallo Bodo,
- Wie sehen die Weichen aus?
- Sind sie auch aus Holz?
- Wie werden sie geschaltet?

Bodo		
#487/603	Verfasst am: 05 Jun 2021 22:58	Titel:
Hallo Alois Alle Gleise im sichtbaren Bereich werden bei mir auf Echtholzschwellen gebaut da die Schwellen gebeizt werden fallen sie farblich natürlich unterschiedlich aus nach dem schottern und altern gleichen sie sich dann wieder. Zur Beschaltung, wie auf dem Bild zu sehen handelt es sich um durchgehende Weichenzungen, das heißt um das Herzstück zu polarisieren müssen vor und nach dem Herzstück Trennstellen gemacht werden. Die Stromversorgung entsprechend der Weichenstellung übernehmen Kontakte am NMW Antrieb		

Bodo		
#488/603	Verfasst am: 02 Jul 2021 12:09	Titel:
Hallo zusammen Verstärkung für meinen Fuhrpark ist angekommen Manchmal kann man in der Bucht doch noch Schnäppchen machen 5 offene Güterwagen epochengerecht(IV) für im Schnitt 6,50 Euro je Stück alles beim gleichen Verkäufer für 1x Porto 😊 hier 3 x DB und 2 Stück der SNCF jetzt noch RP25 Achsen und Kadeekupplung umrüsten und sie sind bereit für den Dienst 😊		

gaulois		
#489/603	Verfasst am: 06 Jul 2021 23:46	Titel:
Hallo Bodo, freut mich für Dich, offene Wagen hat man nie genug, aber das mit der Preisentwicklung ist in der Tat schon so eine Sache... bei Wagen, deren Formen schon uralt sind, kann ich die Kostensteigerungen z. T. nicht mehr nachvollziehen. Neuentwicklungen ausdrücklich ausgenommen.		

Bodo		
#490/603	Verfasst am: 07 Jul 2021 8:06	Titel:
smilie="images/smiles/icon_biggrin.gif"		

Bodo		
#491/603	Verfasst am: 20 Jul 2021 16:18	Titel:
Hallo zusammen auch im Sommer ist Mobazeit 😊		

ich habe mich mal wieder dem Gleisbau zugewandt , aber seht selbst

nun gilt es wieder die Strom, bzw. Blockverdrahtung vorzunehmen

heckmal

#492/603 Verfasst am: 21 Jul 2021 9:43 Titel:

Hallo Bodo,
eine Riesen Anlage: ein Anschauungsobjekt, dass Lust auf mehr erweckt. Darf man erfahren, wie groß ist die Raumfläche ist?

Bodo

#493/603 Verfasst am: 21 Jul 2021 12:18 Titel:

Hallo Alois

natürlich darfst du das, der Raum is gut 9m lang und 6m breit.

Die Größe der Anlage beträgt alles in allem 7 x 5 m

heckmal

#494/603 Verfasst am: 21 Jul 2021 19:45 Titel:

Hallo Bodo,
...und wiviel Ebenen sind geplant? Ich bin mir nicht sicher, ob Du bereits schon an der 4. Ebene am Bauen bist.

Bodo

#495/603 Verfasst am: 21 Jul 2021 20:04 Titel:

Hallo Alois

im Grunde sinds nur 2 Ebenenallerdings mit unterschiedlichen Höhen

begründet in der niedrigsten Höhe des Kanals und Hafen sowie die größte Höhe der Papierfabrik

heckmal

#496/603 Verfasst am: 22 Jul 2021 13:49 Titel:

OK, alles Klar.

Bodo

#497/603 Verfasst am: 05 Aug 2021 11:17 Titel:

Hallo zusammen

ich hab wieder eine Weiche im Rohbau fertig.

Diesmal handelt es sich um eine rechte Bogenweiche mit den Radien 1100/750mm

nun gilt es noch die Herzstückpolarisierung zu machen sowie die Weiche am Tisch gleich noch zu altern

Dann ist sie bereit zum Einbau und den Motor an die Steuerung anzuschließen

Bodo

#498/603 Verfasst am: 07 Aug 2021 17:14 Titel:

Hallo zusammen

Jetzt ist die Bogenweiche eingebaut, die Gleisverlegung an der östlichen Bahnhofseinfahrt nimmt langsam Gestalt an

als nächstes werde ich das Gleis rechts in Angriff nehmen. Hierbei handelt es sich um ein Verbindungsgleis zwischen der Neben und der Hauptstrecke

heckmal

#499/603 Verfasst am: 08 Aug 2021 9:36 Titel:

Hallo Bodo,
es sieht nach einer Riesen-Fläche aus, die über der zuvor gebauten Ebene liegt. Hoffentlich hast Du freien Zugang zu den darunter liegenden Ebenen.

Bodo

#500/603 Verfasst am: 08 Aug 2021 11:17 Titel:

Hallo Alois

ich hab extra einen Höhenunterschied von 30cm gemacht und von allen Seiten zugänglich.
Man wird ja älter und das muß man berücksichtigen 😊

heckmal

#501/603 Verfasst am: 08 Aug 2021 14:09 Titel:

Hallo Bodo,
auf den Fotos sieht es so aus, als hättest Du von den Wandseiten keinen Zugang. Kommst Du wirklich an jeden Punkt der Anlage?

Deine Trassen sind sehr schmal angelegt. Wenn Du die etwas breiter machen würdest, hättest Du später für den Zubau mehr Möglichkeiten.

Bodo

#502/603 Verfasst am: 08 Aug 2021 14:25 Titel:

Hallo Alois

ich weis der Eindruck täuscht. An der Wand entlang gibts einen Gang mit 40cm Breite, da kann ich bequem entlang gehen und komm später im Notfall an die untere Ebene ran. So komm ich tatsächlich an jeden relevanten Punkt ran, nur zunehmen ist strikt verboten

Bodo

#503/603 Verfasst am: 08 Aug 2021 14:29 Titel:

Hallo Alois

zu den Tassenbreiten: ich hab sie absichtlich schmalgewählt, das Gelände wird mit entsprechenden PUR-Platten aufgefüllt und somit lassen sich Gräben, Durchlässe oder Randwege besser darstellen, da sie sich im PUR-Schaum leicht einschleifen lassen

heckmal

#504/603 Verfasst am: 09 Aug 2021 10:46 Titel:

Hallo Bodo,
danke; OK. Aber mit fortschreitendem Alter muss Dein Gewicht nicht größer werden. Mein Gewicht ist über 20 kg geringer wie vor 40 Jahren.

Bodo

#505/603 Verfasst am: 10 Aug 2021 8:33 Titel:

Hallo Alois

das Gewicht sollte nicht das Problem seineher der Umfang 🍷

Bodo

#506/603 Verfasst am: 17 Okt 2021 11:03 Titel:

Hallo zusammen

die Restaurierung bzw. Reparatur meiner Steuerung ist beendet. Jetzt gehts wieder mit Gleisbau weiter, damit ich endlich mal ans fahren komme. Die Zeit der Aussenarbeiten dürfte ja bei den aktuellen Temperaturen auch beendet sein 🍷

Bilder und Beschreibungen neuer Bauabschnitte folgen in Kürze

gaulois

#507/603 Verfasst am: 19 Okt 2021 20:31 Titel:

Hallo Bodo,
was macht das "Wetter" drinnen?

Bodo

#508/603 Verfasst am: 19 Okt 2021 21:51 Titel:

Hallo Gerd

schön mal wieder was von dir zu hören...

wie ich schon schrieb, hab ich meine Steuerung restauriert.
Im Moment vom Wetter nichts neues ...

wir telefonieren mal ok?

Bodo

#509/603 Verfasst am: 14 Nov 2021 17:07 Titel:

Hallo zusammen

da der Gleisbau doch relativ eintönig ist, hab ich mal begonnen etwas Betonbau zu betreiben. Darstellen soll das ganze eine Unterführung für die Hafenumfahrung. Da mein Gelände hier hügelig ist und über der Unterführung die Gleistrasse der Zufahrt zur Papierfabrik ist bietet sich ein Kunstbau hier an . Ein richtiges Tunnelportal halte ich hier für nicht vorbildgerecht

schade dass es immer lang dauert bis alles durchgetrocknet ist 😞

ich werde weiter berichten

Bodo

#510/603 Verfasst am: 21 Nov 2021 18:57 Titel:

Hallo zusammen

nachdem alles trocken und auf dem Styroporkern geklebt hab ich mal eine erste Stellprobe vorgenommen. Die genaue Position des Tunnelportals soll ermittelt werden. Nicht ganz einfach da einerseits die Weiche liegt, andererseits im Tunnel gleich ein Radius folgt. Werde wohl ein wenig tricksen müssen um die berührungslose Durchfahrt des Tunnels zu gewährleisten. Da es sich aber um die Nebenbahn handelt und ich nur die verkürzten französischen Wagen habe sollte das gehen 😊

Bodo

#511/603 Verfasst am: 13 Dez 2021 9:13 Titel:

Hallo zusammen

Am Wochenende hab ich mal am Hang über dem Hafen weitergearbeitet. Ich finde die Betonmauer im Radius fängt sich gelungen ein. Aber seht selbst

im Moment schotter ich grad die Gleise am Abzweig

gaulois

#512/603 Verfasst am: 25 Dez 2021 12:21 Titel:

Hallo Bodo,
schön zu sehen, dass es mit der Gestaltung bei Dir weiter geht. Der Bereich ist klasse geworden, danke für die Inspiration mit den unterschiedlich hohen Bögen, sowas muss ich am nördlichen und südlichen Ende meines Bahnhofs ja auch noch gestalten.

Bodo

#513/603 Verfasst am: 25 Dez 2021 13:19 Titel:

Hallo Gerd

momentan arbeite ich an der Weiterführung im Anschluß der Mauern

Ich warte noch auf eine Blechträgerbrücke von MBZ die über das Gleis führt denn das wird ja die Zufahrt zur Fabrik vom HBF aus

Ich bin selbst gespannt wie das dann aussieht 😊

gaulois

#514/603 Verfasst am: 25 Dez 2021 13:50 Titel:

Hallo Bodo,
da darf man auch gespannt sein, aber eines dürfte jetzt schon klar sein: Das wird toll! 🚂

Bodo		
#515/603	Verfasst am: 25 Dez 2021 14:34	Titel:
Hallo Gerd ich werd mir Mühe geben		

Bodo		
#516/603	Verfasst am: 25 Dez 2021 19:01	Titel:
Hallo um den weiteren Fortschritt zu dokumentieren hier mal 2 Bilder auf dem 2ten Bild wird gerade die Stützmauer eingebaut		

heckmal		
#517/603	Verfasst am: 03 Jan 2022 11:09	Titel:
Hallo Bodo, gut, dass es bei den wenigen Veröffentlichungen im Vorum, im Gegensatz zu "Fahrenden" wie bei "heckmal" auch noch "Bauleute" gibt.		

Bodo		
#518/603	Verfasst am: 06 Jan 2022 13:40	Titel:
Hallo Alois Das bauen macht schon wirklich Spass 😊 gibts für dich als "fahrender" nichts mehr zu bauen, umbauen, modernisieren ?		

Bodo		
#519/603	Verfasst am: 06 Jan 2022 13:50	Titel:
Hallo zusammen heut hab ich ein Paket mit meinem Weihnachtsgeschenk bekommen 😊 hab lange danach gesucht, Roco Umbauwagen in grün genau für meine Epoche. Und das beste daran, die Räder sind schon RP25, feine Weinert Griffstangen sind auch montiert, jetzt noch die Kadeekupplung dran und fertig sind sie. Genial war der Preis 😊 5 Wagen incl.Versand für 99 Euro		

Bodo		
#520/603	Verfasst am: 07 Jan 2022 19:44	Titel:
Hallo zusammen Meine Brücke ist soweit fertig incl Grundanstrich. Nun gilt es die beste Position zu finden, die Hafengleise brauchen noch Prellböcke, der Platz muß eingeplant werden. Das Mauerwerk für den linken Brückenpfeiler wird gewaltig. Ich glaub ich brauch einen Statiker 😊 Hier mal die erste Stellprobe : 		

Bodo		
#521/603	Verfasst am: 05 Feb 2022 19:20	Titel:
Hallo zusammen ich hab mal weitergebaut Pfeiler erstellt und die Rohfelsen im Hintergrund. Diese werden jetzt mit Flüssigpigmenten bemalt auf den Bild sieht man noch Feinheiten am Pfeiler die noch verbessert werden müssen		

heckmal		
#522/603	Verfasst am: 06 Feb 2022 19:05	Titel:
Hallo Bodo, können auch schon Züge durch Deinen Tunnel fahren? Auch wenn es nicht möglich ist, würden Fahrzeuge auf dem Gleis Dein Bild bereichern.		

Bodo		
#523/603	Verfasst am: 06 Feb 2022 21:02	Titel:
Hallo Alois da die Blockaufteilung schon gemacht ist, können auf dem Teilstück auch schon Loks fahren. Heute hab ich die Bemalung der Felsen durchgeführt, sobald diese zufriedenstellend ist, werd ich mal ein Bild mit Fahrzeugen machen .		

heckmal		
#524/603	Verfasst am: 07 Feb 2022 12:08	Titel:
Hallo Bodo, Deine Darstellung kann man nicht direkt erreichen. Man kommt nur über Umwege zum Ziel.		

Bodo		
#525/603	Verfasst am: 07 Feb 2022 14:25	Titel:
Hallo Alois ich weis , das ist wieder das Problem mit den gelöschten Beiträgen 😞		

Bodo

#526/603 Verfasst am: 14 Feb 2022 13:54 Titel:

Hallo zusammen

obwohl ich am Wochenende wenig Zeit hatte, bin ich doch etwas weitergekommen.

Hier mal ein Bild mit Fahrzeugen wie gewünscht 😊

und nocheins mal näher

an der Felswand fehlt noch die Begünung ist bestellt, aber woodland sciencs dauert

Bodo

#527/603 Verfasst am: 26 Feb 2022 15:15 Titel:

Hallo zusammen

inzwischen ist das Mterial von woodland angekommen, ich bin positiv überrascht. hab mal angefangen die Fläche unter der Brücke darzustellen

weitere Bilder werden folgen...

heckmal

#528/603 Verfasst am: 27 Feb 2022 15:13 Titel:

Hallo Bodo,

Deine Art des Bauens finde ich auch zum Zeigen sehr schön, auch wenn dieses bei mir wegen des großen Aufwandes nicht infrage käme. Aber, Deine Konstruktion ist nicht so gewählt wie die von Gerd der sie so konzipiert hat, dass er sie vielleicht irgendwann einmal in einer Ausstellung zeigen wird.

Bodo

#529/603 Verfasst am: 27 Feb 2022 15:40 Titel:

Hallo Alois

in der Tat ist meine Anlage stationär, aber wenns soweit ist, können mich Interessierte gerne besuchen 😊

Karl

#530/603 Verfasst am: 28 Feb 2022 1:45 Titel:

Hallo Bodo.

sehr interessiert genieße ich Deine eingehend erläuternden Berichte.

DANKE!

Sie sprechen für sich, deswegen sind Antworten von mir nur gelegentlich.

Jedoch ab und an muss ich mich dazu äußern, wie jetzt gerade, weil ich mich so an Deinem Schaffen erfreue.

MfG

Karl

Bodo

#531/603 Verfasst am: 28 Feb 2022 13:56 Titel:

Hallo Karl

ich danke dir für dein Lob, ich versuche immer die Bautätigkeit so authentisch wie möglich auszuführen ... es scheint mir zu gelingen 😊

gaulois

#532/603 Verfasst am: 19 März 2022 19:15 Titel:

Hallo Bodo,
schön zu sehen, wie es bei den Details auch voran geht.

Hallo Alois,
na ja, ich könnte meine Anlage zerlegen und auf Ausstellungen zeigen, aber bevor es soweit ist, werden noch viele Jahre ins Land gehen und ob ich das dann tatsächlich mache, steht dann auch in den Sternen.

Im Moment läuft leider überhaupt nichts mehr nach Plan. Ich werde mich auch in den kommenden Monaten wohl rar machen (müssen).

Bodo

#533/603 Verfasst am: 19 März 2022 21:30 Titel:

Hallo Gerd

das schöne an unserem Hobby ist ja die Vielfältigkeit, wenn das eine langweilig wird, macht man halt was anderes 😊

Im Moment bau ich die Zufahrt zur Fabrik, dann kommt wieder Elektrik und als nächstes worauf ich grad Lust hab

Bodo

#534/603 Verfasst am: 26 März 2022 9:49 Titel:

Hallo zusammen

wie ich ja schon schrieb, bau ich grad die Zufahrt vom HBF zur Papierfabrik.

Der Höhenunterschied ist schon enorm, trotzdem wollte ich nicht über 3 Prozent kommen. Es brauchte einige Versuche um ein zufriedenstellendes Ergebnis hin zu bekommen

seht selbst:

als nächstes werd ich das Gleisbett und dann die Gleise verlegen

heckmal

#535/603 Verfasst am: 28 März 2022 13:38 Titel:

Hallo Bodo, **Bodo hat folgendes geschrieben:**

Hallo zusammen
...Der Höhenunterschied ist schon enorm, trotzdem wollte ich nicht über 3 Prozent kommen. Es brauchte einige Versuche um ein zufriedenstellendes Ergebnis hin zu bekommen...

...als nächstes werd ich das Gleisbett und dann die Gleise verlegen

...mal was Neues - sieht vielversprechend aus.

Meine größte Steigung beträgt 5%, wie von Märklin empfohlen - würde aber jedem davor abraten.

Bodo

#536/603 Verfasst am: 28 März 2022 17:13 Titel:

Hallo Alois

5% ist schon viel , du fährst sicher mit Haftreifen.

Da ich ohne fahre sind 3% das absolute Maximum, das gute bei dieser Rampe ist, dass nur einzelne Wagen gezogen werden müssen und meine Werkslok dementsprechend PS stark ist

Bodo

#537/603 Verfasst am: 30 März 2022 11:31 Titel:

Hallo Alois

hier mal 2 Bilder der zukünftigen Werkslok

Es handelt sich um eine GE44T

bin gespannt auf die ersten Probefahrten 😊

gaulois

#538/603 Verfasst am: 10 Apr 2022 18:27 Titel:

Hallo Ihr zwei,
also 5% sind unglaublich viel, 3% auch noch, bei meiner Wendel habe ich 2,2% Steigung (außen) und 2,5% Gefälle (innen), und mehr geht da auch nicht, wenn da ein 40-Wagen Erzzug hoch und auch heil wieder runter kommen soll. Es kommt bei den Steigungen auf viele Faktoren an, nicht nur die Frage nach den Haftreifen, sondern auch die Frage nach Zuglänge und Gewicht.

Bodo

#539/603 Verfasst am: 11 Apr 2022 7:43 Titel:

Hallo Gerd

ich geb dir recht , es spielen viele Faktoren für die Berechnung der Steigung eine Rolle. Bei mir sind die Wendel auch anders berechnet. Der Äussere Radius beträgt 700mm, bei einem Höhenunterschied von cirka 9cm pro Runde ergibt das eine Steigung von rund 2%.

Die 3% sind nur auf der Zufahrt zur Fabrik dem Gelände geschuldet, die Werksleitung hat sich beraten lassen und dann extra eine starke Lok angeschafft die das bewältigt 😊

gaulois

#540/603 Verfasst am: 13 Apr 2022 13:29 Titel:

Hallo Bodo,
wenn die Bahn das weiß und wenn da keine Erzbomber durch müssen wie bei mir, dann ist alles gut.

Bodo

#541/603 Verfasst am: 20 Apr 2022 8:15 Titel:

Hallo Gerd

da es sich ja um eine Papierfabrik handelt, werden meistens nur Holzlieferungen erwartet. Ab und zu braucht natürlich auch mal Kohle zum heizen. Spannend dürften eher die Papiertransporte talwärts sein 😊

gaulois

#542/603 Verfasst am: 21 Apr 2022 15:45 Titel:

Hallo Bodo,
da wirst Du möglicherweise noch einen Bremswagen mitfahren lassen müssen, oder die Wagen einzeln talwärts fahren und dann zum Zug zusammenstellen, vielleicht mit einem "Lumpensammler", der dann aber wiederum eine ausreichend stark bremsende Lok braucht, wenn keine Leitungswagen dabei sind, also alle Wagen eine eigene Bremse haben, dann muss nur das Druckluftaggregat der Lok stark genug sein, damit es die Bremsen auch wieder auf kriegt...

Bodo

#543/603 Verfasst am: 21 Apr 2022 19:14 Titel:

Hallo Gerd

meine Werkslok sollte das schaffen, außerdem ist das Beladegleis an der Fabrik nicht allzu lang, es wird also immer nur 1 Wagen beladen und dann ins Tal gebracht. Rangieren macht ja Spass 😊

gaulois

#544/603 Verfasst am: 21 Apr 2022 20:51 Titel:

Hallo Bodo,
darauf wollte ich hinaus. Dann ist das Problem nämlich keins!

Bodo

#545/603 Verfasst am: 22 Apr 2022 14:54 Titel:

Hallo Zusammen

gestern ist er angekommen. Ich hab bei Ebay ein Schnäppchen gemacht

Mazero Rollenprüfstand 1m Länge mit 6 Rollböcken, das ganze für 39 Euro

Da wir ja gerade über die Werkslok sprachen hab ich sie gleich mal geölt und lass sie nun einlaufen.
Das gute an 1m Länge ist ich kann gleich 2 Loks laufen lassen, ok etwas langsamer, da nur ein normaler Trafo den Strom liefert

Bodo

#546/603 Verfasst am: 24 Apr 2022 16:47 Titel:

Hallo zusammen

heut hab ich die Zufahrt zur Fabrik fertiggestellt. An der richtigen Stelle eingebaut und mit der Weiche sowie dem Bogen kurz vor der Brücke verbunden.

jetzt muß ich die Übergänge noch einrosten und mir Gedanken über die Aufteilung in Blöcken machen

gleichzeitig beginnt der Bau des HBF mit dem Zuschnitt der Trassenplatte

heckmal

#547/603 Verfasst am: 25 Apr 2022 11:18 Titel:

Hallo Bodo,
Du hast ja einen riesigen Mobaraum ...-Saal. Wieviel Ebenen hast Du eingeplant?

gaulois

#548/603 Verfasst am: 25 Apr 2022 12:13 Titel:

Hallo Bodo,
was machen die Arbeiten an der Wetter-Anlage ? ?

Bodo

#549/603 Verfasst am: 25 Apr 2022 12:33 Titel:

Hallo Alois

die Raummaße sind 9,5 x 5.5 m man muß sich ja bewegen können 😊

Bei den Ebenen gibts eigentlich nur die Schattenbahnhofebene und dann die sichtbare obere Ebene. Nur die Papierfabrik liegt noch etwas höher, da sich darunter der Wendel befindet

Bodo

#550/603 Verfasst am: 25 Apr 2022 14:54 Titel:

Hallo Gerd

zu meiner Schande muß ich gestehen hab nichts weiter gemacht 😊

Im Moment bin ich mit Gleisbau beschäftigt, denn ich möchte dieses Kapitel so schnell wie möglich abschließen.

gaulois

#551/603 Verfasst am: 30 Apr 2022 14:14 Titel:

Hallo Bodo,
das ist verständlich, es eilt auch nicht, ich hab im Moment sowieso keinen Kopf, um die Wettermaschine weiter zu programmieren und müsste mich in die Programmierung auch erst wieder einlesen (alles vergessen), was aber natürlich machbar ist...

Bodo

#552/603 Verfasst am: 30 Apr 2022 15:09 Titel:

gaulois hat folgendes geschrieben:

, ich hab im Moment sowieso keinen Kopf,

Hallo Gerd

also da kann ich abhelfen , du kommst zu mir, ich zeig dir wie man das Gleis nagelt..... und Stunden später bist du völlig entspannt und ich hab mein Gleis fertig

Bodo

#553/603 Verfasst am: 03 Mai 2022 7:21 Titel:

Hallo zusammen

Der Bau des deutschen Bahnhofs hat begonnen. Als erstes ist der Personenbahnhof in Planung, bzw. ich hab die Grundplatte gefertigt, die entsprechenden Weichen plziert und die Gleisanlagen aufgezeichnet.

Dementsprechend den Unterbau mit 6mm Kork gestaltetet

auf dem nächsten Bild sieht man die Position der Entkuppler, auf dem Gleis für Stückgut, ehemals "Express-Lieferungen", mittels Permanentmagnet.

Auf den Durchfahrgleisen habe ich Elektromagnete eingeplant

der nächste Schritt wird der Bau der beiden Weichen sein

Bodo

#554/603 Verfasst am: 08 Mai 2022 19:57 Titel:

Hallo zusammen

heut hab ich die beiden Weichen gebaut

Jetzt kann der Schwellenbautrupp anrücken

Bodo

#555/603 Verfasst am: 13 Mai 2022 15:00 Titel:

Hallo zusammen

Schwellen verlegen ist eine endlose Arbeit

Gustl Sedlmayr mit seinem Bautrupp 2a4sr scheint mit dem Tagwerk nicht wirklich zufrieden zu sein

Bodo

#556/603 Verfasst am: 06 Jun 2022 11:53 Titel:

Hallo zusammen

heute habe ich den Gleisbau für den Personenbahnhof abgeschlossen.

Eine langwierige Angelegenheit, aber wie sagte schon Opa "da muß dranbleiben "

etwas näher

Die Motoren für die Weichen sowie Entkuppler sind montiert

Dazu noch ein Detail

Die Entkuppler sind Elektromagnete von Kadee und sind in den Richtungsgleisen montiert. Ich brauche sie für eventuelle Lokwechsel

Als nächstes werd ich die Gleise gleich einrosten, das geht am Tisch einfacher als auf der Anlage

Bodo

#557/603 Verfasst am: 12 Jun 2022 10:34 Titel:

Hallo zusammen

gestern hab ich das Bauteil in die Anlage integriert. Ein paar minimale Anpassung war nötig, aber jetzt stimmt das mit dem Plan überein 😊

jetzt gehts weiter mit Elektrik, Weichen müssen angeschlossen werden, Blöcke und Halteabschnitte vergeben werden .

Bodo

#558/603 Verfasst am: 17 Jul 2022 16:04 Titel:

Hallo zusammen

für Stumpfgleise braucht man ja auch Prellböcke, hab ich ja für den Hafen auch schon selbst gebaut. Für den Güterbahnhof wollte ich andere, und ich wusste ich muß noch irgendwo welche haben. Nach diversen Umzügen kann schon mal was abhanden kommen. Aber zum Glück nach längerer Suche hab ich sie dann doch gefunden.

Es handelt sich um Weinert Bausätze. Farblich brauchts noch Finetuning.

Weinert ruft dafür je Stück 27 Euro auf, da in ich froh dass ich sie noch habe

Bodo

#559/603 Verfasst am: 30 Jul 2022 16:10 Titel:

Hallo zusammen

ein weiteres "Modul" ist gebaut. Es handelt sich um ein am westlichen Rand des Hafens angesiedelte Kleinst BW An einem Gleisstumpf wird eine Köf -Remise mit einer kleinen Dieseltankstelle ihren Platz finden. Am Nachbargleis könnte ein kleiner Bauzug abgestellt werden. Am längsten Stumpfgleis werde ich leere Güterwagen bis zu ihrer Abholung parken

Hier 2 Bilder von den Gleisen

jetzt muß ich erstmal die Weichenantriebe anschließen

Joachim K.

#560/603 Verfasst am: 01 Aug 2022 22:45 Titel:

Hallo Bodo

Meine Hochachtung, das sieht ja echt top aus.

heckmal

#561/603 Verfasst am: 02 Aug 2022 9:47 Titel:

Hallo Joachim, hallo Bodo,

Joachim K. hat folgendes geschrieben:

Hallo Bodo

Meine Hochachtung, das sieht ja echt top aus.

ja. so isses - nur weiter so!

Bodo

#562/603 Verfasst am: 02 Aug 2022 13:09 Titel:

Hallo Joachim Hallo Alois

ich versuche die Gleisanlagen so gut wie möglich zu gestalten. Es ist manchmal recht mühselig aber das Ergebnis überzeugt mich dann doch.

Euer Lob soll Ansporn für mich sein.

Im Augenblick plane ich die Anbindung des Hafens an den Bahnhof, aber seht selbst.

Manchmal gibts doch Unterschiede zwischen der Zeichnung und der Wirklichkeit. Gerade bei den Selbstbauweichen, die ich zwar als Vorlage im Zeichenprogramm habe, ergeben sich doch Größenunterschiede.

Je weiter ich beim Bau zum Bahnhofsende komme, desto mehr Versatz ergibt sich. Das gilt es auszugleichen 😊

heckmal

#563/603 Verfasst am: 02 Aug 2022 16:59 Titel:

Hallo Bodo,
hoffentlich sind Deine Selbstbau-Gleise und -Weichen einer Dauerbelastung gewachsen.

Bodo

#564/603 Verfasst am: 02 Aug 2022 17:23 Titel:

Hallo Alois

ich glaube da muß ich mir keine Sorgen machen. Bei Dieter Schuhmacher ist die Messeanlage mit genau den Gleisen und Weichen im Einsatz, der Auf - und Abbau der Anlage sowie Transport ist auch zu bedenken, und trotzdem läuft alles wie gewollt.

Allein Feuchtigkeit könnte ein Problem darstellen, aber da ich im Winter heize sollte das zu händeln sein

Bodo

#565/603 Verfasst am: 23 Aug 2022 15:34 Titel:

Hallo zusammen

wieder was fertig..... es kommt zusammen was zusammen gehört.

Die Zufahrt mit Weiche zum einen zur Fabrik zum anderen zum Hafen ist fertig und eingepasst.

jetzt noch den Motor anschließen und die Gleise einfärben.

Als nächstes stehen die Weichenverbindungen der Streckengleise zum Hafen bzw. Fabrik sowie der Haltepunkt der französischen Staatsbahn SNCF an

heckmal

#566/603 Verfasst am: 23 Aug 2022 19:56 Titel:

Hallo Bodo,
das sieht jetzt aber wieder nach Eisenbahn aus. Das lässt hoffen, dass irgendwann mal etwas fährt.

"...den Motor anschließen"? - den Motor an was?

Bodo

#567/603 Verfasst am: 23 Aug 2022 20:11 Titel:

Hallo Alois

bei mir findet der Fahrbetrieb ja über Drucktastenstellwerk mit Start - Ziel Fahrstrassen statt. Dazu gehört ehe eine Fahrstrasse frei geschaltet wird dass die Blocksicherung alle zu befahrenden Blöcken frei sowie die Weichen in der richtigen Stellung vorfindet. Somit muß jede Weiche an der Steuerung angeschlossen sein.
Eine Ausnahme stellen Rangierfahrten dar, hier muß ich die Weichen von Hand stellen. Trotzdem muß natürlich die Blocksicherung sicherstellen dass keine Unfällen passieren, eine Rangierfahrt in einen besetzten Block ist nicht möglich

Bodo

#568/603 Verfasst am: 03 Sep 2022 13:43 Titel:

Hallo zusammen

jetzt ist erstmal Pause mit bauen. Morgen fahr ich eine Woche nach Trol.

Bin gespannt obs da brauchbare Motive für meinen Anlagenbau gibt 😊

Karl

#569/603 Verfasst am: 03 Sep 2022 15:35 Titel:

Bodo

#570/603 Verfasst am: 18 Sep 2022 18:43 Titel:

Hallo zusammen

kaum wieder zuhause, schon ein wichtiges Projekt abgeschlossen

Die Decke ist nun isoliert und mit Panelen verkleidet

die Kälte drückte doch arg durch die Decke, aber nun kann der Winter kommen

Bodo

#571/603 Verfasst am: 27 Nov 2022 17:56 Titel:

Hallo zusammen

heute bin ich einen großen Schritt weitergekommen.

Der Gleiswechsel für den westlichen Bahnhofsteil ist soweit fertig.

Es fehlen noch die kurzen Gleisstücke, aber das kommt in den nächsten Tagen

Dann fehlt mir noch die Bahnhofsausfahrt in östlicher Richtung. Ich hoffe diesen Winter den Gleisbau beenden zu können

heckmal

#572/603 Verfasst am: 28 Nov 2022 10:07 Titel:

Hallo Bodo,
nach dem Gleisbau beginnt die kreative Arbeit, auf die mein Augenmerk besonders gerichtet sein wird. Schade nur, dass sich so wenige trauen, ihr Hobby hier zu präsentieren. Dass großes Interesse besteht, kann man ja an den vielen Aufrufen sehen.

Bodo

#573/603 Verfasst am: 30 Nov 2022 19:15 Titel:

Hallo Alois

da gebe ich dir völlig recht, schon etwas monoton der Gleisbau, aber wenn dann geschottert und gealtert ist.... schon ein schöner Anblick.

Das kreative muß noch was warten, denn erst noch die Steuerungselektrik, und vorallem die Signale Sicherheit geht vor 😊

Bodo

#574/603 Verfasst am: 03 Dez 2022 12:28 Titel:

Hallo zusammen

bei aktuell 2° macht sich die Deckenisolation durchaus bemerkbar. Der Raum kühlt längst nicht so aus wie letztes Jahr.

Etwas einheizen, und der Raum ist angenehm temperiert 😊

heckmal

#575/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 13:06 Titel:

Hallo Bode,

Bodo hat folgendes geschrieben:

Etwas einheizen, und der Raum ist angenehm temperiert 😊

bist Du im Keller oder auf dem Speicher?

Bodo

#576/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 13:29 Titel:

Hallo Alois

weder noch, ich hab hinter meiner Garage einen vom Vorbesitzer gebauten Anbau der als Partyraum genutzt wurde abgerissen. Bodenplatte betonierte und eine kleine Halle in Holzständerbauweise (5,80 x 9,50m) gebaut

War alleine schon ein mords Projekt aber hat sich gelohnt

im nächsten Frühjahr wird dann noch die Fassade der Garage neu verputzt dann siehts ordentlich aus

heckmal

#577/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 16:34 Titel:

Hallo Bodo,
sieht aber jetzt schon ordentlich aus und ist sehr groß. Und wie beheizt Du den Raum?

Bodo

#578/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 17:01 Titel:

Hallo Alois

ich hab nen Holzofen drin mit 8 KW. Der reicht völlig aus, morgens angeheizt und nach 2 Stunden ist es schön warm das hält dann den ganzen Tag

heckmal

#579/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 19:02 Titel:

Hallo Bodo,
meine Anlage steht in einem Kellerraum meiner Tochter mit Fußbodenheizung.

Bodo

#580/603 Verfasst am: 04 Dez 2022 19:32 Titel:

Hallo Alois

ist natürlich schon komfortabler... aber ich mag die Wärme und den Geruch den ein Holzofen ausstrahlt

Ich hab noch 2 Petroleumöfen in Reserve, da muß ich aber erst nach Frankreich fahren und Petroleum holen. In Deutschland ist das viel zu teuer

Bodo

#581/603 Verfasst am: 13 Dez 2022 17:46 Titel:

Hallo zusammen

das ist ein test

Bodo

#582/603 Verfasst am: 16 Dez 2022 16:30 Titel:

Hallo zusammen

heute ist mein Weihnachtsgeschenk angekommen. Nach langer Suche und vielen Versuchen bei Ebay zu ergattern ist es mir endlich gelungen.

5 Wagen der SNCF UIC-Y Schnellzugwagen der Bauart B10 2x 1. Klasse und 3x 2.Klasse in grün/grauer Farbgebung mit Langlogo

Jetzt müssen noch die Räder auf RP25 sowie die Kadeekupplung angebracht werden

Bodo

#583/603 Verfasst am: 29 Jan 2023 23:14 Titel:

Hallo zusammen

ich wollte ja am Ende des winters mit dem Gleisbau fertig sein. Ich bin auf einem guten Weg.

Die Ausfahrt im Westen nimmt Gestalt an, es fehlt nur noch die letzte von 75 Weichen muß noch gebaut werden . Es wird eine Bogenweiche mit Radius 1100 mm Abzweig 750 mm .

Dann gehts nach rechts über den Kanal zur Strecke

hier mal der aktuelle Stand

bin gespannt auf eure Meinung

Bodo

#584/603 Verfasst am: 25 Feb 2023 15:08 Titel:

Hallo zusammen

es gibt neues, im Osten muß die Ausfahrt aus dem Hauptbahnhof den Kanal des Hafens überqueren. ich war lange auf der Suche nach einer passenden Brücke. Da sie schräg über den Kanal führt war eine beschtlliche Länge erforderlich.

Letztendlich bin ich bei Herrn Luedke in Olching fündig geworden.

Die Gitterträgerbrücke schaut sehr gut aus und hat die ausreichende Länge von 63cm .

Heute ist sie ankommen , hier mal die Fotos des Bausatzes

Herr Luedke hat sogar einen hauseigenen Kleber beigelegt

Die Beschreibung ist klar verständlich und der Bau sollte keine großen Probleme bereiten

Nach dem Zusammenbau gibts natürlich Fotos

Bodo

#585/603 Verfasst am: 29 März 2023 16:14 Titel:

Hallo zusammen

langsam nimmt die Brücke über den Kanal Gestalt an

Der Rohbau der Kastenbrücke ist fertig, die Pfeiler sind gestaltet.

als nächstes erhält die Brücke ihre Lackierung, die Alterung sowie die beiden Fußwege

dann wird noch das Gleisverlegt und der Gleisbau als solches geht langsam dem Ende zu

Karl

#586/603 Verfasst am: 31 März 2023 19:12 Titel:

Hallo Bodo!

Ein imposantes Bauwerk mit Aufsehen hervorrufender Spannweite!

Hier auf der Brücke werden Deine langen SNCF UIC-Y Schnellzugwagen der Bauart B10 so richtung zur Geltung kommen.

Die Brücken-Widerlager besitzen eine gelungenen Plastizität und Farbgebung!

MfG!
Karl

Bodo

#587/603 Verfasst am: 31 März 2023 21:43 Titel:

Hallo Karl

danke, das beruhigt mich.

Mittlerweile denk ich noch über ein anderes Problem nach. Die Brücke hat ja eine Länge von 63cm, das bedeutet mindestens 1 Oberleitungsmast. Im Netz hab ich keine befriedigende Bilder über die Befestigung gefunden.

Vermutlich werd ich mal in Köln die Brücken inspizieren und auf die Oberleitungen achten

Karl

#588/603 Verfasst am: 01 Apr 2023 0:15 Titel:

Hallo Bodo
Hier eine Sammlung von Oberleitung auf Brücken.

[https://commons.m.wikimedia.org/wiki/File:Electric_railway_journal_\(1918\)_\(14574973777\).jpg](https://commons.m.wikimedia.org/wiki/File:Electric_railway_journal_(1918)_(14574973777).jpg)

Als Anregung.

MfG
Karl

Bodo

#589/603 Verfasst am: 01 Apr 2023 9:44 Titel:

Hallo Karl

danke für den Link

so in der Art habe ich es auch angedacht, es wird vermutlich auf einen Steckenmasten H-Profil hinauslaufen. Das einzige worüber ich mir Gedanken machen muß ist die Befestigung. Aber vermutlich haben sich die Bahnarbeiter der guten alten Schweißtechnik am Obergurt bedient

Bodo

#590/603 Verfasst am: 01 Apr 2023 16:42 Titel:

Hallo zusammen

heute ist endlich der Lack für die Brücke angekommen. Ich hab lang gesucht und mich für Humbrol 053 Gunmetall dunkelgrau mit Metalleffekt entschieden

ich bin gespannt wie sich der verarbeiten läßt, leider sind die Lacke von Floquil in Deutschland nicht mehr verfügbar

Bodo

#591/603 Verfasst am: 08 Apr 2023 18:03 Titel:

Hallo zusammen

obwohl sich der Humbrollack recht gut verarbeiten läßt, ist es schon eine mühselige Arbeit sämtliche Stahlträger zu lackieren. Aber es ist vollbracht.

Der Oberleitungsmast H-Profil ist auch schon angekommen und montiert .

Die Fußwege sind auch fertig und eingebaut. Jetzt noch Schwellen und Schienen altern bzw. einrosten, dann kann die Brücke provisorisch eingebaut werden.

Ich bau sie vorab so ein, dass ich sie zum arbeiten abnehmen kann. Das erleichtert die Herstellung des Kanalwasser oder die Ufer schon sehr

als nächstes dann die Anschlußgleise an den Brückenköpfen

Bodo

#592/603 Verfasst am: 10 Apr 2023 9:24 Titel:

Hallo zusammen

hier mal eine Nahaufnahme des Oberleitungsmastes auf der Brücke
Das Geländer passt gut in das H-Profil des Mastes

Inzwischen hab ich die Schwellen bemalt, heut noch das Gleisprofil rosten dann wird eingebaut

Bodo

#593/603 Verfasst am: 07 Mai 2023 16:42 Titel:

Hallo zusammen

ich kanns kaum glauben, aber die Gleisarbeiten mit dem Selbstbaugleis sind beendet.
Heute habe ich die letzten Gleisnägel verarbeitet, gefühlt waren das 1 Million

jetzt noch das Nebenbahngleis mit eier Brücke im Hintergrund. Hier habe ich das Selbstbaugleis schon fertig, der Rest wird unterirdisch mit Fertigggleis.

Danach kann ich mich um die restlichen Weichenantriebe und die Blocksteuerung kümmern

Bodo

#594/603 Verfasst am: 11 Jun 2023 15:10 Titel:

Hallo zusammen

heute ist ein besonderer Tag, die letzte Lücke im Gleisplan ist geschlossen.

Nachdem ich in letzter Zeit nicht soviel Zeit hatte, neue Fenster im Haus eingebaut, Pergola gebaut und die Terrasse gebaut, hab ich heut das letzte Gleis eingefügt

jetzt freu ich mich auf die weiteren Schritte

Bodo

#595/603 Verfasst am: 15 Jul 2023 14:06 Titel:

Hallo zusammen

heute wieder ein weiterer Schritt, 71 Weichen sind angeschlossen und polarisiert. Das war vorläufig die letzte, eventuell kommt noch ein in der Gleisanlage der Papierfabrik, aber das wird später entschieden

Karl

#596/603 Verfasst am: 17 Jul 2023 8:58 Titel:

Hallo Bodo
Ich freue mich mit Dir über Dein gelungenes Werk!
MfG
Karl

Bodo

#597/603 Verfasst am: 21 Jul 2023 7:53 Titel:

Hallo Karl

ich danke dir für deine Worte, aber jetzt ist Kopfarbeit angesagt.

Jetzt müssen die Gleise in Blockabschnitte mit Halte und Bremspunkte aufgeteilt werden.

das ist viel Verdrahtungsaufwand und Lötarbeitaber es geht voran

Bodo

#598/603 Verfasst am: 17 Aug 2023 10:23 Titel:

Hallo zusammen

zwischen drin hab ich mal recherchiert und nach französischen Signalen gesucht

den hab ich auserkoren ... die werdens wohl werden

<https://www.ffmodelisme.fr/>

gibts eine Meinung von euch dazu?

Bodo

#599/603 Verfasst am: 05 Nov 2023 11:38 Titel:

Hallo zusammen

ich habe einen Neuzugang vermelden.

Es handelt sich um einen Renault Estafette in Hochdachausführung

Der Kleintransporter wurde von 1959 - 1980 gebaut

Das Modell stammt von Norev, und die Besonderheit, das Modell ist komplett aus Metall. Norev hat ihm sogar 2 Aussenspiegel, einen seitlichen Auspuff und französische Kennzeichen spendiert. ich finds voll gelungen

Bodo

#600/603 Verfasst am: 10 Dez 2023 14:03 Titel:

Hallo zusammen

Nachdem mein Gleisbau nun erledigt ist, hab ich mich wieder mit der Tag/Nacht Beleuchtung (1300 RGBs) beschäftigt. Der erste Versuch mit nur Kabelkanälen an der Decke ist gescheitert. Die Temperaturunterschiede waren zu groß, die Kanäler waren zu sehr in Bewegung, sodass sich meine Steckverbindungen gelöst haben und somit keine Versorgungsspannung sowie Daten einwandfrei eingespeist wurden.

Ich habe das nun mit einem stabilen Holzunterbau und einer neuen Kabelverbindung gelöst.

Die Nacht wird nun sehr gut dargestellt, nur an der Mittagshelligkeit haperts noch. Hier werde ich noch durch Versuche ermitteln wieviel weiße Leds noch gebraucht werden

Dabei wird mir Gerd helfen, der auch schon das bisherige Programm gebastelt hat, meinen großen Dank schonmal vorab

viele Grüße aus dem Rheinland

Bodo

Karl

#601/603 Verfasst am: 11 Dez 2023 22:47 Titel:

Hallo Bodo!

Dein Modell der "NOREV Estafette" weist schon jetzt auf die "region franco-allemande" hin, in der Deine Moba zuhause ist. Ein ebenso wundervolles Modell wie schon jetzt Deine Moba-Anlage!

Es werde auch noch bald das Mittags-Licht!

Wünscht Euch

mfG

Karl

Karl

#602/603 Verfasst am: 11 Dez 2023 22:50 Titel:

Hallo Bodo!

Dein Modell der "NOREV Estafette" weist schon jetzt auf die "region franco-allemande" hin, in der Deine Moba zuhause ist. Ein ebenso wundervolles Modell wie schon jetzt Deine Moba-Anlage!

Es werde auch noch bald das Mittags-Licht!

Wünscht Euch

mfG

Bodo

#603/603 Verfasst am: 12 Dez 2023 9:49 Titel:

Hallo zusammen

da es jetzt draussen dunkel ist hab ich mal versucht die Nachtstimmung einzufangen, allerdings noch ohne jegliche Beleuchtung der Häuser und Straßen.

völlige Dunkelheit angenommen sternklar

langsam kommt die Morgendämmerung

alles wie gesagt ein erster Versuch
